

Ohmtal-Bote



Amiliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 53

Mittwoch, den 21. Dezember 2022

Nummer 51-52



Schöne Weihnachten

Wir wünschen Ihnen und
Ihren Familien
ein gesegnetes und
friedvolles Weihnachtsfest
und für das kommende
Jahr 2023 Gesundheit,
Glück und Zuversicht.

Michael Plettenberg

Bürgermeister
der Stadt Amöneburg

Simke Ried

Bürgermeisterin
der Stadt Homberg (Ohm)

Daniel Müller

Bürgermeister
der Gemeinde Gemünden (Felda)

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 19.12. – 24.12.2022

Zungenblutwurst (1kg = 13,90) 500g **6,95**

Ger. Bratwurst (1kg = 11,90) 500g **5,95**

Rumpsteaks (1kg = 19,90) 500g **9,95**

Schweinegulasch (1kg = 9,90) 500g **4,95**

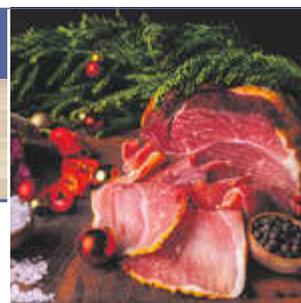
Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

23.12.2022

16:00 Uhr

Glühweinfest

Freiwillige Feuerwehr Homberg (Ohm)

unterhalb des Rathauses

29.12.2022

Würfeln

SV Viktoria Nieder-Ofleiden

Sportheim

29.12.2022

Winterwanderung

Eintracht Fan-Club Deckenbach

07.01.2023

Knutfest

Sportplatz

SV Viktoria Nieder-Ofleiden

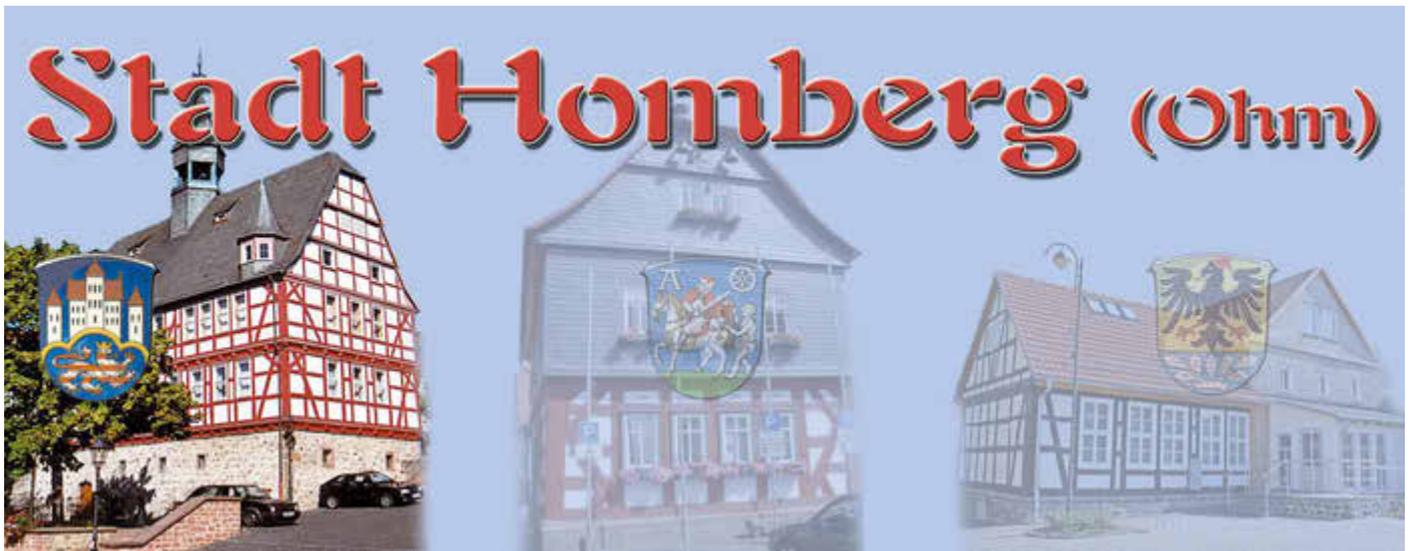
11.01.2023

Neujahrsempfang

Landfrauenverein „Ohmtal“ Nieder-Ofleiden

Weitere regelmäßig stattfindenden Kurse und Termine auch im Innenteil in der Rubrik „Familienzentrum Homberg“





ISEK für die Innenstadt



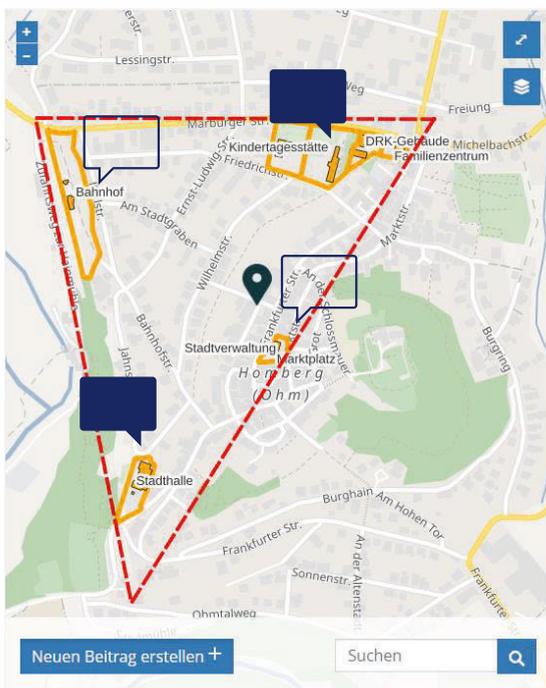
Online-Beteiligung

Vom 19. Dezember 2022
bis zum 29. Januar 2023



Diskutieren und ergänzen Sie mit auf unserer interaktiven Karte unter:

www.homberg.de/de/rathaus/isek-fuer-die-innenstadt/isek-interaktive-karte



Zurück

Position korrigieren

Neuer Beitrag: "Crowdmapping
Innenstadtbereich"

Überschrift:*

Beschreibung:*

Hier können Sie ein Bild hochladen ?

Datei auswählen Keine ausgewählt

Speichern

Abbrechen



Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

ZUKUNFT
INNENSTADT

PROJEKTSTADT
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
-------------------------------------------------------------------	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Montag:

Mittwoch: geschlossen, aber telefonisch erreichbar

Freitag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr,

Bürgerbüro/Zulassung bereits ab 07.00 Uhr

Zusätzlich ist die Vereinbarung von Terminen außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Vorwahl (06633)

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Simke Ried

Vorzimmer:

Frau Deeg, Frau Justus 184-21

Frau Heidt-Kobek 184-23

Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:

Frau Dr. Bick 184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:

Herr Haumann 184-24

Außendienst Ordnungsamt:

Frau Linke 184-45

Standesamt, Gewerbeamt

Herr Repp 184-25

Pass-, Meldewesen, Fundbüro:

Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech 184-26/29

Personalwesen:

Frau Mergner 184-27

Frau Jarkow 184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:

Frau Albrecht 184-51

EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:

Herr Pfeil 184-41

Zulassungsstelle, Verkehr:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:

Frau Hisserich 184-34

Stadtkasse:

Frau Weber/ Frau Schlosser 184-39/35

Steueramt:

Herr Schmitt 184-36

Vertrags- und Projektmanagement:

Frau Preis 184-53

Verwaltung städtischer Gebäude:

Frau Kraft 184-44

Bauverwaltung

Gebäudemanagement, Energiemanagement

Herr Tost 184-30

Bauleitplanung, Hochbau:

Herr Diegel 184-38

Liegenschaften:

Herr Kratz 184-46

Friedhofsverwaltung:

Herr Dluzenski 184-40

Bauhof 184-40

Mo. - Do

07.00 - 16.00 Uhr

Fr.

07.00 - 12.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße 5551

Krabbelhaus Friedrichstraße 5537

Kindertagesstätte Büßfeld 5586

Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden 06429/7126

Ev. Kindergarten Maulbach 1568

Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt 9110452

Stadtbrandinspektor 212

Kläranlage 06429/495

Schwimmbad 9110040

Stadthalle 12 18

Diakoniestation Ohm/Felda 06400/959949-0

Familienzentrum 184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577

Bleidenrod - Herr Buch 06634/917446

Büßfeld - Frau Keller 3959599

Dannenrod - Frau Kraut 2039917

Deckenbach - Herr Reiß 5372

Erbenhausen - Herr Schneider 06635/918999

Gontershausen - Herr Grünewald 2799991

Haarhausen - Kein Ortsbeirat

Höingen - Frau Gemmer 64055

Homberg - Karl Heinrich Linker (stellv.)

Maulbach - Herr Jansky 7705

Nieder-Ofleiden - Herr Heller 06429/81172

Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234

Schadenbach - Herr Seibert 3959680

Schulen

Grundschule Homberg 814

Gesamtschule Ohmtal 5075

Pestalozzischule 9110810

Die Stadtverwaltung ist zwischen den Jahren geschlossen. Ein standesamtlicher Notdienst ist über 06633 18425 zu erreichen.

Sperrung der Innenstadt am 23. Dezember 2022

Am 23. Dezember 2022 findet in der Homberger Innenstadt der Glühweinabend der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) statt.

Aus diesem Grund wird die Innenstadt am 23. Dezember von 15.00 – 24.00 Uhr voll gesperrt.

Eine Anfahrt der Parkplätze vor der VR Bank Hessenland eG ist möglich. Danach ist die Innenstadt voll gesperrt.

Die Bushaltestelle Stadtmitte/Rathaus wird in dieser Zeit nicht angefahren. Die Haltestellen Burghain und Friedhof werden angefahren.

Fundbüro

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgenden Fundsachen abgegeben worden:

Fundsache:

Babymütze blau-weiss gestreift

Fundort:

Schloß Homberg (Ohm) (Kinderfest)

Sitzerhöhung mit

Mickey Mouse Aufdruck

„Rondienchen“

Schlüssel an blau-weißem Kymco

Schlüsselband

Fahrzeugpapiere Renault Laguna

Golden Uhr Bijou Brigitte

Rathaus

Zusammenklappbare Lesebrille Zwischen Schwimmbad und Tennisplatz

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Vereinsförderrichtlinien der Stadt Homberg (Ohm)

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am 02.11.2022 die Vereinsförderrichtlinien der Stadt Homberg (Ohm) vom 13.09.2017 wie folgt geändert:

1. Der bisherige § 6 wird § 7.
2. § 6 wird wie folgt gefasst:

§ 6

Förderung von Kommunikationskosten der Vereine

Vereine, die in ihrem Vereinsheim einen Internetzugang über WLAN unterhalten und nicht das Freie WLAN-Netz der Stadt Homberg (Ohm) nutzen können, erhalten auf Antrag einen monatlichen Betrag in Höhe von bis zu 25 Euro. Voraussetzung für die Förderung ist der Anschluss an das „Freie Netz Homberg“ sowie die zwingende Notwendigkeit des Internetzugangs für Vereinszwecke (z. B. für die Übermittlung von Spielergebnissen). Der Betrag wird jährlich mit Fälligkeit zum 01. Juli gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises ausgezahlt.

3. Die Änderung der Richtlinien tritt zum 01.01.2023 in Kraft.

Ausfertigerungsvermerk:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Richtlinienänderung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Homberg (Ohm), 16.12.2022

Simke Ried
Bürgermeisterin

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am **Dienstag, 10.01.2023, 19:30 Uhr,**

Homberg (Ohm)-Maulbach im Dorfgemeinschaftshaus, Wieshofweg 1

statt.

Zu Ihrem Schutz und zum Schutz Ihrer Mitmenschen wird um die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln gebeten.

Die Mund-Nasen-Bedeckung darf auf dem Sitzplatz abgenommen werden.

Die tagesaktuellen Corona-Schutzmaßnahmen finden Anwendung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 28.11.2022
4. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2023
5. Verschiedenes

Rolf Süßmann
Ausschussvorsitzender

Protokoll zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 20.10.2022

Anwesend:

Bau und Umweltausschuss:

CDU-Fraktion

Reiß, Bernd – Ausschussvorsitzender
Widauer, Kai – Vertreter für Bruch, Michael

SPD-Fraktion

Fina, Michael
Heller, Frank – ab TOP 3

GRÜNEN-Fraktion

Müller, Elke

Fraktion BÜRGERFORUM

Linker, Karl-Heinrich

FREIE-Wähler Fraktion

Keller, Marco

Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Schlemmer, Barbara
Hisserich, Eckhard – Vertreter für Stumpf, Jutta

Die Mitglieder des Magistrats:

Ried, Simke
Österreich, Willi
Pitzko, Friedrich Felix

Verwaltung/ Gäste

Kuntz, Gerhard – Schriftführer
Tost, Ralf – Bauverwaltung Stadt Homberg (Ohm)
Gans, Herbod – Gans Architekten Part mbB

Mergner, René – Gans Architekten Part mbB
Danzeisen, Wolfgang – Gewerbeverein Homberg (Ohm)
Behle, Birte – Gewerbeverein Homberg (Ohm)
Linker, Karl Heinrich – Ortsbeirat Homberg (Ohm)

Nicht anwesend / entschuldigt:

Rotter, Michael
Wolf, Petra
Swoboda, Lothar
Müller, Thorsten
Krebühl, Michael
Bruch, Michael
Stumpf, Jutta
Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Bernd Reiß eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Bernd Reiß stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung am 12.09.2022

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschrift ist genehmigt.

4. Entwicklung Bahnhofsgelände

VL-361/2021 3. Ergänzung

Der Ausschussvorsitzende Bernd Reiß beantragt Rederecht für Herbod Gans, René Mergner, Ralf Tost, Wolfgang Danzeisen und Birte Behle.

Beschluss:

Herbod Gans, René Mergner, Ralf Tost, Wolfgang Danzeisen und Birte Behle wird das Rederecht erteilt.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Architekt Herbod Gans stellt die Planung für die Entwicklung des Bahnhofsgeländes mit medizinischem Versorgungszentrum, ehemaligem Bahnhof mit Gastronomie und Hotel/Ferienwohnungen vor.

Das Gelände eignet sich wegen der guten Verkehrsanbindung mit Bushaltestelle an der Marburger Straße und wegen seiner zentralen Lage in der Mitte zwischen Innenstadt und Ohmtalcenter sehr gut. An der Marburger Straße sollen Parkplätze und daran anschließend das medizinische Versorgungszentrum entstehen. Im Erdgeschoss Apotheke, Physikalische Therapie und ein Café.

Im 1. Obergeschoss, das zusätzlich zu einer Treppe und einem Fahrstuhl auch über einen Steg von der Karlstraße erreichbar ist, sollen eine Gemeinschaftspraxis für drei Allgemeinmediziner und zwei Facharztpraxen entstehen. Herbod Gans verweist auf das Durchschnittsalter der Homberger Hausärzte von 63 Jahren.

Im 2. Obergeschoss ist Platz für weitere Facharztpraxen. Das Bahnhofsgebäude soll saniert und für Gastronomie ausgebaut werden.

Anschließend ist ein Hotel geplant. Im Erdgeschoss das Foyer, Garagen und talseitig vier Ferienwohnungen. In den Obergeschossen barrierefreie Hotelzimmer mit insgesamt 90 Betten. Das Bauvorhaben auf einer Fläche von 7.647 m² erfordert nur eine geringe zusätzliche Versiegelung von Flächen. Das Projekt hat ein Kostenvolumen von 13 bis 14 Millionen Euro.

Barbara Schlemmer stellt die Frage, ob das Einzugsgebiet ausreicht und ob die Homberger Hausärzte aus ihren Praxen herauswollen.

Michael Fina sieht das Projekt für die Zukunft als sehr positiv und verweist nochmals auf das Durchschnittsalter der Homberger Hausärzte. Er sieht durch die Gastronomie und den Hotelbetrieb weitere Möglichkeiten, den Tourismus mit Wanderwegen und Schloss in Homberg zu fördern. Karl-Heinrich Linker fragt nach der Anzahl der Parkplätze und ob der Platz talseitig für eine eventuelle Bahntrasse ausreicht. Ferner will er wissen, ob in Bauabschnitten gebaut wird. Herbod Gans erwidert, dass es ca. 90 Parkplätze gibt und Platz für eine Bahntrasse und einen Radweg ist. Es kann sein, dass in Abschnitten gebaut wird. Es besteht jedoch Bedarf an Hotelbetten.

Kai Widauer sieht das Projekt positiv wegen dem Trend zu Gemeinschaftspraxen. Ebenso sieht er neue Chancen für den Tourismus.

Bürgermeisterin Simke Ried teilt mit, dass die Verwaltung prüft, ob Teile des Projektes mit ISEK kombiniert werden können.

Karl Heinrich Linker fragt nach, ob ein Ortstermin des Bau- und Umweltausschusses mit den Architekten möglich ist. Herbod Gans sieht einen Ortstermin mit Informationen, besonders für die Anlieger als sinnvoll an. Die Sitzung wird vom Ausschussvorsitzenden Bernd Reiß für 10 Minuten unterbrochen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss lädt zu einem öffentlichen Ortstermin am alten Bahnhof ein und wird nach dem Ortstermin in einer weiteren Sitzung eine Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung erarbeiten.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

5. Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Bernd Reiß beantwortet die offene Frage des Bürgerforums von der vergangenen Sitzung wegen offener Anträge im Bau- und Umweltausschuss.

Eine Aufstellung wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

In der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses soll eine Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung zur abschließenden Entscheidung erarbeitet werden, in der die Anträge der Wahlperiode 2016 – 2021, die im Geschäftsgang bleiben und die Anträge, die als erledigt angesehen werden aufgelistet werden.

Schluss der Sitzung: 21:40 Uhr

Der Ausschussvorsitzende
Bernd Reiß

Der Schriftführer
Gerhard Kuntz

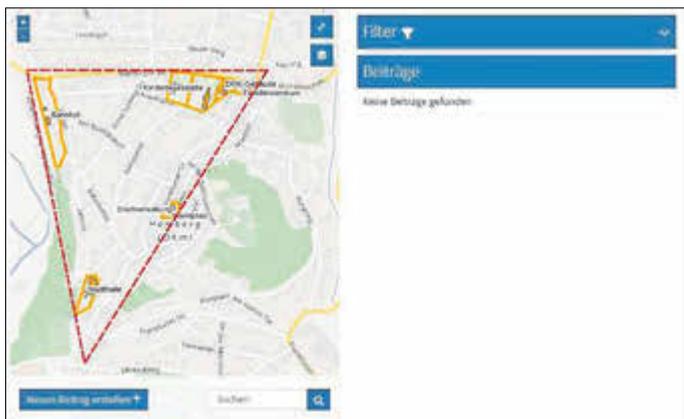
„ISEK für die Innenstadt“: Bürgerinnen und Bürger von Homberg (Ohm) gestalten jetzt online mit

Am 16.11.2022 wurden bei einer Leitbild- und Projektwerkstatt im Familienzentrum der Stadt Homberg viele Anregungen zu Maßnahmenideen für die Belebung der Innenstadt gegeben. Im Rahmen der Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für zwei Förderprogramme (Zukunft Innenstadt und Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren) waren Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Ihre Ideen zur Belebung der Homberger Innenstadt einzubringen.

Jetzt folgt mit der Online-Beteiligung der nächste Schritt im Dialogprozess.

Online-Beteiligung vom 19.12.2022 bis zum 29.01.2023

Im Zeitraum vom 19. Dezember 2022 bis 29. Januar 2023 können unter <https://www.homberg.de/de/rathaus/isek-fuer-die-innenstadt/isek-interaktive-karte> alle an der Entwicklung der Innenstadt Interessierten über die interaktive Karte Kommentare zu den Maßnahmenvorschlägen abgeben und auch eigenen Ideen einbringen. Dabei hat man die Möglichkeit, mit einem Klick auf die Karte eigene Ideen zu einbringen. Außerdem können die Beiträge anderer Teilnehmenden kommentiert und bewertet werden.



Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Wir brauchen Ideen von Alt bis Jung für eine Innenstadt für alle Generationen. Machen Sie mit:



Die ProjektStadt unterstützt die Stadt beim Prozess der Erstellung des ISEKs, der Moderation und Beteiligung.



Technische Bereitstellung der digitalen Bürgerbeteiligung durch die wer denkt was GmbH

Amt für Bodenmanagement Fulda

- Flurbereinigungsbehörde -

Peter-Grünberg-Platz 1

36341 Lauterbach

Telefon: +49 (611) 535 1400

Fax: +49 (611) 327605203

E-Mail: info.afb-fulda@hvbh.hessen.de

Gz.:2-FD-05-10-96-01-B-0006#006

**Flurbereinigungsverfahren Kirtorf-Lehrbach II, Vogelsbergkreis;
Verfahrensnummer: VF 1096**



Öffentliche Bekanntmachung

Ausführungsanordnung

I. Im Flurbereinigungsverfahren

Kirtorf-Lehrbach II, Vogelsbergkreis,

wird gemäß § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit geltenden Fassung die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet.

Die rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigungsplanes treten am

25. Januar 2023

in Kraft.

Zu diesem Termin tritt der durch den Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen.

Die Teilnehmer werden zu diesem Zeitpunkt Eigentümer der ihnen durch den Flurbereinigungsplan zugewiesenen neuen Grundstücke. Rechtswirksame Verfügungen können von diesem Zeitpunkt an nur noch über die neuen Grundstücke getroffen werden. Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 20. September 2012 enden zum oben angegebenen Zeitpunkt.

Die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand, also der Übergang des Besitzes und der Nutzung der Grundstücke wurde in den Überleitungsbestimmungen geregelt.

Soweit bei Pachtverhältnissen ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz eingetreten ist, kann die Flurbereinigungsbehörde den Unterschied durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise ausgleichen. In Fällen erheblicher Änderung kann das Pachtverhältnis zum Ende des laufenden oder des darauffolgenden ersten Pachtjahres aufgehoben werden (§ 70 FlurbG). Eine Regelung erfolgt nur auf Antrag. Anträge sind innerhalb von drei Monaten nach Erlass dieser Ausführungsanordnung bei der Flurbereinigungsbehörde zu stellen (§ 71 Satz 2 und 3 FlurbG). Innerhalb der gleichen Frist kann bei der Flurbereinigungsbehörde auch eine Entscheidung hinsichtlich der Beiträge von Nießbrauchern (§ 69 FlurbG) beantragt werden.

Darüber hinaus ist die Ausführungsanordnung über den Link <http://www.hvbh.hessen.de/VF1096> abrufbar.

Gründe:

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 1 und 3 FlurbG bekanntgegeben und ist unanfechtbar.

Die rechtlichen Voraussetzungen für den Erlass der Ausführungsanordnung gemäß § 61 FlurbG liegen vor.

Durch die Ausführung des Flurbereinigungsplanes soll der vorläufig eingewiesene Besitz einheitlich mit dem grundbuchmäßigen Eigentum in Übereinstimmung gebracht werden, damit die vorhandene Rechtssicherheit für die Beteiligten im Zusammenhang mit allen anhängigen Grundstücksverkehrsvorgängen und allen flächenbezogenen Investitions- und Fördervorhaben beseitigt wird.

II. Die sofortige Vollziehung dieser Ausführungsanordnung wird hiermit gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsverfahrensgesetz (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) unter Aufhebung der aufschiebenden Wirkung von Widersprüchen angeordnet.

Gründe:

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO wird die sofortige Vollziehung dieser Ausführungsanordnung angeordnet. Damit entfällt die aufschiebende Wirkung von Widersprüchen. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist im öffentlichen Interesse geboten, damit der Eintritt des neuen Rechtszustandes für alle Beteiligten nicht durch wenige Widersprüche einzelner Teilnehmer gegen die Abfindung verzögert wird.

Die Ausführungsanordnung bestimmt den Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes. Die inhaltliche Ausgestaltung regelt allein der Flurbereinigungsplan.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann binnen eines Monats Widerspruch bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Fulda, -Außenstelle Lauterbach-, Peter-Grünberg-Platz 1, 36341 Lauterbach erhoben werden.

Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Oberen Flurbereinigungsbehörde, dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden erhoben wird.

Der Lauf der Frist beginnt am ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Bekanntmachung

Diese Anordnung wird gemäß § 110 FlurbG in den Städten Kirtorf, Alsfeld, Amöneburg, Homberg (Ohm), Kirchhain, Romrod, Stadtallendorf, Neustadt (Hessen) und in den Gemeinden Antriftal und Gilserberg öffentlich bekannt gemacht.

Datenschutz

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <http://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Lauterbach, den 12.12.2022

Im Auftrag
(LS)
gez. Sudmeier
(Verfahrensleiter)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Volker Lein
Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17,
zuständig für die Stadtteile:

0172-4508673

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag

15.00 bis 17.30 Uhr

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Behindertenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Carmen Rotter und Jan Linne (stv.)

Kontakt:

E-Mail: behindertenbeauftragte@homberg.de

Tel.: 06633 64078 (Carmen Rotter)

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitag 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Aufgrund der Hygienevorschriften ist der Einlass auf 8 Personen begrenzt, von den Besuchern wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und die Abstandswahrung voneinander erwartet.

Falls Sie eine kontaktfreie Ausleihe bevorzugen, stellen wir gerne weiterhin Ihre Medien zusammen, die Sie im Onlinekatalog (bibio-homberg.web-opac.de) reservieren und am Fenster abholen können.

Unser Medienangebot haben wir um Tonies und Tonieboxen erweitert! Dienstags sind wir bis 18.30 Uhr für Sie da!

Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek, das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte
der Stadt Homberg (Ohm) und
aller Stadtteile



Wir sind für alle Senioren*innen rund um und in Homberg (Ohm) da.

Ihre Wünsche, Sorgen und Anregungen nehmen entgegen:

Ute Dietz	Tel.: 06633-5170	Homberg (Ohm)
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633-7446	Homberg (Ohm)
Christel Kisser	Tel.: 06633-7476	Maulbach
Barbara Österreich	Tel.: 06635-1306	Erbenhausen
Elke Stein	Tel.: 06633 -1202	Schadenbach
Christiane Ostertag	Tel.: 0151-23270049	Büßfeld
Ursula Haböck	ursula.haboeck@web.de	Ober-Ofleiden

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag

8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ erfahren Sie beim zuständigen

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis:

www.zav-online.de/grünabfall

Servicetelefon: 06641 9671-0

E-Mail: [info\(@\)zav-online.de](mailto:info(@)zav-online.de)

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse 10, Homberg (Ohm)

Winterpause vom 20.11.2022 bis 05.03.2023 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-0

oder beim ehrenamtlichen Beauftragten des Museums, Hr. Reiß, Tel.: 06633/5372, E-Mail: berndreiss1954@gmail.com



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgenden Entsorger wenden:

Hausmülltonnen, Gelbe Tonne, Biomülltonnen, Papiertonnen, Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,

Tel.: (06641) 9180-10

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach, Tel: 06641 977-2095
Naomi Hedrich, Tel: 06641 977-2096
Claudia Vaupel, Tel: 06641 977-2097
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Müllabfuhrtermine für Monat Januar 2023:

Die Informationsbroschüre 2023 für die Stadt Homberg (Ohm) sollte am Samstag, den 17.12.2022 über die OZ-Extra zugestellt werden. Wir teilen Ihnen nochmal die Müllabfuhrtermine für den Monat Januar 2023 mit.

Wochentag Januar	Datum		Abfuhrbezirk
Donnerstag	05.01.2023	Gelbe Tonne	D
Mittwoch	11.01.2023	Hausmülltonne	B
Donnerstag	12.01.2023	Biomülltonne	A + B + C + D
Freitag	13.01.2023	Papiertonne	B
Mittwoch	18.01.2023	Papiertonne	C
Donnerstag	19.01.2023	Gelbe Tonne	A + B

Donnerstag	19.01.2023	Hausmülltonne	A
Montag	23.01.2023	Papiertonne	A
Dienstag	24.01.2023	Hausmülltonne	D
Mittwoch	25.01.2023	Gelbe Tonne	C
Mittwoch	25.01.2023	Hausmülltonne	C
Donnerstag	26.01.2023	Biomülltonne	A + B + C + D

Stadtteil	Hausmüll	Papier	Gelbe Tonne	Biomüll
Appenrod	B	B	B	B
Bleidenrod	D	C	D	D
Bußfeld	D	C	D	D
Dannenrod	B	B	B	B
Neu-Ulrichstein	B	B	B	B
Deckenbach	D	C	D	D
Erbenhausen	B	C	B	B
Gontershausen	C	A	C	C
Haarhausen	C	A	C	C
Höingen	D	C	D	D
Homberg Stadt komplett	A	A	A	A
Maulbach	B	B	B	B
Nieder-Ofleiden	B	B	B	B
Ober-Ofleiden	C	A	C	C
Schadenbach	D	C	D	D

Gemeinschaftliche Einigung zwischen dem Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) und dem Homberger Stiefel-Club

Nach zwei Jahren Corona-Pandemie und der Angst, auch ein drittes Jahr in Folge kein Fasching feiern zu können, steht nun fest: der Fasching in Homberg wird stattfinden!

Nach einem ersten Treffen im Oktober mit der Bürgermeisterin Simke Ried und den beiden 1. Vorsitzenden des HSC Maja Metz und Yvonne Fina, bei dem nach Lösungen für eine durchführbare Kampagne gesucht wurde, gab es viele Ideen, wie der Fasching ohne Stadthalle aussehen könnte: ‚Fasching to go‘ als stehender Festzug durch die Innenstadt? Fasching in der Nieder-Ofleidenner Turnhalle? Fasching Open Air mit Bierpilz und Würstchen vom Grill? Oder gar Fasching erst im Sommer? Es wurde hin und her überlegt, jedoch spätestens in der Aktivensitzung des HSC im November war klar: Fasching ohne Stadthalle ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich!

Die Sache schien aussichtslos, da es durch die Energiekrise und die daraus resultierende Schließung der Stadthalle nach keiner Möglichkeit für die Durchführung des Homberger Faschings aussah.

Der Magistrat nahm sich der Sache noch einmal an und überlegte, wie man eine gemeinsame Lösung findet, die beide Seiten zufrieden stellt. Es fand ein erneutes Gespräch mit Frau Bürgermeisterin Ried, dem fast vollzähligen Magistrat, Maja Metz, Yvonne Fina und Jürgen Unzeitig vom Vorstand des HSC statt. Nach einem offenen und konstruktiven Meinungsaustausch beider Parteien wurde ein sehr gutes und praktisches Ergebnis erzielt:

Im Rahmen der rechtlichen Einschränkungen durch die Energiekrise wurde das Programm deutlich von vier auf zwei öffentliche Termine verkürzt. Diese finden später als geplant, nämlich am 16.02.2023 (Strammer Max Turnier) und am 18.02.2023 (Fremdensitzung) statt, da in diesem Zeitraum ohnehin Wartungsarbeiten in der Stadthalle stattfinden werden. Außerdem wurde vereinbart, dass die Heizung lediglich für die Faschingsitzungen selbst, nicht aber für Proben, Auf- und Abbau genutzt werden darf.

Nach jetzigem Stand wird es in dieser Kampagne keine öffentliche Generalprobe geben. Sollte der Kartenvorverkauf, wie in den letzten Jahren üblich, innerhalb weniger Minuten ausverkauft sein, wird der HSC gegebenenfalls nach einer Alternativlösung suchen und diese bekannt geben. Der Kinderfasching muss aus zeitlichen und organisatorischen Gründen leider ausfallen.

Der Kompromiss zeigt, dass sogar die komplexe Organisation einer Großveranstaltung - unter Zeitdruck und mit verringerten Ressourcen - bewältigt werden kann, wenn sie im gemeinschaftlichen Geiste angepackt wird.

Der Magistrat der Stadt Homberg/Ohm und der Homberger Stiefel-Club freuen sich auf eine tolle Faschingskampagne!

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Vorstand des Homberger Stiefel-Clubs

Amöneburger-Homberger- Wanderwochen 2023



Die gemeinsamen Wanderwochen der Städte Amöneburg und Homberg (Ohm) zu Beginn des neuen Jahres sind inzwischen schon fast Tradition. An drei Wochenenden Ende Januar und Anfang Februar 2023 wird wieder jeweils eine geführte Wanderung in Homberg (Ohm) und eine in Amöneburg stattfinden.

Genießen Sie bei den Wanderungen aktiv den Winter und entdecken Sie ganz neue Ecken in Amöneburg und Homberg (Ohm). Erleben Sie besondere Glücksmomente, finden Sie unterhaltsame Kinkerlitzchen oder begeben Sie sich auf die Suche nach Gold, Weihrauch und Myrrhe in Amöneburg. Wandern sie bergauf und bergab um Erbenhausen, lauschen Sie Geschichten von einem alten Leuchtturm, den Römern und der Röderburg oder erfahren Sie mehr über die Natur am Hohen Berg in Homberg.

Anmeldungen für die Wanderungen sind ab jetzt jeweils bei der Tourist-Info in Homberg (Ohm) oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg möglich:

Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Tel.: (06422) 9295-33, Birgit.Gruss@hotmail.de, www.amoeneburg.de
Tourist-Info Stadt Homberg (Ohm) in „Der Buchhandlung“, Frankfurter Str. 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 184-43, tourist-info@homberg.de, www.homberg.de

Das Programm im Einzelnen:

Samstag, 21. Januar 2023, Homberg (Ohm) BERGAUF UND BERGAB ÜBER DIE GEMEINDEGRENZE Bergtour mit Höhenmetern / 6 km

Zeit: 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Treff: DGH Erbenhausen
Kosten: 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.
Option: Würstchen und Getränke am DGH Erbenhausen, Verzehr dort separat zu zahlen
Leitung: Katja Altemann
Anm.: Tourist-Info Homberg (Ohm) bis 20. Januar 2023, mit optionaler Buchung Imbiss

Wanderung rund um Erbenhausen, die nicht nur durch die Ebene führt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit sich bei Würstchen und Getränken am DGH Erbenhausen zu stärken.



© Purr

Sonntag, 22. Januar 2023, Amöneburg KRIPPENWANDERUNG Auf der Suche nach Gold, Weihrauch und Myrrhe / 5 km

Zeit: 13:00 Uhr
Treff: Krippe in der Schlossruine
Kosten: 6 €/Pers., Kinder frei
Option: Abschluss im Burg-Cafe, separate Zahlung
Leitung: Birgit Gruß
Anm.: Stadt Amöneburg

Die Rundwanderung führt von der Krippe im Gewölbekeller der Schlossruine Amöneburg bis zu der Krippe in der Lindaukapelle. Die Strecke ist Teil des Premiumwanderweges Amanaburch Tour. Am ehemaligen Kloppwerk führt der Weg bergauf vorbei an Trockenmauern bis zum Hainerturm und endet vor der Krippe in der Stiftskirche. Unterwegs hören wir musikalische Einlagen des Bonifatius Musicals und werden abschließend gemeinsam Kaffee trinken im Burg Cafe.



© Stadt Amöneburg

Samstag, 28. Januar 2023, Amöneburg VULKAN TRIFFT KINKERLITZCHEN Leichte Wanderung zu Füßen des Basaltkegels / 5 km

Zeit: 13:00 Uhr
Treff: Amöneburg, Hollerborn 2 (Aussiedlerhof)
Kosten: 13 €/Pers. inkl. Verpflegung
Leitung: Birgit Gruß
Anm.: Stadt Amöneburg

Vulkanisches Gestein finden wir überall auf dieser Wanderung. Wir starten unterhalb der Vulkanstadt Amöneburg und überqueren die Au-Brücke um an der Ohm entlang die Naturlandschaft im Winter mit allen Sinnen zu genießen. Der Weg führt an der Rüdigerheimer Marien Grotte, die aus Basalt gebaut wurde, vorbei zur ehemaligen Amöneburger Ziegelhütte. Wir lauschen dem Plätschern des Wassers bei der historischen Brücker Mühle und wir genießen anschließend die Freuden des Lebens mit Kaffee und Kuchen und viel Kinkerlitzchen.



© Stadt Amöneburg

Sonntag, 29. Januar 2023, Homberg (Ohm)
VOM ALTEN LEUCHTTURM, RÖMERN UND RÖDERBURG
Geschichte und Geschichten rund um Höingen / 6 km

Zeit: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Treff: DGH Homberg (Ohm)-Höingen
 Kosten: 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.
 Option: Imbiss am DGH Höingen, Verzehr dort separat zu zahlen
 Leitung: Hartmut Kraus, Bernd Reiß
 Anm.: Tourist-Information Homberg (Ohm) bis 27. Januar 2023, mit optionaler Buchung Imbiss

Auf der knapp 6 km langen Wanderung hören Sie allerlei Geschichten, die sich in dieser Gegend zugetragen haben. Zum Abschluss gibt es die Möglichkeit zu einem kleinen Imbiss am DGH Höingen.



© Purr

Samstag, 04. Februar 2023, Homberg (Ohm)
BÄUME, STEINE, WEITE BLICKE
Natur und Erdgeschichte auf dem Hohen Berg / 6 km

Zeit: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Treff: Wanderportal, Zum Hohen Berg 16
 Kosten: 6,50 €/Pers., 3 €/Kind, 13 €/Fam. inkl. Umtrunk
 Leitung: Harald Theiß
 Anm.: Tourist-Information Homberg (Ohm) bis 03. Februar 2023

Themenwanderung mit einer Rast am Naturdenkmal „Dicke Steine“, wo Sie zur Stärkung Kaffee und Kuchen erwarten.



© Purr

Sonntag, 05. Februar 2023, Amöneburg
GLÜCKSWANDERUNG
Wanderung mit integrierten Glücksstationen / 6 km

Zeit: 11:00 Uhr
 Treff: Amöneburg-Rüdigheim am Sportplatz
 Kosten: 13 €/Pers. inkl. Verpflegung
 Leitung: Birgit Gruß
 Anm.: Stadt Amöneburg

Die Glückswanderung startet in Amöneburg-Rüdigheim am Kreuzwärtelhügel, garantiert dir einzigartige Ausblicke ins Amöneburger Becken und führt in die Schweinsberger Moorlandschaft, eine der letzten Urlandschaften Mitteleuropas. Mit dem Schweinsberger Schloss im Rücken wandern wir weiter über den Damm zum idyllischen kleinen Wehr. Durch die Ohmaue führt der Weg, mit Blick auf die Silhouette der Vulkanstadt Amöneburg, zurück zum Ausgangspunkt.

Glück ist die Summe aus vielen kleinen Dingen. Darum wird es bei diesem ganz besonderen Wandererlebnis unterwegs einige Glücksstationen geben.



© Stadt Amöneburg

Teilnahme von Vereinen am Festzug des
60. Hessentages am 11. Juni 2023
in Pfungstadt

Das Motto: „Pfungstadt zieht an – 1973 & 2023“

Wie in jedem Jahr können sich Vereine aus ganz Hessen an der Gestaltung des Festzuges am 11. Juni 2023 beim Hessentag beteiligen. Interessierte Vereine können die entsprechenden Anmeldeformulare bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) im Rathaus bei Frau Dr. Almut Bick anfordern, E-Mail (abick@homberg.de) oder Tel.: 06633-184-22. Rückmeldungen können bis zum 26. Januar 2023 bei Frau Dr. Bick eingereicht werden.

Das Kontingent des Vogelsbergkreises wurde von der Hessischen Staatskanzlei auf zwei Gruppen festgelegt. Die Auswahl liegt in Zuständigkeit des Vogelsbergkreises und wird nach Datumseingang der Anmeldungen vorgenommen.

Homberg (Ohm), 16.12.2023

*Der Magistrat der Stadt
 Homberg (Ohm)
 Simke Ried
 Bürgermeisterin*

Aktion „Tierische Weihnachtsfreuden“
in Homberg (Ohm)

Spendenmarathon im Rewe Getränkemarkt
in der Tierbedarfabteilung in der Ohmstraße:

In einer Weihnachtsaktion der Stadt können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Tierschutzarbeit in Homberg unterstützen und zu Weihnachten und den Festtagen und für die kalte Winterzeit die Futternäpfe füllen. Aktuell sind auf Homberger Pflegestellen einige Babykätzchen, die täglich Futter zum Großwerden benötigen. Daneben benötigt auch Dauerpflegekätzchen „Romy“, die mit ihrer Schwester Rosa zusammen leben darf, täglich medizinische Versorgung und Nahrung (Inzuchtschaden, beide aus einem Homberger Stadtteil). Besonders zahlreich sind die vielen verwilderten, kastrierten Katzen auf ihren Futterstellen, die täglich mit Futter versorgt werden müssen, damit sie keinen Hunger leiden müssen. Gerade der Winter ist sehr hart für diese Futterstellenkatzen; Diese Tiere benötigen hochwertiges Futter, um den kalten Winter zu überstehen. Besonders auffällig in diesem Jahr ist zu beobachten, wie viele Tiere alleine in den letzten Monaten in Homberg ausgesetzt wurden. All diese Tiere werden von unserer ehrenamtlichen Tierschutzbeauftragten Tina Bieker liebevoll erstversorgt und kommen ins Tierheim Gießen, welches im Rahmen des Fundtiervertrags zuständig für die Aufnahme ist.

Manche Tiere haben das Glück, eine Pflegestelle zu bekommen oder zeitnah vermittelt zu werden. Bürgermeisterin Simke Ried berichtet: „Die Tiere sind bei Fund oft in einem erbärmlichen gesundheitlichen Zustand; dehydriert, ausgehungert und unterkühlt – dann bekommen sie von Tina Bieker alle Versorgung, die für jedes einzelne Tier tatsächlich überlebenswichtig ist.“ Oft sind die kleinen Babykatzen so ausgehungert, dass sie sich ganz in den Futternapf stellen und alles „wegknurren“ wollen, nur, um endlich ihr leeres Bäuchlein füllen können.

Was goldig erscheint, ist das Elend der Straßenkatzen. Die unkontrollierte Vermehrung bringt alle Tierschützer und Tierheime an ihre Grenzen, deshalb Biekers immer wiederkehrender Apell: Kastration verhindert Leid. Mit der Einführung der Katzenschutzverordnung im Jahr 2019 in Homberg (Ohm), konnte schon Katzenelend verhindert werden, dennoch gibt es auch im Raum Homberg immer noch viel zu viele unkastrierte Katzen. Bereits in 2018 konnten im Homberger Raum durch Bieker über 120 Katzen gesichert, kastriert und medizinisch versorgt werden. Die Zahlen sinken etwas, doch ist weiterhin viel zu tun.

In diesem Jahr unterstützte Bieker auch geflüchtete Ukrainerinnen mit ihren Tieren, so bekamen die Tierbesitzer Futter, Katzentoiletten, Schaukeln, Streu und Kratzbäume.

Für einen grandiosen Start in die Aktion sorgte der Rewe Inhaber Michael Fricke selbst und spendete gleich einen 100,00 € Gutschein. In diesem Jahr gibt es neben den gepackten Futtertaschen auch Gutscheine in von Kindern bemalten Briefumschlägen zu kaufen. Alle haben einen Anhänger mit einem geretteten Homberger Tier, welche Judith Klein kreiert hat. Die Gutscheine haben den Hintergrund, dass durch die weltweite Situation auch die Futtermittelhersteller betroffen sind und es Lieferschwierigkeiten gibt. Der Vorteil der Gutscheine ist, dass Bieker gezielt für die Schützlinge das Futter kaufen kann, das für das einzelne Tier benötigt wird. Diese Form der Spendenaktion können Sie auch über das **ganze Jahr** unterstützen. Sie kommt den Homberger Tierschutztieren und dem Tierheim Gießen zugute. Bürgermeisterin Simke Ried freut sich sehr über diese Aktion und hofft auf die breite Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger für diese ehrenamtlich getragene Tierschutzarbeit und den hohen Einsatz für das Tierwohl der Tierschutzbeauftragten und weiterer Helferinnen und Helfer. Im Namen der Stadt und aller im Tierschutz engagierten Hombergerinnen und Homberger sagen wir herzlichen Dank für Ihre Unterstützung zum Weihnachtsfest: für die Tiere!



von links: Simke Ried, Tina Bieker, Michael Fricke, Anja Seipp

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Zur Goldenen Hochzeit
den Eheleuten Renate und Walter Feyh
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden</p> <p>Zum 85. Geburtstag
Herrn Karl Schneider
Homberg (Ohm)
OT Dannenrod</p> <p>Zum 85. Geburtstag
Frau Annelise Fehl
Homberg (Ohm)</p> <p>Zur Goldenen Hochzeit
den Eheleuten Kazim und Sultan Sekerci
Homberg (Ohm)</p> <p>Zum 80. Geburtstag
Frau Bozena Sylla
Homberg (Ohm)</p> <p>Zur Goldenen Hochzeit
den Eheleuten Gudrun und Hansgünter Maiß
Homberg (Ohm)
OT Appenrod</p> | <p>am 22.12.22</p> <p>am 25.12.22</p> <p>am 31.12.22</p> <p>am 01.01.23</p> <p>am 02.01.23</p> <p>am 05.01.23</p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Mehr Generationen Haus
Wachstum - Gesundheit

Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 -184 42
E-Mail: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de
 Facebook: Familienzentrum Homberg -Ohm
 Instagram #fz_homberg

Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Nachhaltig leben und Geld sparen mit
Second Hand!

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren,
Schuhe, Taschen und vieles mehr.

Saubere und funktionsfähige Spenden
werden gerne angenommen (keine
Hauhaltsauflösungen).

Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.

**Prävention ganz entspannt von zuhause -
Onlinekurse Vinyasa Yoga und Rücken meets Pilates**

Vinyasa Yoga ist ein dynamischer und kraftvoller Yogastil, in dem sich Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbinden. Die verschiedenen Asanas (Yogaübungen) werden in einem harmonischen Fluss mit dem Ein- und Ausatmen praktiziert. Am Ende der Stunde erfolgt eine erholsame Tiefenentspannung.

In unserem Rückenkurs werden Elemente des Pilates eingearbeitet. Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, bei welchem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden.

Beginn: 18. Januar 2023

Acht Termine immer mittwochs

(ohne 25.1., 15.02. u. 22.02.23)

Rücken /Pilates: 18.00 - 19.00 Uhr Kosten: 20,00 EUR

Yoga : 19.15 - 20.30 Uhr Kosten: 24,00 EUR

Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

Bezahlung der Kursgebühr unter Angabe des Namens und Kurstitel z.G.

IBAN DE53 5309 3200 0006 9205 19



Letze Hilfe-Kurs

**Sa 18. Feb 2023 von 10 bis 14 Uhr
mit Stephan Eppler, Palliativ-Care-Fachkraft**

Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1
Weitere Infos und Anmeldungen bis 13.02. unter Tel. 06631.91149-16
und per e-mail an: fz@homberg.de oder holger.schaeddel@ekhn.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Das Familienzentrum bleibt vom **19. Dezember 2022 bis zum 08. Januar 2023** geschlossen.

Wir wünschen allen Gästen und Veranstalter*innen eine entspannte und schöne Zeit.

Christiane Enders-Pfeil Ute Bromm



**Schlosskids und Vogelpark
Schotten erhalten Geldspende**

Über eine ansehnliche Spende konnte sich Markus Haumann als Vertreter der Schlosspatrioten freuen. Rund 1.400 Euro konnten an ihn für die Arbeit mit den Schlosskids und den Vogelpark Schotten, vertreten durch die Schottener Soziale Dienste gGmbH, ausgezahlt werden. Die Gelder stammen aus dem im November stattgefundenen vorsortierten Kinderflohmarkt, welcher zweimal jährlich von einer Elterninitiative in Kooperation mit dem Familienzentrum Homberg (Ohm) ausgerichtet wird. Der nächste vorsortierte Flohmarkt findet am 07. Mai 2023 statt.



Das Bild zeigt die Vertreter der Elterninitiative mit Markus Haumann, Schlosspatrioten, und Christiane Enders-Pfeil (zweite von rechts), Leiterin des Familienzentrums



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer:

01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 21.12.2022

Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Schloss Apotheke, Wittelsbergerstr. 1, 35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen, Tel. (06424) 3575

Donnerstag, 22.12.2022

Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Freitag, 23.12.2022

Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Samstag, 24.12.2022

Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Sonntag, 25.12.2022

Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Montag, 26.12.2022

St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Dienstag, 27.12.2022

Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Mittwoch, 28.12.2022

Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Donnerstag, 29.12.2022

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Freitag, 30.12.2022

Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Samstag, 31.12.2022

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Sonntag, 01.01.2023

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Montag, 02.01.2023

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Dienstag, 03.01.2023

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Mittwoch, 04.01.2023

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Donnerstag, 05.01.2023

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Freitag, 06.01.2023

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Samstag, 07.01.2023

Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Sonntag, 08.01.2023

St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Montag, 09.01.2023

Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Dienstag, 10.01.2023

Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Mittwoch, 11.01.2023

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

**Vereine und Verbände****Freundeskreis Vogelsberg e.V.****Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg**

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Wichtiger Hinweis**zum Jahreswechsel****Liebe Leserinnen und Leser,**

bitte beachten Sie folgende Erscheinungen:

Die letzte Ausgabe 2022

erscheint als Doppelausgabe in der KW 51

Die erste Ausgabe 2023

erscheint als Doppelausgabe in der KW 2

**Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“****Ansprechpartner:**

Pauline Plitzko, Lorena Karn,
Weitere Informationen unter

Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de

**Freiwillige Feuerwehr Homberg****Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Homberg (Ohm) 1862 e.V.****Glühweinfest**

Freitag 23.12.



ab 16:00 Uhr unterhalb des Rathauses
mit Livemusik unseres Blasorchesters
für das leibliche Wohl ist gesorgt



TV 1862 Homberg e.V.

Wir ziehen um - neues Vereinsheim für den TVH

Dein Sportverein in Homberg
Informiert euch über die Angebote auf der Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.
NEUE ADRESSE ab Januar 2023: Friedrichstraße 3 (DRK)
 Unsere Telefonnummer wird sich ebenfalls ändern - die neue Nummer wird baldmöglichst bekannt gegeben!
Am besten erreicht ihr uns per Mail: info@tvhomberg.de
 Internet: www.tvhomberg.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
 1. Montag im Monat von 18.30 - 19.30 Uhr außerhalb der Ferien; (in der Regel ist die Geschäftsstelle montags zwischen 15.30 Uhr und 17.30 Uhr besetzt)

Neues Vereinsheim für die Mitglieder des TVH beim DRK

Viele wissen es bereits - der Turnverein hat ein neues Vereinsheim in den Räumen Friedrichstraße 3, beim Roten Kreuz.

Fleißige freiwillige Handwerker und Handwerkerinnen haben in den letzten Monaten die vom DRK zur Verfügung gestellten Räume umgebaut und den Bedürfnissen unseres Vereins angepasst. Künftig können Sitzungen der Abteilungen oder des Vorstandes dort stattfinden, inclusive des gemütlichen Beisammenseins im Anschluss.

Auch die Geschäftsstelle zieht aus dem kleinen Raum im Dachgeschoss der Sozialstation an der Stadtkirche um in die Friedrichstraße. In der Regel könnt ihr Viola Euler dort montags in der Zeit von 15.30 - 17.30 Uhr antreffen, offizielle Öffnungszeiten bleibt weiterhin der erste Montag im Monat (außerhalb der Ferien) von 18.30 - 19.30 Uhr.

Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer - ihr habt großartige Arbeit geleistet!

TVH-Stammtisch für unsere Mitglieder im neuen Vereinsheim

In unserem neuen Vereinsheim wollen wir einen Mitglieder-Stammtisch ins Leben rufen. Zu diesem Stammtisch sind alle Abteilungen des Vereins und auch alle Ehemaligen recht herzlich eingeladen!

Der Stammtisch soll einmal monatlich stattfinden, immer am **zweiten Mittwoch des Monats**.

Wir würden uns freuen, wenn einige von euch erscheinen würden! Los gehts um 19 Uhr, immer am 2. Mittwoch im Monat!

Allen unseren Mitgliedern wünschen wir ein friedliches und fröhliches Weihnachtsfest!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Zufriedenstellender Vorrundenabschluss

Nach Abschluss der Vorrunde ist man beim Vorstand der TTG mit dem Abschneiden der einzelnen Mannschaften im Großen und Ganzen zufrieden.

Die erste Mannschaft belegt in der Bezirksliga 1 einen beachtlichen dritten Platz, punktgleich mit dem Tabellenzweiten.

Mit Janis Kräupl hat man den zur Zeit besten Spieler der Liga in seinen Reihen.

Mit einer Bilanz von 20:2 führt er die Spielerrangliste an.

Bei den Doppelrangliste hat man mit Janis Kräupl/Daniel Schönfelder mit Rang 4 ein Doppel unter den besten 10.

Die zweite Mannschaft führt ungeschlagen die Tabelle der Kreisliga 1 an. Mit Christoph Winkler (4), Udo Winkler (5), Mario Beyer (7) und Janik Schultheiß (10) hat man vier Spieler unter den Top 10. Auch bei den Doppel findet man vier Doppel unter den Top 10 (Winkler,Ch./Schultheiß,J.(5),Moser,M./Becker,T. (6), Winkler,U./Beyer,M.(7),Winkler,Ch./Völzing,T. (8).

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hat es die dritte Mannschaft in der 2.Kreisliga am Ende noch auf den dritten Tabellenplatz geschafft.

Die Spielerrangliste in dieser Klasse führt Bernd Kraft mit einer Bilanz von 20:0 an. Sein Teamkollege Ayhan Özcan rangiert mit einer Bilanz von 13:2 auf Platz 3.

Beide zusammen sind das beste Doppel in dieser Klasse mit einer Bilanz von 10:0.

In der 3. Kreisliga hat man zwei Mannschaften am Start. Die vierte Mannschaft rangiert auf einem beachtlichen 4. Platz. Mit Frank Schultheiß auf Platz 6 der Spielerrangliste hat man einen Spieler unter den Top 10. Mit seinem Doppelpartner Sigmar Schmidt rangiert man ebenfalls auf Platz 6 der zehn besten Doppel.

Auch in ihrer zweiten Saison gibt die fünfte Mannschaft in den Spielen alles. Aber leider hat es bisher für einen Punktgewinn noch nicht gereicht. Man steht daher auf dem letzten Tabellenplatz.



Gontershausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

Der Vorstand der FFW Gontershausen e.V. lädt hiermit alle aktiven sowie passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 am Samstag den 04.02.2023 um 20:00 Uhr, in das DGH Gontershausen recht herzlich ein.

Sollte die Versammlung zur o.g. Uhrzeit nicht beschlußfähig sein, wird um 20:15 neu und beschlußfähig eröffnet.

Tagesordnungspunkt:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Totenehrung
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5.) Bericht des Wehrführers.
- 6.) Bericht des Rechners.
- 7.) Entlastung des Vorstandes
- 8.) Wahl eines Kassenprüfers
- 9.) Vorstandswahlen
 - 1.Vorsitzender
 - 2.Vorsitzender
 - Rechner
 - Schriftführer
 - Wehrführer
 - Stellv. Wehrführer
 - 1. Beisitzer
 - 2. Beisitzer
- 10.) Gäste haben das Wort
- 11.) Verschiedenes

Thorsten Hoffmann
1. Vors./Wehrführer

MGV „Harmonie“ Nieder-Ofleiden Jahreshauptversammlung 2023

Der Vorstand des GV Harmonie Nieder-Ofleiden, lädt hiermit alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Die Versammlung findet am Samstag, den 14. Januar 2023 im Sportheim Nieder-Ofleiden statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht der Chorleiterin
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, dem 15. Januar 2023 um 14.30 Uhr in das Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden recht herzlich ein.

Tagesordnung

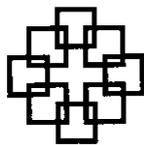
1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlußfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes zum Jahr 2022
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Jahresplanung 2023
9. Anfragen und Verschiedenes

Anträge können bis zur Genehmigung der Tagesordnung gestellt werden. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung laden wir zu Kaffee und Kuchen ein.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.



Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

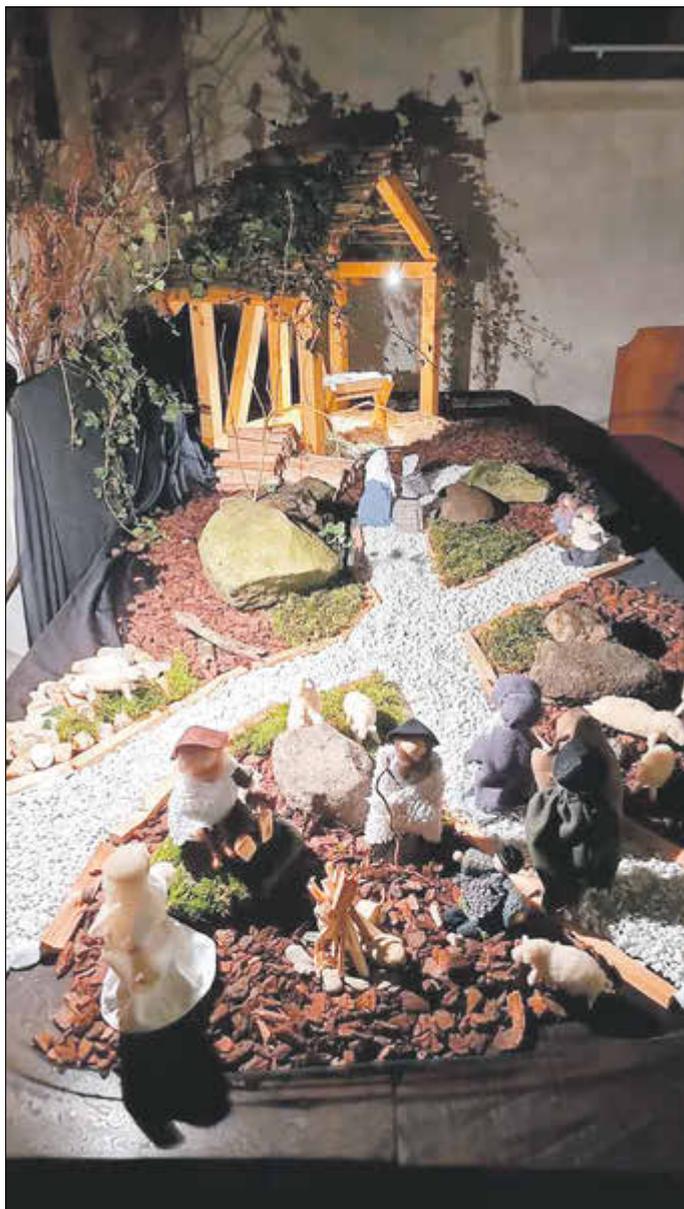
Weihnachtsfeier der Ev. Kirchengemeinden in Homberg, Büßfeld, Deckenbach, Höingen und Schadenbach an Heilig Abend
Sie sind an Heiligabend allein? Vielen anderen geht es ähnlich. Lassen Sie uns doch stattdessen lieber gemeinsam feiern. Es gibt Würstchen und Kartoffelsalat, ein paar Lieder und Geschichten.

Wo: im ev. Gemeindehaus in Homberg

Wann: 19 Uhr (nach der Christvesper geht es los)

Kosten: Keine! (gerne dürfen Sie aber eine kleine Spende dalassen)

Wir freuen uns auf Sie / auf Euch!



Krippenlandschaft in der Stadtkirche

Die Kreise und Gruppen treffen sich in den Ferien nach Vereinbarung.

Unsere Weihnachtsgottesdienste:

Heilig Abend, 24. Dez.

- | | |
|-----------|---------------------------------------------------------------------|
| 16 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Büßfeld |
| 17 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Schadenbach |
| 18 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Deckenbach |
| 16.00 Uhr | 1. Christvesper in Homberg (hauptsächlich für Familien mit Kindern) |
| 18.00 Uhr | 2. Christvesper in Homberg |
| 22.30 Uhr | Christmette in Homberg (mit dem Silcherchor) |

1. Christtag, 25. Dez.

- | | |
|-----------|--------------------------------------|
| 10.00 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Homberg |
| 11.15 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Deckenbach |

2. Christtag, 26. Dez.

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| 10.00 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Schadenbach |
| 11.15 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Büßfeld |

Gottesdienste zum Jahreswechsel:

Samstag, 31. Dez.

- | | |
|-----------|------------------------------------------------------|
| 17.00 Uhr | Segnungsgottesdienst in Schadenbach |
| 18.30 Uhr | Segnungsgottesdienst in Homberg; anschl. Sektempfang |

Sonntag, 1. Jan.

- | | |
|--------|---------------------------------------------------------------------------|
| 18 Uhr | Neujahrsgottesdienst in Homberg; Pfr. Ingmar Bartsch; anschl. Sektempfang |
|--------|---------------------------------------------------------------------------|

Sonntag, 8. Jan.

- | | |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.00 Uhr | „Aufwärmen“ in Büßfeld, Treffpunkt an der Kirche, kleiner Rundgang mit geistlichen Impulsen, Abschluss an der Kirche bei heißen Getränken und guten Gesprächen |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homberg.de>

Sie finden dort aktuelle Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

(An der Stadtkirche 7)

Zur Zeit ist das Gemeindebüro nicht regelmäßig besetzt!

Ab 2. Januar ist das Gemeindebüro wieder wie gewohnt für Sie geöffnet:
Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

Evang. Pfarramt Deckenbach

Weihnachtsfeier der Ev. Kirchengemeinden in Homberg, Büßfeld, Deckenbach, Höingen und Schadenbach an Heilig Abend

Sie sind an Heiligabend allein? Vielen anderen geht es ähnlich. Lassen Sie uns doch stattdessen lieber gemeinsam feiern. Es gibt Würstchen und Kartoffelsalat, ein paar Lieder und Geschichten.

Wo: im ev. Gemeindehaus in Homberg

Wann: 19 Uhr (nach der Christvesper geht es los)

Kosten: Keine! (gerne dürfen Sie aber eine kleine Spende dalassen)

Wir freuen uns auf Sie / auf Euch!



Krippenlandschaft in Deckenbach

Die Kreise und Gruppen treffen sich in den Ferien nach Vereinbarung.

Unsere Weihnachtsgottesdienste:

Heilig Abend, 24. Dez.

- | | |
|-----------|---------------------------------------------------------------------|
| 16 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Büßfeld |
| 17 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Schadenbach |
| 18 Uhr | Vesper mit Krippenspiel in Deckenbach |
| 16.00 Uhr | 1. Christvesper in Homberg (hauptsächlich für Familien mit Kindern) |
| 18.00 Uhr | 2. Christvesper in Homberg |
| 22.30 Uhr | Christmette in Homberg (mit dem Silcherchor) |

1. Christtag, 25. Dez.

- | | |
|-----------|--------------------------------------|
| 10.00 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Homberg |
| 11.15 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Deckenbach |

2. Christtag, 26. Dez.

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| 10.00 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Schadenbach |
| 11.15 Uhr | Weihnachtsgottesdienst in Büßfeld |

Gottesdienste zum Jahreswechsel:**Samstag, 31. Dez.**

- 17.00 Uhr Segnungsgottesdienst in Schadenbach
18.30 Uhr Segnungsgottesdienst in Homberg;
anschl. Sektempfang

Sonntag, 1. Jan.

- 18 Uhr Neujahrsgottesdienst in Homberg;
Pfr. Ingmar Bartsch; anschl. Sektempfang

Sonntag, 8. Jan.

- 10.00 Uhr „Aufwärmen“ in Büßfeld, Treffpunkt an der Kirche, kleiner Rundgang mit geistlichen Impulsen, Abschluss an der Kirche bei heißen Getränken und guten Gesprächen

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homburg.de>

Sie finden dort aktuelle Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

(An der Stadtkirche 7)

Zur Zeit ist das Gemeindebüro nicht regelmäßig besetzt!

Ab 2. Januar ist das Gemeindebüro wieder wie gewohnt für Sie geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

Ev. Kirchengemeinden Appenrod, Dannenrod, Erbenhausen und Maulbach



Maulbacher Adventskalender 2022 Beginn 19.00 Uhr

An 23 Tagen treffen wir uns bei folgenden gastgebenden Familien und Gruppen:

Do 1.12. Pumpenhaus/Bushaltestelle Vorbereitungsteam	Mo 12.12. Christa Vogt
Fr 2.12. Petra Greis	Di 13.12. Gymnastikgruppe
Sa 3.12. Jutta Grün	Mi 14.12. Heike Kirchner
So 4.12. 18.00 Uhr! Pfr. Alexander Starck im Abendgottesdienst	Do 15.12. Wiebke Buff
	Fr 16.12. Martina Nickel
	Sa 17.12. Birgit+Steffi Böcher
	So 18.12. Kirstin Metz
Mo 5.12. Christina Rieß	Mo 19.12. Birgit Jansky
Di 6.12. Monika Straulitsch	Di 20.12. Edelgard Engel
Mi 7.12. Patrik Böcher	Mi 21.12. Cathrin Simmer
Do 8.12. Rita Nuhn	Do 22.12. Jutta Lehmann
Fr 9.12. Sarah Müller	Fr 23.12. Christa Seim + die Schlaunen Füchse
Sa 10.12. Doris Fiedler	
So 11.12. Rosi Böcher	

Gottesdienste zum Weihnachtsfest:

Den **Heiligabend** feiern wir um 15.30 Uhr in Dannenrod, um 16.30 Uhr in Appenrod, um 17.30 Uhr in Erbenhausen und um 18.30 Uhr in Maulbach. Um 22.45 Uhr laden wir herzlich zur Christmette nach Maulbach ein.

Am **1. Weihnachtstag** feiern wir Gottesdienste mit Abendmahl um 9.30 Uhr in Maulbach und um 11 Uhr in Dannenrod.

Am **2. Weihnachtstag** feiern wir Gottesdienste mit Abendmahl um 9.30 Uhr in Erbenhausen und um 11 Uhr in Appenrod.

Gottesdienste an Silvester:

- 16.00 Uhr Dannenrod
17.00 Uhr Appenrod
18.00 Uhr Erbenhausen
19.00 Uhr Maulbach

Gottesdienste in 2023:**Sonntag, 01.01.:**

- 10.45 Uhr Appenrod
13.00 Uhr Maulbach

Sonntag, 08.01.:

- 9.30 Uhr Erbenhausen
10.45 Uhr Dannenrod

Sonntag, 15.01.:

- 9.30 Uhr Appenrod
10.45 Uhr Maulbach

Hinweis:

Auch weiterhin ist uns ein Anliegen, dass sich alle Gottesdienstbesucher sicher fühlen. Darum soll auch weiter in unseren Kirchen Maske getragen werden. Achten sie bitte aufeinander und kommen sie möglichst geimpft, genesen oder getestet in den Gottesdienst.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Bürozeiten: Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gottesdienste:

Jeden Donnerstag um 19 Uhr laden wir zum Friedensgebet in die Ev. Kirche in Homberg ein.

Samstag, 24. Dezember 2022 -Heiligabend-

- 16.00 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden mit dem Posaunenchor
16.00 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
18.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen
23.00 Uhr Christmette in Ober-Ofleiden

Sonntag, 25. Dezember 2022 -1.Weihnachtstag-

- 09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden mit dem Männergesangsverein

- 10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Montag, 26. Dezember 2022 -2.Weihnachtstag-

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Samstag, 31. Dezember 2022 -Silvester-

- 18.00 Uhr Altjahresabend in Ober-Ofleiden mit dem Frauenchor-

Sonntag, 08. Januar 2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Vorankündigung:

Kleidersammlung für Bethel vom 21.02. - 28.02.23.

Nähere Infos folgen.

Kontakt:**Gemeindebüro:**

Frau Nau erreichen Sie unter 06633 258, immer montags und mittwochs in der Zeit von 8.30 Uhr - 11.30 Uhr. Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden. Diese werden dann zeitnah bearbeitet. Am 02.01. und am 04.01. ist das Büro nicht besetzt.

Pfarrämter:**Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:**

Pfarrerinnen Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605.

In der Zeit vom 02.01. bis 08.01.23 wenden Sie sich bitte vertretungsweise an Pfr. Janka.

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Alexander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.

In der Zeit vom 26.12. - 31.12.22 wenden Sie sich bitte vertretungsweise an Pfrin. Pflanz.

**Kath. Pfarrei Johannes Paul II.****Die Sternsinger kommen!**

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die an Weihnachten in unseren Kirchen ausliegen oder melden Sie sich telefonisch (06633 347) oder per Mail (sidonie.luettebrandt@bistum-mainz.de) in unserem Pfarrbüro in Homberg.

In Gemüden sind die Sternsinger am Freitag, dem 6. Januar unterwegs, in Kirtorf am Samstag, dem 7. Januar und in Homberg am Freitag, dem 6. Januar und am Samstag, dem 7. Januar.

Kirche „St. Matthias“ Homberg**Mittwoch, 21.12.**

- 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Gebet für den Frieden

Samstag, 24.12. Heiligabend

- 16.00 Uhr Familienkrippenfeier mit Krippenspiel
18.00 Uhr Christmette

Montag, 26.12. Hl. Stephanus - Fest

- 11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Familiensegnung

Mittwoch, 28.12. Unschuldige Kinder - Fest

16.30 Uhr Vortreffen Sternsingeraktion
 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Gebet für den Frieden

Samstag, 31.12. Silvester

18.00 Uhr Andacht zum Jahresabschluss

Sonntag, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 04.01.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Gebet für den Frieden

Sonntag, 08.01. Taufe des Herrn - Fest

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Montag, 26.12. Hl. Stephanus - Fest

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 07.01. Herz-Mariä-Samstag

18.00 Uhr Vorabendmesse - Patrozinium

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Sonntag, 25.12. Weihnachten - Hochfest d. Geburt des Herrn

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr besetzt.

Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttelebrandt,

Tel: 0 66 33 - 347, Fax: 0 66 33 - 911204

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarradministrator Pfarrer Martin Kleespies: 06643 234

Pfarrreikoordinatorin Hedwig Kluth: 06631 7765116

Pfarrvikar Wieslaw Waszkiel: 0178 9147202

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: 06633 911924

Diakon Jochen Dietz: 06636 1456

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: 06631 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Freitag, 23.12.

16.00-17.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel
in der Michaeliskirche Ehringshausen

Samstag, 24.12. Heilig Abend

16.00 Uhr Krippenspiel der KiGo-Kinder in Ehringshausen,
KiGo-Team

17.00 Uhr!!! Christvesper in Rülfenrod, Präd. Ruppert

18.00 Uhr!!! Christvesper mit Krippenspiel in Ermenrod,
Präd. Ruppert

19.00 Uhr Christvesper in Zeilbach, Pfr. Weigle

22.30 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst zur Christmette
in Ehringshausen, Pfr. Weigle

Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag

09.45 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Ermenrod, Pfr. Weigle

11.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Rülfenrod, Pfr. Weigle

Montag, 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag

09.45 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Ehringshausen,
Präd. Kötz

11.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Zeilbach,
Präd. Kötz

Samstag, 31.12. Silvester

17.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Ermenrod, Pfr. Weigle

19.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Weigle

Sonntag, 01.01. Neujahr

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Zeilbach, Pfr. Weigle

Sonntag, 08.01. - 1. Sonntag nach Epiphania -

18.00 Uhr!!! Gottesdienst mit Abendmahl in Ehringshausen,
Pfr. Weigle

Dienstag, 10.01.

14.30 Uhr Frauenkreis im DGH Zeilbach

Das Pfarrbüro ist wegen Urlaub in der Zeit von Freitag, 23.12.2022 bis 08.01.2023 nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Peter Weigle, Tel. 0170-8 04 10 14 oder an das Ev. Dekanat Vogelsberg in Alsfeld, Tel. 06631- 911 490.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360, Frau Musick
mittwochs und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinenkirche Gemeinde Gemünden

Samstag, 24.12.22 Heiligabend

Nieder-Gemünden 15.30 Uhr Gottesdienst m. Krippenspiel
Hainbach 16.30 Uhr Gottesdienst m. Krippenspiel draußen
auf dem Festplatz

Bleidenrod 16.30 Uhr Gottesdienst

Burg-Gemünden 17.30 Uhr Gottesdienst draußen vor der Kirche

Elpenrod 17.30 Uhr Gottesdienst

Otterbach 22.00 Uhr Christmette im DGH mit Punsch und
mehr

Kollekte: Brot f. d. Welt

Wir wandern zur Christmette von Nieder-Gemünden nach Otterbach mit Fackeln! Treffpunkt: 21.00 Uhr ev. Gemeindehaus Nieder-Gemünden, die Rückfahrt erfolgt mit PKWs

Sonntag, 25.12.22 1. Weihnachtstag

Nieder-Gemünden 18.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl

Kollekte: Eigene Gemeinde

Samstag, 31.12.22 Silvester

Nieder-Gemünden 18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss

Kollekte: Eigene Gemeinde

Mittwoch, 04.01.23

Nieder-Gemünden 14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemein-
dehaus

Busabfahrtszeiten sind wie folgt an den Haltestellen: 14.30 Uhr Otterbach, 14.40 Uhr Hainbach, 14.50 Uhr Elpenrod, 14.55 Uhr Nieder-Gemünden ehem. Tankstelle Karl, 14.00 Uhr Ankunft Gemeindehaus, die Rückfahrt ist gegen 16.40 Uhr vorgesehen.

Freitag, 06.01.23 Heilige Drei Könige

Bleidenrod 19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Sonntag, 08.01.23

Hainbach 10.45 Uhr Gottesdienst

Nieder-Gemünden 13.30 Uhr Gottesdienst mit Sektempfang

Kollekte: Für die Diakonie Deutschland

Montag, 09.01.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr „BunNiELOt“

Dienstag, 10.01.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 11.01.23

Nieder-Gemünden 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch, Abholung
Ev. Gemeindehaus und vor Ort

Bestellung bis Montagabend bei Fr. Gisela Krug, Tel.: 06634-919467 zum Preis von 7,00 €/Gericht.

Menü: Schweineschnitzel m. gebratenen Zwiebeln, Champignons u. Rösti, Caterer: Hofmann, Erfurtshausen, vegane und vegetarische Speisen auf Anfrage!

19.30 Uhr Vor-Konfirmand*innenelternabend

Der Ambulante Pflegedienst in unserer Gemeinde ist wie folgt erreichbar:

Diakoniestation Ohm-Felda, Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Tel.Nr.: 0 64 00 - 95 99 49 0

Fax: 0 64 00 - 90 24 5

info@diakoniestation-ohm-felda.de

www.diakoniestation-ohm-felda.de



Vielen Dank

für die Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

Luise und Willi Dörr

im Dezember 2022

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Elisabeth Berben

geb. Rohrbach

* 23.5.1924 † 11.12.2022

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28. Dezember, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Büßfeld statt.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung!

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

In stiller Trauer ihre Kinder:
Karin, Luise, Gerlinde,
Karl-Heinz, Wilma, Lothar
Ludwig, Wolfgang, Michael,
Hagen und Gabi
sowie alle Angehörigen

Einschlafen dürfen,
wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen
können, die man lange
getragen hat,
das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

me. **Thomas Euler**

Schreinerei  **Bestattungen**

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch: 06643 9627-0

Schöne Weihnachten



Gastgeben auf Schweizer Art

Stilvoll und stressfrei

Für viele ist es die schönste Zeit des Jahres. Zumindest in der Vorstellung, in der man mit seinen Gästen am Tisch eines selbst geplanten Fünf-Gänge-Menüs sitzt. Die Realität sieht oft anders aus: Stress und Perfektionismus sorgen nicht gerade für besinnliche Stimmung. Was ist als Gastgeber:in eigentlich wichtig?

Freude und Zeit für die Gäste. Die gute Nachricht: Lebensfreude braucht kein Silbertablett. Manchmal reicht ein Holzbrett, Fonduetopf oder Raclette für gemeinsame, entspannte und stilvolle Feiertage auf Schweizer Art.

Das Verlangen nach Entschleunigung ist bei Schweizer Käse tief verankert und nennt sich: Das Gute leben. Die wertvollen Dinge sind einfach und unverfälscht, nicht ohne Grund sind Schweizer Käsefondue und Raclette die Nationalgerichte der Schweiz. Auch eine Schweizer Käseplatte ist ein typischer Schweizer Lifehack, um die Feiertage in kulinarischer Hinsicht stilvoll, aber stressfrei zu genießen.

Der Klassiker, das Fondue „moitié-moitié“ besteht je zur Hälfte aus Le Gruyère AOP und Vacherin Fribourgeois AOP. Ein Schweizer Tipp aus allen Regionen: Das Fondue am besten in 8er-Form rühren, das verhindert, dass der Käse in der Mitte ankocht.



Es gibt zwei Sorten von Schweizer Raclette: Walliser Raclette AOP und Raclette Suisse. Raclette Suisse wird noch nach altem Rezept mit handwerklichem Können in vielen Regionen am Alpenkamm hergestellt. Walliser Raclette AOP wird ausschließlich im Kanton Wallis aus Rohmilch hergestellt. spp-o

Foto: Käse aus der Schweiz/spp-o

Frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr 2023
wünschen wir allen Kunden, Freunden,
Bekanntem und deren Angehörigen.

Die Werkstatt 
Inh. Norbert Lein
Homburg
Tel. 06633 / 911288

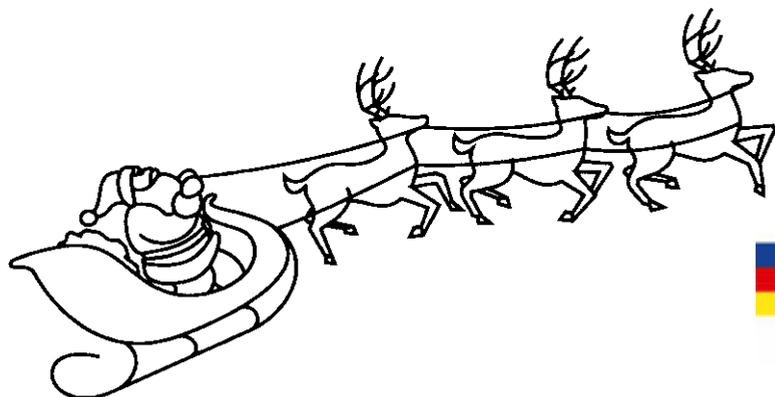


**An die Jagdgenossenschaft
Haarhausen und Gontershausen**
Jagdpächter Eugenio Perri

Ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen.

*Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen
und Ihrer Familie eine schöne und feierliche Zeit
sowie einen guten Start ins neue Jahr.*

Eugenio Perri



**Allen Kunden, Freunden und
Bekanntem herzliche
Weihnachts-
und Neujahrsgrüße**



WEITZEL
BAD & HEIZUNG

Frankfurter Str. 42-44 • 35315 Homburg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 96 28-0 • Telefax 0 66 33 / 96 28-15



Bürgerstiftung Homberg (Ohm)



Bürgerstiftung Homberg (Ohm) erfolgreich gestartet

Das erste volle Geschäftsjahr der Homberger Bürgerstiftung nach der Anerkennung am 12.10.2021 neigt sich seinem Ende zu. Es ist ein Jahr, das weltweit auch als Zeitenwende bezeichnet wird. Ukrainekrieg, Energieverknappung, Preisexplosion in vielen Lebensbereichen, Inflation auf Rekordniveau, negative Wirtschaftsprognosen, das Dauerthema Corona – all das verunsichert die Menschen und macht Angst – überall auf der Welt, auch bei uns!

Diesem Spannungsfeld zum Trotz ist es der Bürgerstiftung gelungen, nach den umfangreichen Arbeiten, die notwendig sind, um diese neue Organisation lauffähig zu machen, schon in 2022 eine ganze Reihe von Förderungen zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu leisten:

Finanziell unterstützt wurden der Förderverein unserer Grundschule zur Neugestaltung des Schulhofes, die Ferienspiele der Stadt Homberg, die Schlosspatrioten bei der Durchführung des Schlossfestes, der Theaterverein „Die Labanjer“, die Ev. Kirchengemeinde Schadenbach für techn. Verbesserungen an der Orgel, 100 Jahre SV Nieder-Ofleiden, 100 Jahre SGV Appenrod, 100 Jahre Frauen im TV Homberg, 75 Jahre KSG Maulbach und 25 Jahre SC Deckenbach. Die Gesamt-Fördersumme beläuft sich auf über 7.000 €. Das kann sich für den Start sehen lassen. Das Motto dieser neuen Gemeinschaftseinrichtung unserer Großgemeinde „Von Bürgern für Bürger“ ist auf diese Weise mit Leben erfüllt worden. Die Planungen für das neue Jahr sind schon weit fortgeschritten und gehen über den Rahmen des zu Ende gehenden Jahres weit hinaus. Der Vorstand geht von einem dreifachen Fördervolumen aus. Deshalb verbinden wir unseren Dank an die Spenderinnen und Spender dieses Jahres mit der Bitte an die Bevölkerung, die Bürgerstiftung Homberg (Ohm) auch künftig zu unterstützen.

Wie helfen?

+ Spenden + Zustiften + Letztwillige Zuwendungen + Hilfe bei unserer ehrenamtlichen Arbeit

Sprechen Sie uns an. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für Ihre Fragen zur Verfügung. Mehr dazu und unsere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Webseite www.buergerstiftung-homberg.de.

höingen heimatkunde
klimaschutz homberg
gontershausen kunst
denkmalpflege
nieder-ofleiden
haarhausen
tierschutz
dannenrod
appenrod
denkmalschutz
maulbach
ober-ofleiden kultur
erbenhausen
schadenbach
heimatpflege
büßfeld
bildung
altenhilfe
haarschutz
umweltschutz
naturschutz
deckenbach religion
sport jugendhilfe
erziehung
bleidenrod
ortsverschönerung

Frohe Weihnachten und ein
gesundes und erfolgreiches
neues Jahr allen

Hombergerinnen und
Hombergern.





Klingen verschenken

Vom Mythos, dass Messer die Freundschaft zerschneiden

„Messer verschenkt man nicht“, besagt ein alter Aberglaube, denn sie könnten die Freundschaft zerschneiden. Deshalb erbitten auch heute noch viele vom Beschenkten eine symbolische Bezahlung von ein paar Cent, wenn sie ein Messer als Präsent überreichen. Doch ob man nun dran glaubt oder nicht – für ambitionierte Hobbyköche und -köchinnen oder Hausfrauen und -männer, die noch mit den alten Messern ihrer Erstausstattung hantieren, ist ein edles, scharfes Küchenmesser immer ein willkommenes Geschenk.

Mit der neuen patentierten Shin Black Serie hat der Pionier der Keramikmesser-Technologie, Kyocera, neue ultrascharfe Messer auf den Markt gebracht, die ihre rasierklingenartige Schärfe nachweislich doppelt so lange wie traditionelle Keramikmesser behalten. Die gut ausbalancierten, leichten Messer eignen sich sowohl für den Profi als auch für den Einsatz in der heimischen Küche, wo regelmäßig Mahlzeiten mit Obst, Gemüse, Fisch oder Fleisch zubereitet werden.

Keramikmesser rosten nicht, sind geruchsneutral und können auch in der Spülmaschine gereinigt werden.



Bei guter Pflege halten sie extrem lange. Grundlage aller guten Schnitte ist das Schneidbrett. Während Holz und Kunststoff die Klingen schonen, sind Unterlagen aus Glas, Stein oder Metall eher nicht geeignet.

spp-o

Foto: Kyocera/spp-o

- Anzeige -

Frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

KÖMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV ~~MARKT~~
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13 A **P**
Telefon: 06633-457
E-Mail: koempf@koempf-fussboden.de

Frohe Weihnachten

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Friseurmeisterin
Handy
0157-71738836

Brennholz-Service
Lars Seibert
Schadenbach

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und ein guten Start ins neue Jahr!

Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72

*Ein frohes
Fest
und guten
Rutsch!*

Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Elektroinstallation
Hausgeräteservice

Elektro Schuttheiß
Zum Freien Mann 15
35315 Homberg-Bleidenrod
Tel. 0 66 34 / 16 10
Fax 88 23

Schöne Weihnachten



Zwei Räder unterm Weihnachtsbaum

Geschenketipp

Längst schon laufen die Planungen für ein gelungenes Weihnachtsfest auf Hochtouren. Wer bekocht wen, wer bekommt was und wie kann ich meinen Lieben in diesem Jahr eine besondere Freude bereiten?



Ein sehr schönes, aber nicht ganz günstiges Geschenk ist z. B. ein E-Bike. Hierzulande sind mittlerweile mehr als sieben Millionen Elektrofahrräder unterwegs. Zu beachten dabei ist, dass E-Bike nicht gleich E-Bike ist. Rechtlich gesehen gibt es gravierende Unterschiede – und diese spielen auch bei der Versicherung eine wichtige Rolle.

Im Alltag werden Elektrofahrräder meistens einfach E-Bikes genannt, doch muss man hierbei genauer hinschauen. Bei einem Pedelec springt der Elektromotor nur an, wenn man in die Pedale tritt, sozusagen als Unterstützung. Das betrifft übrigens die meisten Elektrofahrräder, die hierzulande verkauft werden.

Bei teuren E-Bikes ist eine zusätzliche Kaskoversicherung sinnvoll, um sich gegen Diebstahl oder Schäden am Akku zu schützen. Dazu sollte man aber eines wissen: Wenn man eine Hausratversicherung hat, ist ein Pedelec genau wie ein Fahrrad gegen Einbruchdiebstahl versichert. Wird es jedoch unterwegs geklaut, und zwar nicht aus dem verschlossenen Keller oder der Garage, dann bleibt man auf den Kosten sitzen. Für teure Pedelecs kann man daher über eine Pedelec-Versicherung (www.zurich.de) nachdenken.

spp-o

Foto: pexels.com/spp-o

*Fröhe Weihnachten, Gesundheit
und Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen*



FLORA-CREATIV

Homberg, Frankfurter Str. 34
Tel. 06633/2080568



Schreinerei Thomas Kreuter

Alsfelder Str. 17-19 · 35315 Homberg-Erbenhausen

Die Firma zu bis nächstes Jahr,
so wie es eben immer war.
Die Arbeit darf nun einmal ruh'n,
man nutzt die Zeit um nichts zu tun.
Im nächsten Jahr geht's wieder los,
das Treiben auf dem großen Hof.
Den Kunden wieder Gutes tun,
so wie wir's eben immer tun.

Bevor das Jahr nun geht zu Ende,
bleibt nun ein letzter Gruß behände.
Wir sagen DANK an unsre Kunden,
lasst euch den Weihnachtsbraten munden.
Wir freuen uns aufs neue Jahr
und sind dann wieder für euch da!



Maiss
Holzbau & Bedachung

Ludwigstraße 6
35315 Homberg/Ohm
Telefon 06633 / 9607-0
www.maiss-holzbau.de

Schöne Weihnachten



Weihnachtsgeschenk für Aktive

Fahrradkorb und Lenkertaschen

Ob zum Einkaufen, für den Weg ins Büro, die kleine Spritztour am Wochenende oder einen Kurzurlaub – gerade jetzt entdecken viele ihre Liebe zum Rad als schnelles und günstiges Verkehrsmittel wieder. Den Einkauf, Laptop oder Gepäck in am Lenker baumelnden Taschen zu befördern ist allerdings keine gute Idee. Fahrradkörbe oder -taschen, die an der Lenker- oder Sattelstange, direkt am Fahrradrahmen, an der Sattelstütze oder am Gepäckträger befestigt werden können, sind deshalb genau das perfekte Weihnachtsgeschenk und erfreuen Radfahrer das ganze Jahr über. Gute Modelle zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich sicher und rutschfest befestigen lassen. So können Taschen und Körbe vieler Hersteller mit einem System, wie beispielsweise Klickfix, ganz einfach mit einem Klick am Rad befestigt werden. Genauso leicht lassen sie sich per Tastendruck auch wieder abnehmen. Eine große Auswahl unterschiedlichster Behälter – von der kleinen Lenkertasche über Phonebag, Rucksack und Hundekörbchen bis zur großen Packtasche – findet man zusammen mit dem dazugehörigen Klicksystem online unter www.klickfix.com. Und damit Getränke gut gekühlt zum Picknick und empfindliche Einkäufe sicher nach Hause kommen, wird hier sogar eine Thermotasche für den Lenkerkorb angeboten, die aus einem gewöhnlichen Fahrradkorb einen praktischen Begleiter für Shopping und Ausflug macht. Das gilt auch für die Radreise, denn jedes Kilo mehr geht zulasten der Fahrfreude. Auch das zulässige Gesamtgewicht, das man in der Bedienungsanleitung des Rades findet, darf nicht überschritten werden. Bei der Beladung gilt: Die linke und die rechte Tasche sollten in etwa gleich schwer beladen werden.



Dabei gehören schwere Gegenstände nach unten, denn wenn der Schwerpunkt in der Nähe der Achse des Laufrades liegt, lässt sich das Rad sicherer steuern und es läuft ruhiger. Regenjacke oder Windweste sollten dagegen leicht erreichbar oben in der wasserfesten Tasche verstaut werden. Schlüssel, Geld und Papiere finden wiederum in der Lenkertasche, die idealerweise auch als Umhängetasche fungieren kann, ihren Platz.

akz-o

Foto: Rixen & Kaul/akz-o



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.



Frohe Weihnachten! ★★

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr 2023 und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

★ Ludemberg Pereira-deLima
Residenzleitung

Seniorenzentrum „Goldborn“ · Mühlal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 06633 6430-000 · homberg-ohm@alloheim.de

www.alloheim.de

Schöne Weihnachten



Kartoffelsalat mit Würstchen ist Lieblingsessen an Heiligabend

- Anzeige -

In herausfordernden Zeiten können Traditionen den Menschen Halt geben – und keine andere Phase des Jahres ist so von Ritualen geprägt wie der Advent und Weihnachten.

An Heiligabend etwa kommt in vielen Haushalten stets die gleiche Mahlzeit auf den Tisch. Laut einer auf Statista veröffentlichten Umfrage ist bei 34 Prozent Kartoffelsalat mit Würstchen das beliebteste Gericht, Ente wollen 28 Prozent kredenzen, bei 23 Prozent gibt es Gans. „Zu Kartoffelsalat mit Bockwurst passt gut ein klassisches Pils, das ist leicht und spritzig“, rät Julia Klose, Biersommelière der Brauerei Veltins.

Die knusprige und gut gewürzte Weihnachtsgans wird meist mit Klößen und Rotkohl serviert. „Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich auch zum Durstlöschen hervorragend“, so Klose.

djd

Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins



Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten unseres Hauses
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

Vogel
Karosserie + Lack

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

O du fröhliche, o du selige

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ward geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!
O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!
O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmliche Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Johannes Falk Str. 1 (1768 – 1826); Heinrich Holzschuher Str. 2+3 (1798 – 1847); Weise aus Sizilien

Mit dem Dank an unsere Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen verbinden wir den Wunsch für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.



STEIH
Malermesterbetrieb
Inh. Edgar Steih & Norbert Hemelik

Gontershäuser Str. 17a • 35315 Homberg/Ohm • Tel. 06633/7746
Lohgasse 14 • 35325 Mücke • Tel. 06400/5442
www.steih-gbr.de

Wir führen aus:

- Tapezier-, Maler- und Lackierarbeiten
- Verputz- und Trockenbau
- Vollwärmeschutz



Schöne Weihnachten



Brust oder Keule

Langsam werden die Tage kälter und kürzer.

In dieser dunkleren Jahreszeit dürfen die Speisen gerne etwas deftiger ausfallen. Zum Klassiker der festlichen Herbst- bzw. Winterküche gehört denn auch der Gänsebraten. Ob zu St. Martin oder zu Weihnachten: Das überaus schmackhafte Federvieh ist nicht nur mit leckeren Klößen und Rotkohl ein ganz besonderer Genuss.

Ob als knuspriger Braten oder in Form einer appetitlichen Keule, das Gänseessen hat Tradition und die Gans als kulinarischer Leckerbissen hat jetzt Hochsaison auf vielen Speisekarten. Man kann sie in der gehobenen Gastronomie ebenso genießen wie in gutbürgerlichen Lokalen, klassisch als Brust oder Keule aus dem Ofen oder in anderen Zubereitungsarten, wie etwa als Gulasch oder Sauerbraten. Gerade Familien und Hobbyköche, denen es zu aufwendig erscheint, einen Gänsebraten selbst zuzubereiten, lassen sich dort gerne in gepflegter Atmosphäre kulinarisch verwöhnen.

Tipp: Wer gerade an den Wochenenden bzw. Festtagen das gastronomische Angebot genießen möchte, sollte daran denken, rechtzeitig Plätze zu reservieren.



Foto: pixabay

- Anzeige -



Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Für 2023 wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit. Bei allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Vermögen sprechen Sie uns gerne an.

AXA Generalvertretung **Julia Braun-Seibert**
Ihre Ansprechpartner: **Julia Braun-Seibert + Andreas Deeg**
Frankfurter Str. 67 · 35315 Homberg Ohm
Tel.: 06633 9110269 · Fax: 06633 9110696
julia.braun-seibert@axa.de

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Pfeil & Rühl
Inhaber: Andreas Rink
Bestattungen aller Art
Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265

Y. Lein, L. Hohmann, S. Voß, P. Bernhardt, L. Lotz

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Praxis für Physiotherapie Yvonne Lein
staatl. gepr. Physiotherapeutin
Schillerstraße 25 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon: 06633 - 643436
zugelassen zu allen Kassen

Schöne Weihnachten



Smartwatch für Schulkinder

Sicherer Begleiter während der dunklen Jahreszeit

Wie wäre es in diesem Jahr mit einem Weihnachtsgeschenk, das nicht nur dem Nachwuchs gefällt, sondern gleichzeitig den Eltern ein sicheres Gefühl gibt? Eine Smartwatch für Kinder beispielsweise.

Viele kennen die Situation: Wenn sich in der dunklen Jahreszeit der Nachwuchs auf den Weg zur Schule macht, haben viele Eltern ein mulmiges Gefühl.

Doch werden die Schützlinge langsam groß, wächst auch der Wunsch nach Selbstständigkeit und Freiraum. Ein sicherer Begleiter, der auch den Eltern ein gutes Gefühl gibt, kann statt eines ersten Handys eine Smartwatch für Kinder sein.

Denn sie ist sowohl auf die Bedürfnisse der Kinder als auch auf die der Eltern ausgerichtet. Die von der Fachzeitschrift „connect“ ausgezeichnete Xplora X5 Play eSIM für Kinder ab sechs Jahren ist beispielsweise ein solches Modell. Sie ist bei der Telekom (www.telekom.de/kids-watch) direkt mit dem passenden Tarif erhältlich. Sie verfügt nicht nur über eine Telefonfunktion, auch Sprachnachrichten und Emojis können

ausgetauscht werden. Fühlt sich das Kind mal nicht sicher, kann es die SOS-Taste drücken und die Eltern werden sofort angerufen. Sie erhalten zudem eine SMS mit dem GPS-Standort des Kindes. So haben sowohl Kinder als auch Eltern ein gutes Gefühl spp-o



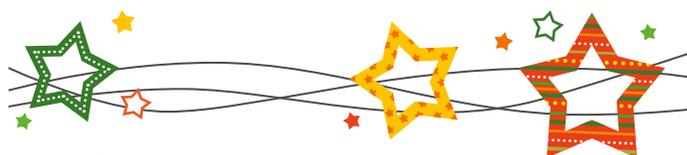
Foto: Xplora Technologies Deutschland GmbH/Telekom/spp-o

*Frohe Weihnachten, Gesundheit
und Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen*

Termine unter:
(066 33)
911 821

**Podologische
Praxis**
Inh. Dieter Stolte

Zulassung aller Kassen
Frankfurter Str. 50
35315 Homberg (Ohm)



Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten Start
ins neue Jahr!

H. und J. Schleich • Schleich Motorgeräte
35315 Homberg-Appenrod • Hauptstr. 26-28

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
frohes Fest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.

VICKY NIX

FRISEUR
SCHNITT | FORM | FARBE

Wir machen Urlaub
vom 02.01.2023
bis 07.01.2023.

OHMSTRASSE 13 · 35315 HOMBERG
TEL. 06633 - 911 0 911

Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns
auf diesem Wege bei unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.
Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten
und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Familie
Jörg Bräuning
Tankstelle, Heizungsbau,
Gas-/Wasserinstallation,
Solaranlagen
35315 Homberg - Nd.-Ofleiden

- Anzeige -

Schöne Weihnachten



Eine genussvolle Erfindung

Wärmender Genuss:

Im Winter gibt es neben Schlittenfahren, Plätzchenduft und Kerzenschein wohl kaum etwas, das unsere Gemüter mehr erheitert als wärmender Genuss. Ob mit oder ohne Alkohol, weiß oder rot, vollmundig oder fruchtig – besonders der Glühwein ist hierzulande sprichwörtlich in aller Munde, wärmt Körper und Herzen. Doch wo kommt er her? Eine Spur führt ins Elbtal und fast 190 Jahre zurück.

Im sächsischen Elbtal liegt eine der kleinsten, aber auch schönsten Weinregionen Deutschlands. Seit mehr als 850 Jahren prägt der Wein hier die Landschaft und das Leben.

Und bringt dabei so manch genussvolle Entdeckung hervor. Auf Schloss Wackerbarth, im Herzen der Sächsischen Weinstraße gelegen, entstand aus Ideenreichtum und Geschick das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands: Im Dezember 1834 suchte August Raugraf von Wackerbarth nach einem Getränk, das die Kälte vergessen macht und das Herz erwärmt. Er fügte unter anderem Safran, Anis und Granatapfel in weißen Wein – und erhitzte die Flüssigkeit. Ein Geistesblitz, der uns heute noch beglückt.

Lange verschollen, wurde das historische Rezept erst Ende 2013 im Nachlass des Raugrafen im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in

Dresden wiederentdeckt. Nach eingehender Prüfung durch Historiker war klar, dass es sich um ein besonderes Getränk handelt, das man heute als Glühwein bezeichnen würde. Um diese vergessene Tradition mit neuem Leben zu erfüllen, passten die Winzer von Schloss Wackerbarth die alte Rezeptur behutsam an den heutigen Geschmack an.

Aus ausgewähltem sächsischen Weißwein, Traubensaft und fein würzenden Zutaten schufen sie ein feinfruchtiges Wintergetränk mit erlesenem Geschmack.

Das genussvolle Ergebnis ist heute unter dem Namen „Wackerbarths Weiß & Heiß“ über die Grenzen des Elbtals hinaus bei Weinfreunden und Genießern bekannt. *djd*



Fahrschule

FUN DRIVE

Inhaber Frank Sebastiani

Unterricht:

Amöneburg, Am Markt 14

Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr

Homberg, Ernst-Ludwig-Str. 16

Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr

Ferienkurs in den Weihnachtsferien

An alle Fahrschüler herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

★ Frohe Weihnachten
und eine gute Fahrt
★ ins neue Jahr! ★

www.fahrschule-fundrive.de

Tel.: 06429 / 532 ☎ 0172 / 69 22 532

FROHE WEIHNACHTEN

und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen wir all unseren
Kunden, Freunden und Bekannten.

Elektro Lanz

Meisterbetrieb

Hans-Jürgen Lanz | Elektroinstallateurmeister

Zum Elsengarten 8 · 35315 Homberg/Nieder-Ofleiden

Telefon 0 64 29 / 3 63 · Fax 3 93

Schöne Weihnachten



Mit Kreativität überraschen

Aus Fotos kleine Kunstwerke und Geschenke mit persönlicher Note gestalten

- Anzeige -



Perfekt selbst gemacht: Besonders zu Weihnachten ist Kreativität und Originalität gefragt, um liebe Menschen mit einem persönlichen Präsent zu überraschen. Aus schönen Erinnerungen, die in Form von Fotos festgehalten wurden, lassen sich kinderleicht kleine Kunstwerke und Unikate gestalten, die garantiert für Begeisterung sorgen.

Die Vielfalt an Möglichkeiten ist groß und der Spaß beginnt bereits mit der Kreation. Selbst gemachte, mit Liebe zum Detail angefertigte Geschenke zeigen, wie wichtig einem die beschenkte Person ist.

Wer sich vorher Gedanken macht und kreativ wird, kann somit für zahlreiche Glücksmomente unter dem Weihnachtsbaum sorgen. Gerade mit Schnappschüssen und gelungenen Fotos vom letzten Familienfest, von den Enkeln oder einem schönen Urlaub lassen sich besondere Geschenke selbst gestalten. Ein Fotokalender mit Aufnahmen der Lieben ist ein Begleiter durch das neue Jahr, der zum Beispiel

den Großeltern 365 Tage lang jeden Morgen ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Beim Online-Fotoservice Pixum etwa lassen sich Fotokalender in vielen Ausführungen und Formaten ganz individuell und einfach online gestalten und bestellen. Tipp: Der Fotokalender lässt sich als Jahresrückblick von 2022 gestalten, sodass er auch im neuen Jahr immer wieder an die schönsten Momente erinnert. Ein besonderer Blickfang für zu Hause ist auch ein Wandbild im Großformat.

Um das Jahr Revue passieren zu lassen, kann man ebenso ein Fotobuch im Handumdrehen gestalten. Dieses Geschenk ist in jedem Fall ein Unikat, das die beschenkte Person in Ehren halten wird. Bei Format, Umfang, Einband und individuellen Veredelungen können Do-it-yourself-Künstler aus zahlreichen Optionen auswählen. Viele weitere Inspirationen und Tipps für gelungene Fotopräsentate sind etwa unter www.pixum.de/weihnachten abrufbar.

Eine schöne Idee ist es zum Beispiel, das Fotobuch als persönliches Gutscheinebuch zu gestalten. Enthalten sind zahlreiche originelle Überraschungen wie Gutscheine für einen gemeinsamen Ausflug oder ein Abendessen, die der Empfänger nach und nach einlösen kann. Damit sind Spaß und Überraschung garantiert.

djd

Foto: djd/Pixum.de

*Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr
wünscht allen
Kunden,
Freunden
und Bekannten*



Elektro-Heizung-Sanitär

DIETER STROH

Beratung, Planung, Ausführung und Kundendienst von:

Haus- u. Gebäudetechnik
Telekommunikation
Multimedia
Solartechnik
Hausgeräte

Kirtorfer Str. 7
35315 Maulbach
Tel.: 0 66 33 / 3 74
Fax: 0 66 33 / 3 06



Wir sind auch nach dem Kauf noch für Sie da!



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

Regionaldirektion STEFAN HAUMANN
Berliner Straße 2 · 35315 Homburg (Ohm)
Telefon 06633 1353 · Telefax 06633 5546

Zweitbüro:
Bismarckstraße 29 A · 35305 Grünberg
Telefon 06401 969968-0 · Telefax 06401 969968-8

me@haumann.de · www.haumann.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Schöne Weihnachten



Spielend in Bewegung bleiben

Geschenkidee: Hochwertige Spielzeuge, die zu körperlicher Aktivität anregen

Ob das Herumtoben im Freien, Radfahren, Ballspielen oder andere Aktivitäten: Regelmäßige Bewegung fördert die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, hält körperlich fit, stärkt das Selbstvertrauen und gleicht Stress aus. Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt für Kinder und Jugendliche von fünf bis 17 Jahren täglich 60 Minuten körperliche Aktivität. Die Realität schaut aber oft anders aus: Immer mehr Kinder und Jugendliche sitzen viel und bewegen sich wenig, auch in ihrer Freizeit. Das aber belastet den Bewegungs- und Halteapparat und begünstigt die Entstehung von Übergewicht und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dabei lässt sich gegen Bewegungsmangel ganz spielerisch etwas tun.

Die hochwertigen Spielzeuge aus Naturmaterialien von Tic-Toys etwa regen zu körperlicher Aktivität an. Sie fördern Motorik und Koordination und helfen, Konzentration und Körperwahrnehmung zu steigern. Bei dem offenen Spiel mit dem Brett können sich die Kinder frei und kreativ bewegen. Das federnde Balance Board „das.Brett“ ist gleichzeitig kreatives Spielobjekt, vielseitiges Fitnessgerät und Yoga-Hilfsmittel, auch für Erwachsene. Auf dem ovalen Bogen aus Buchenholz furnieren kann man im Stehen, im Liegen oder im Sitzen balancieren. Man kann das Brett in ein „Surfbrett“ für den Teppich verwandeln oder gezielte Übungen aus dem von Therapeuten entwickelten Trainingsprogramm durchführen. Das in Deutschland gefertigte Balance Board ist sowohl stabil als auch elastisch. Durch das Federn des Holzes werden Gelenke geschont und der Körper muss seine Bewegungen permanent ausbalancieren, was den gesamten Bewegungsapparat schult.

Schwung ins Kinderzimmer bringt beispielsweise auch das Konstruktionsspiel „Binabo“. Durch einfaches Zusammenklappen der flexiblen, formgleichen Chips können Kinder ihr eigenes Spielzeug bauen.



So entstehen nicht nur stabile Fuß-, Jonglier-, oder Volleybälle sondern unendliche Variationen von Bewegungsspielen wie Wurfscheiben, Fangbecher, Kegel oder ein Basketballkorb. Nach dem Bastelspaß heißt es: Ausprobieren und Herumtoben, Werfen, Fangen und Kicken. Die Steckverbindungen der bunten Chips lassen sich einfach lösen, sodass immer wieder neue Kreationen entstehen können. Für große und kleine Fußballfans gibt es „Binabo“ auch in einer schwarz-weißen Ausführung. Alle Infos und Bestellmöglichkeiten findet man unter www.tictoys.de. Jedem Set liegt noch ein kleines Heftchen mit Inspirationen und Anleitungen bei. Übrigens werden die Chips aus natürlichem Biowerkstoff und nachhaltig in Deutschland produziert.

djd

Foto: djd/TicToys/Ilona Dutz

Gerade in diesen für uns alle fordernden Zeiten
wünschen wir Ihnen ein wenig Besinnlichkeit und
die Ruhe, sich an den wesentlichen Dingen des
Lebens erfreuen zu können.

Friedvolle Tage voller Licht und Herzenswärme,
die Ihnen Kraft geben für einen Start ins neue Jahr.

Der Altenpflegebereich
Schottener Soziale Dienste gGmbH
Wingenhain 4, Homberg (Ohm)



Frohe Weihnachten

Frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen das gesamte GaLaBau-Eder-Team! Wir danken allen Kundinnen und Kunden für die gute Zusammenarbeit und würden uns freuen, wenn Sie Ihr Vertrauen auch in 2023 wieder in uns setzen.

Garten- & Landschaftsbau
Manfred Eder



Schöne Weihnachten



Vorfreude auf die Weihnachtsrituale

Nach einem anstrengenden Jahr genießen die Menschen einige unbeschwerte Tage

- Anzeige -

Nach einem Jahr mit vielen Ängsten und Unsicherheiten freuen sich die Menschen in Deutschland auf einige unbeschwerte Tage zum Jahresende. Mehr denn je wird man vielleicht die vertrauten Rituale schätzen, die besonders an Weihnachten in den meisten Familien gepflegt werden. Das gilt vor allem auch beim Thema Essen. Am 24. Dezember beispielsweise kommt in vielen Häusern und Wohnungen abends Bockwurst mit Kartoffelsalat auf den Tisch. Umfragen bestätigen immer wieder, dass dieses einfache Gericht an Heiligabend am beliebtesten ist. Ein möglicher Grund: Vor Weihnachten hat man genug Stress mit dem Kauf und Einpacken der Geschenke und den Vorbereitungen auf die Festtage. Da ist jeder froh, wenn er sich Heiligabend nicht auch noch stundenlang in die Küche stellen und Rezepte wälzen muss. Geschmacklich ist Bockwurst mit Kartoffelsalat ebenfalls in den meisten Familien beliebt: Das Gericht schmeckt Groß und Klein. Die Zubereitungsarten für den Kartoffelsalat können sehr unterschiedlich sein, dazu passt etwa die „Dicke Sauerländer“ Bockwurst von Metten.

Rezepttipp: Omas Kartoffelsalat mit Bockwürsten

Quelle: www.metten.net

Zutaten für 4 Portionen:

- 750 g Kartoffeln, klein, festkochend
- 1 Zwiebel
- 250 g Gewürzgurken
- 200 g Mayonnaise
- etwas Gurkenwasser
- Salz
- Pfeffer
- 2 EL gehackte Petersilie
- 1 Dose „Dicke Sauerländer“ Bockwurst von Metten

Zubereitung

1. Die Kartoffeln waschen und etwa 20 Minuten kochen. Am besten über Nacht kühl stellen, dann pellen und in Scheiben schneiden.
2. Die Zwiebel und die Gewürzgurken in kleine Würfel schneiden, mit der Mayonnaise und den Kartoffeln vermengen und mit Gurkenwasser, Salz und Pfeffer abschmecken.
3. Anschließend mit der gehackten Petersilie garnieren.

Je nach Geschmack kann der Kartoffelsalat beispielsweise noch mit Apfelstückchen verfeinert werden djd



Foto: djd/Metten Fleischwaren



Zahnarztpraxis
im Lindenhäus

Mareike Karin Ziebe & Kollegen

Sprechzeiten

Mo - Do
08 - 18 Uhr

Fr
08 - 14 Uhr

nach Vereinbarung

**Wir wünschen unseren
lieben Patientinnen und Patienten
eine herzliche und schöne
Weihnachtszeit.**

Bis zum 23. Dezember sind wir für Sie da
und begrüßen Sie ab dem 17.01.23 wieder
in unserer Zahnarztpraxis im Lindenhäus.

Weidenhausen 4 | 35260 Schweinsberg | zahnarztpraxis-lindenhäus.de

Herzliche Weihnachtsgrüße



*unserer verehrten Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten,
verbunden mit den besten Wünschen
für das kommende Jahr.*

**SCHUHHAUS
SEIBERT** 

*... denn ohne Schuhe
geht es nicht!*

Frankfurter Straße 81 · 35315 Homberg/Ohm
Telefon: (0 66 33) 4 12 · Fax: (0 66 33) 63 90
E-Mail: info@schuhhaus-seibert.de
www.schuhhaus-seibert.de

**Unser Geschäft bleibt am 24.12.
und 31.12. geschlossen.**

Schöne Weihnachten



Köstliches zur Weihnachtszeit:

Altländer Apfelkuchen

Traditionell kommen zu Weihnachten Familie und Freunde zusammen – es ist wie kein anderes Fest dafür bestimmt, seinen Lieben eine Freude zu bereiten.

Auf besonders schöne Weise gelingt dies in geselliger Kaffeerunde mit einem herrlich warmen Apfelkuchen. Zubereitet mit „Altländer Wellant“, einer neuen fruchtbetont-aromatischen sowie feinherb-saftigen Apfelsorte, entsteht im Handumdrehen eine weihnachtliche Delikatesse – hier das Rezept.

Zutaten: 1 Kilo Äpfel der Sorte „Altländer Wellant“, 250 g Butter, 2 Eier, 1 Päckchen Vanillezucker, 200 g Mehl, 1 Päckchen Backpulver, Saft einer Zitrone, Puderzucker, Zimt und Zucker.

1. Den Backofen auf 180 Grad vorheizen.
2. Äpfel schälen, vierteln und entkernen. Anschließend in Scheiben schneiden und mit Zimt und Zucker bestreuen.
3. Butter, Eier, Vanillezucker, Mehl und Backpulver verkneten, bis ein fester Teig entsteht. Diesen dann halbieren.
4. Die eine Hälfte ausrollen und in die Springform legen. Diese dann für 10 Minuten in den vorgeheizten Backofen schieben.
5. Danach werden die bestreuten Apfelscheiben auf dem vorgebackenen Teig verteilt.
6. Nun die andere Teigmasse ausrollen und den belegten Teig damit abdecken. Die Springform kommt anschließend noch einmal für etwa eine Stunde in den Backofen.
7. Abkühlen lassen und mit einem Guss aus Zitronensaft und Puderzucker gleichmäßig überziehen.

Infos zur Apfelsorte: Beim „Altländer Wellant“ handelt es sich um eine Neuzüchtung.



Durch seinen beeindruckend intensiven Geschmack, die leuchtend rote Farbe sowie seine rustikale Erscheinung mit „Berostung“ unterscheidet er sich wesentlich von anderen neuen Sorten. Über Jahre war er nur an Marktständen zu finden. Inzwischen tragen die Bäume im Alten Land so gut, dass Supermarkt-Ketten wie REWE, Edeka und Kaufland den Apfel in ihr Sortiment aufnehmen.

Somit dürfen sich ab sofort Apfellihaber deutschlandweit an dem Gaumenschmeichler erfreuen. Gut lagerbar, ist er fast das ganze Jahr über erhältlich. In Internetforen berichten Apfellergiker mitunter, dass sie die Apfelsorte ausnahmsweise gut und ohne die üblichen Symptome vertragen.

Hinter dem Anbau von Wellant stehen die beiden großen Erzeugerorganisationen an der Niederelbe, die Elbe Obst r.V. sowie die Marktgemeinschaft Altes Land GmbH. Weitere Informationen: www.altlaender-wellant.de akz-o

Foto: Marktgemeinschaft Altes Land/akz-o

Ein fröhliches
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr

wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Fenster & Türen in Holz und Kunststoff

Schreinerei Maiss GmbH

Ludwigstrasse 2
35315 Homberg/Ohm/Appenrod
Telefon: (0 66 33) 71 08
Telefax: (0 66 33) 91 19 98
E-Mail: info@schreinerei-maiss.de
Web: www.schreinerei-maiss.de


Der Schreiner

Mobil: (0173) 3 20 21 89

Markisen · Sonnenschutz · Jalousien | Innenausbau · Trockenausbau



Freie
Weihnachten



Ulrikes Haar-Stübchen

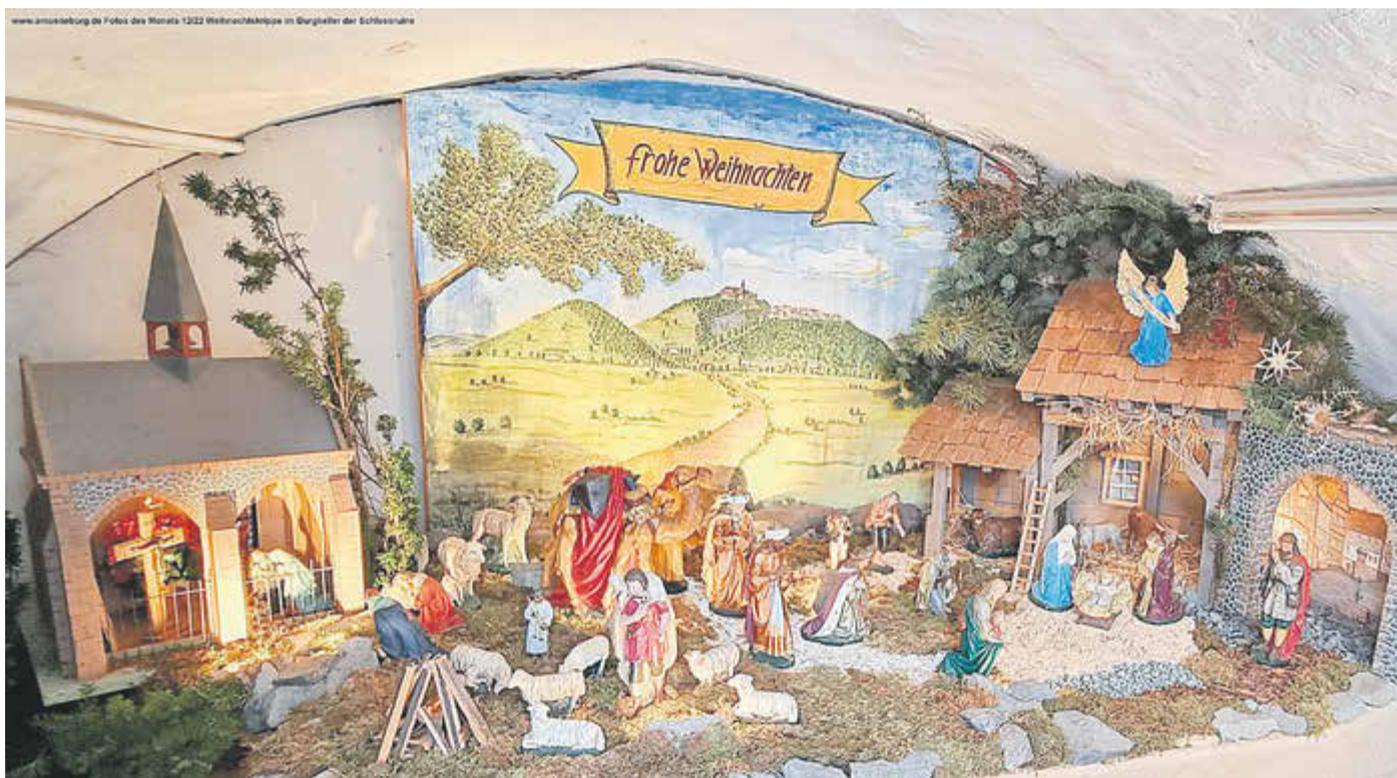
Inh. Ulrike Hilden
Frankfurter Straße 30, 35315 Homberg 1
Telefon (0 66 33) 51 99

Heiligabend und Silvester geschlossen!

Stadt Amöneburg



Weihnachten ist oft ein lautes Fest:



Es tut uns aber gut, ein wenig still zu werden,
um die Stimme der Liebe zu hören.

Papst Franziskus

Amtliche Bekanntmachungen

Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Amöneburg am 5. März 2023

Die **Wahlvorschläge** für die Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Amöneburg am 5. März 2023 **sind spätestens am Montag, 26. Dezember 2022 bis 18:00 Uhr** schriftlich bei dem Besonderen Wahlleiter der Stadt Amöneburg im Rathaus (Zimmer 1), Am Markt 1, 35287 Amöneburg, **einzureichen**.

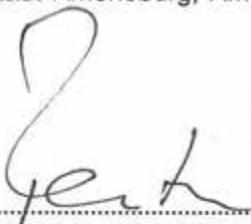
Die Wahlvorschläge sind nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem 26.12.2022 einzureichen, dass etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch rechtzeitig behoben werden können. **Das Wahlamt ist zur Entgegennahme von Wahlvorschlägen am Montag, 26. Dezember 2022 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr besetzt.**

Bekanntmachung

Vereinfachte Umlegung Trieschacker in der Gemarkung Roßdorf

1. Der vom Magistrat der Stadt Amöneburg am 17.11.2022 gefasste Beschluss über die vereinfachte Umlegung für das Verfahrensgebiet „Trieschacker“ ist am 14.12.2022 unanfechtbar geworden.
2. Mit dieser Bekanntmachung wird nach § 83 Abs. 2 des Baugesetzbuches der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.
3. Mit dieser Bekanntmachung werden die neuen Eigentümer in den Besitz der zuge teilten Grundstücksteile oder Grundstücke eingewiesen.
4. Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung für den Einzelfall nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, hat die Bekanntmachung auch folgende Wirkungen:
 - 4.1 Das Eigentum an ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen oder Grundstücken geht lastenfrei auf die neuen Eigentümer über (§ 83 Abs. 3 BauGB),
 - 4.2 Besitz, Nutzen, Lasten und Gefahren der zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke gehen ebenfalls auf die neuen Eigentümer über.
5. Die Stadt Amöneburg veranlasst die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters bei den zuständigen Behörden.
6. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Bekanntmachung ist innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, zu erheben.

Amöneburg, den 14.12.2022



 Bürgermeister Plettenberg

Anmeldung von Hunden

Hiermit weisen wir darauf hin, dass neu erworbene Hunde innerhalb von 14 Tagen bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, zur Hundesteuer anzumelden sind. Das Gleiche gilt für Hunde von Hundehaltern, die in das Gebiet der Stadt Amöneburg neu zugezogen sind.

Verstöße gegen diese Vorschrift können mit Geldbußen geahndet werden.

Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen wird. Bei Hunden, die der Halterin oder dem Halter durch Geburt von einer von ihr oder ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Ferner hat jeder Hund eine Hundesteuermarke zu tragen.

Ihre
Stadtverwaltung Amöneburg

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung -

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Coronapandemie vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 30. November 2019 (BGBl. I S. 1875) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 29. Juni 2020 (BGBl. I S. 1512), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg am 12.12.2022 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 332 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 365 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer | 390 v.H. |

§ 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten ab dem Haushaltsjahr 2023.

§ 3

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ausfertigung:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem/iden hierzu ergangenen Beschluss/Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

DER MAGISTRAT

Amöneburg, den 13.12.2022

Plettenberg, Bürgermeister



Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge [WStrBS]

Aufgrund der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. I S. 247), der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.05.2020 (GVBl. I S. 318, Geltungsdauer zuletzt verlängert durch Art. 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915)), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in der Sitzung am 12.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen

- Zur Deckung des Aufwandes der Investitionsaufwendungen für den Umbau und Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen erhebt die Stadt wiederkehrende Beiträge nach Maßgabe der §§ 11, 11a KAG in Verbindung mit den Bestimmungen dieser Satzung.
- Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für den Um- und Ausbau von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig sind.

§ 2 Abrechnungsgebiet

Sämtliche Verkehrsanlagen folgender Abrechnungsgebiete bilden jeweils eine einheitliche öffentliche Einrichtung:

Abrechnungsgebiet 1:

Sämtliche Verkehrsanlagen im Ortsteil Amöneburg gemäß dem als Anlage 1 beigefügten Plan im Sinne von § 11a Abs. 2 b KAG

Abrechnungsgebiet 2:

Sämtliche Verkehrsanlagen im Ortsteil Erfurtshausen gemäß dem als Anlage 2 beigefügten Plan im Sinne von § 11a Abs. 2 b KAG

Abrechnungsgebiet 3:

Sämtliche Verkehrsanlagen im Ortsteil Mardorf gemäß dem als Anlage 3 beigefügten Plan im Sinne von § 11a Abs. 2b KAG

Abrechnungsgebiet 4:

Sämtliche Verkehrsanlagen im Ortsteil Roßdorf gemäß dem als Anlage 4 beigefügten Plan im Sinne von § 11a Abs. 2b KAG

Abrechnungsgebiet 5:

Sämtliche Verkehrsanlagen im Ortsteil Rüdighelm gemäß dem als Anlage 5 beigefügten Plan im Sinne von § 11a Abs. 2b KAG
Auf die als Anlage 6 dieser Satzung beigefügte Begründung der Abrechnungsgebiete wird verwiesen.

§ 3 Beitragsfähiger Aufwand

Der beitragsfähige Aufwand wird nach den Investitionsaufwendungen für den Um- und Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen im Abrechnungsgebiet ermittelt. Dies sind die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie für selbstständige Fuß- und Radwege. Nicht beitragsfähig ist der

Aufwand für Brückenbauwerke, Tunnels und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für deren Fahrbahndecke und Fußwegbelag. Nicht beitragsfähig sind auch die Kosten für die laufende Unterhaltung und Instandsetzung.

- Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.
 - „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
 - „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
 - „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
 - „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteils sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage
- Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a-c BauGB zu erheben sind.
- Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitrags'erhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 4 Anteil der Stadt

Der Anteil der Stadt am beitragsfähigen Investitionsaufwand wird im Rahmen der jeweiligen Beitragskalkulation ermittelt und per Satzungsbestimmung festgelegt.

§ 5 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der jeweiligen Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 6 Verteilung

Der umlagefähige Aufwand wird auf die erschlossenen Grundstücke nach der Veranlagungsfläche verteilt. Die Veranlagungsfläche ergibt sich durch Vervielfachen der Grundstücksfläche (§ 7) mit dem Nutzungsfaktor (§§ 8 bis 13).

§ 7 Grundstücksfläche

Als Grundstücksfläche im Sinne des § 6 gilt grundsätzlich die Fläche des Grundbuchgrundstücks.

§ 8 Nutzungsfaktoren in beplanten Gebieten

(1) Der Nutzungsfaktor in beplanten Gebieten bestimmt sich nach der Zahl der im Bebauungsplan festgesetzten Vollgeschosse. Hat ein neuer Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Werden die Festsetzungen des Bebauungsplans überschritten, ist die genehmigte oder vorhandene Zahl der Vollgeschosse, Gebäudehöhe oder Baumassenzahl zugrunde zu legen.

Der Nutzungsfaktor beträgt:

a)	bei eingeschossiger Bebaubarkeit	1,0
b)	bei zweigeschossiger Bebaubarkeit	1,25
c)	bei dreigeschossiger Bebaubarkeit	1,5
d)	bei viergeschossiger Bebaubarkeit	1,75
	Bei jedem weiteren Vollgeschoss erhöht sich der Nutzungsfaktor um	0,25

(2) Ist nur die zulässige Gebäudehöhe (Traufhöhe) festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die höchst zulässige Höhe geteilt durch 2,5, wobei Bruchzahlen kaufmännisch auf- oder abgerundet werden. In Gewerbe-, Industrie- und Sondergebieten i.S.v. § 11 BauNVO erfolgt die Teilung in Abweichung zu Satz 1 durch 3,5.

(3) Ist weder die Zahl der Vollgeschosse noch die Gebäudehöhe, sondern nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist sie durch 3,5 zu teilen, wobei Bruchzahlen kaufmännisch auf volle Zahlen auf- oder abgerundet werden.

(4) Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan

- Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung der Anzahl der Vollgeschosse oder anderer Werte, anhand derer die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 2 und 3 festgestellt werden könnte, vorsieht, gilt 1,25,
- nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung festgesetzt oder bei denen die zulässige Bebauung im Verhältnis zu dieser Nutzung untergeordnete Bedeutung hat, gilt 1,0,
- nur Friedhöfe, Freibäder, Sportplätze sowie sonstige Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gestattet, gilt 0,5,
- nur Garagen oder Stellplätze zulässt, gilt 0,5,
- landwirtschaftliche Nutzung festsetzt, gilt 0,1,
- Dauerklein-, Schreber- oder Freizeitgärten festsetzt, gilt 0,25,
- Kirchengebäude oder ähnliche Gebäude mit religiöser Zweckbestimmung festsetzt, gilt 1,25

als Nutzungsfaktor, womit auch die Nutzungsart berücksichtigt ist.

(5) Sind für ein Grundstück unterschiedliche Vollgeschosshöhen, Gebäudehöhen (Traufhöhen) oder Baumassenzahlen festgesetzt, ist der Nutzungsfaktor unter Beachtung dieser unterschiedlichen Werte zu ermitteln. Sind die Grundstücksteile mit unterschiedlichen Festsetzungen durch das Planzeichen nach Ziffer 15.14 der Anlage nach § 2 Abs.1 der Planzeichenverordnung (Knotenlinie) voneinander getrennt, sind für die jeweiligen Grundstücksteile Verteilungsflächen zu ermitteln, die dann zur Verteilungsfläche für das Gesamtgrundstück aufaddiert werden. Ist die Vollgeschosshöhe jeweils für einen Teil der überbaubaren Grundstücksfläche (Baufenster) festgesetzt, ist der jeweilige prozentuale Anteil dieses Flächenteils an der gesamten überbaubaren Grundstücksfläche zu ermitteln. Mit diesem Prozentsatz sind rechnerische Grundstücksteile zu ermitteln. Für diese Grundstücksteile sind jeweils Verteilungsflächen zu ermitteln, die dann zur Verteilungsfläche für das Gesamtgrundstück aufaddiert werden.

(6) Enthält der Bebauungsplan keine Festsetzungen über die Anzahl der Vollgeschosse oder der Gebäudehöhe (Traufhöhe) oder der Baumassenzahlen, anhand derer sich der Nutzungsfaktor ermitteln lässt, gelten die Vorschriften für den unbeplanten Innenbereich nach § 10 entsprechend.

§ 9 Nutzungsfaktor bei Bestehen einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB

Enthält eine Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB Festsetzungen nach § 9 Abs. 1, 3 und 4 BauGB gelten die Regelungen des § 8 für die Ermittlung des Nutzungsfaktors entsprechend; ansonsten sind die Vorschriften des § 10 anzuwenden.

§ 10 Nutzungsfaktor im unbeplanten Innenbereich

(1) Im unbeplanten Innenbereich wird zur Bestimmung der Nutzungsfaktoren auf die Höchstzahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse abgestellt. Sind Grundstücke unbebaut, wird auf die Höchstzahl der in ihrer unmittelbaren Umgebung vorhandenen Vollgeschosse abgestellt. Werden diese Werte bei bebauten Grundstücken im Einzelfall überschritten, ist die genehmigte oder vorhandene Zahl der Vollgeschosse, Gebäudehöhe (Traufhöhe) oder Baumassenzahl zugrunde zu legen.

(2) Ist im Bauwerk kein Vollgeschoss vorhanden, gilt als Zahl der Vollgeschosse die tatsächliche Gebäudehöhe (Traufhöhe), geteilt durch 3,5, für insgesamt gewerblich oder industriell genutzte Grundstücke; durch 2,5 für alle in anderer Weise baulich genutzte Grundstücke. Bruchzahlen werden hierbei kaufmännisch auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.

(3) Die in § 8 Abs. 1 festgesetzten Nutzungsfaktoren je Vollgeschoss gelten entsprechend.

(4) Bei Grundstücken, die

- als Gemeinbedarfsflächen unbebaut oder im Verhältnis zu ihrer Größe untergeordnet bebaut sind (z.B. Festplatz u.Ä.), gilt 0,5
 - nur gewerblich ohne Bebauung oder mit einer im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordneten Bebauung genutzt werden dürfen, gilt 1,0,
 - als Friedhöfe, Freibäder, Sportplätze sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,5,
 - wegen ihrer Größe nur mit Garagen bebaut, als Stellplatz oder in ähnlicher Weise genutzt werden können, gilt 0,5,
 - nur als Dauerklein-, Schreber- oder Freizeitgärten genutzt werden können, gilt 0,25,
 - mit Kirchengebäuden oder ähnlichen Gebäuden mit religiöser Zweckbestimmung bebaut sind, gilt 1,25
- als Nutzungsfaktor, womit auch die Nutzungsart berücksichtigt ist.

§ 11 Artzuschlag

In Gewerbe- und Industriegebieten (im beplanten und unbeplanten Innenbereich) werden die nach den §§ 8-10 ermittelten Veranlagungsflächen um 30 % erhöht. Das gleiche gilt für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei überwiegend gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Veranlagungsflächen um 15 %.

§ 12 Nutzungsfaktor im Außenbereich

(1) Bei im Außenbereich gelegenen Grundstücken bestimmt sich der Nutzungsfaktor nach folgenden Zahlen:

Landwirtschaft (Äcker, Wiesen und Ähnliches)	0,01
Weidewirtschaft, Fischzucht, Imkerei, Baumschulen, Anlagen zur Tierhaltung (z.B. Hühnerfarm, Mast- oder Zuchtbetriebe) und Grundstücke, die der Erholung dienen	0,06
Forstwirtschaft	0,006
Obst- und Weinbau	0,03
Gartenbau, Dauerklein-, Schreber- und Freizeitgärten, Kleintierzuchtanlagen	0,25
Garten- und Parkanlagen	0,25
Freibäder, Sport-, Spiel-, Grill- und Campingplätze, Biergärten und Ähnliches	0,5
Übungsplätze (z.B. Reitanlagen, Hundedressurplatz, Schießanlage, Kfz-Übungsgelände etc.)	0,5
Zoologische Gärten (Tierparks) und botanische Gärten	0,5
Spiel- und Vergnügungsparks	2,0
Gewerbliche Nutzung (z.B. Abbau von Bodenschätzen, Kies- und Bodenabbau)	1,0
Ausflugsziele (z.B. Burgruinen, Kultur- und Naturdenkmäler, Ausgrabungsstätten)	0,25
Friedhöfe	0,5

(2) Sind Außenbereichsgrundstücke teilweise bebaut, bestimmt sich der Nutzungsfaktor für den jeweils bebauten Teil des Grundstücks nach der Grundstücksfläche in Verbindung mit den jeweils tatsächlich vorhandenen Vollgeschossen, wobei entsprechend § 8 Abs. 1 bis 4 der Nutzungsfaktor bestimmt wird. Für die Restfläche (Grundstücksfläche abzüglich der Gebäudefläche) gelten die Vorgaben des Abs. 1.

§ 13 Nutzungsfaktor in Sonderfällen

(1) Liegt ein Grundstück zum Teil im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 BauGB, zum Teil im unbeplanten Innenbereich, so bestimmt sich die Veranlagungsfläche für den beplanten Bereich nach § 8, für den Bereich einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 BauGB nach § 9 und für den unbeplanten Innenbereich nach § 10.

(2) Liegt ein Grundstück teilweise im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder im Bereich einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 BauGB, teilweise im Außenbereich, so bestimmt sich die Veranlagungsfläche für den beplanten Bereich nach § 8, für den Bereich einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 BauGB nach § 9 und für den Außenbereich nach § 12.

(3) Liegt ein Grundstück teilweise im unbeplanten Innenbereich - der bei einer Tiefe von 30 m endet -, teilweise im Außenbereich, so bestimmt sich die Veranlagungsfläche für den unbeplanten Innenbereich nach § 10 und für den Außenbereich nach § 12.

§ 14 Beitragssatz

(1) Der Beitragssatz des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrags wird nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Satzung je für die einzelnen fünf Abrechnungsgebiete gesondert aus den jährlichen Investitionsaufwendungen ermittelt.

(2) Der Beitragssatz wird in einer gesonderten Satzung festgelegt.

§ 15 Entstehen der Beitragsschuld

Die Beitragsschuld entsteht jeweils mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 16 Vorausleistungen

Ab Beginn des Kalenderjahres kann die Stadt angemessene Vorauszahlungen verlangen.

§ 17 Fälligkeit

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 18 Beitragspflichtige, öffentliche Last

- (1) Beitragspflichtig ist, wer zum Zeitpunkt der Bekanntgabe des Bescheides Eigentümer des Grundstücks ist. Wenn das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet ist, tritt der Erbbauberechtigte an die Stelle des Eigentümers.
- (2) Bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Eigentumsanteil beitragspflichtig.
- (3) Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner
- (4) Der Beitrag ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. - bei Bestehen eines solchen - auf dem Erbbaurecht oder auf dem jeweiligen Wohnungs- oder Teileigentum.

§ 19 Allgemeine Mitteilungspflichten

- (1) Änderungen im Grundstückseigentum bzw. Erbbaurecht sind der Stadt vom bisherigen und neuen Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten unverzüglich mitzuteilen.
- (2) Änderungen der Grundstücksfläche, der Anzahl der Vollgeschosse oder Änderungen der Nutzung sind der Stadt unverzüglich anzuzeigen.

§ 20 Überleitungsregelungen

Sind vor oder nach dem Inkrafttreten dieser Satzung für die in einem Abrechnungsgebiet liegenden Grundstücke Erschließungsbeiträge, Straßenbeiträge oder Ausgleichsbeiträge nach dem Baugesetzbuch oder Kosten der erstmaligen Herstellung aufgrund von Verträgen geleistet

worden oder noch zu leisten, so bleiben diese Grundstücke bei der Ermittlung des wiederkehrenden Straßenbeitrages für die Abrechnungsgebiete in den 20 Jahren seit der Entstehung des Beitragsanspruches (sachliche und persönliche Beitragspflicht) bzw. Leistung gemäß vertraglicher Vereinbarung unberücksichtigt. Durch Satzung können nähere Regelungen erfolgen.

§ 21 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Verstößt ein Beitragspflichtiger gegen die Pflicht aus § 19
 - a) Änderungen im Grundstückseigentum bzw. Erbbaurecht
 - b) Änderungen der Grundstücksfläche
 - c) Änderungen der Anzahl der Vollgeschosse
 - d) Änderung der Nutzung

mitzuteilen, so kann diese Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von 5,00 bis 1.000,00 € geahndet werden. Die Geldbuße soll den wirtschaftlichen Vorteil, den der Täter aus der Ordnungswidrigkeit gezogen hat, übersteigen.

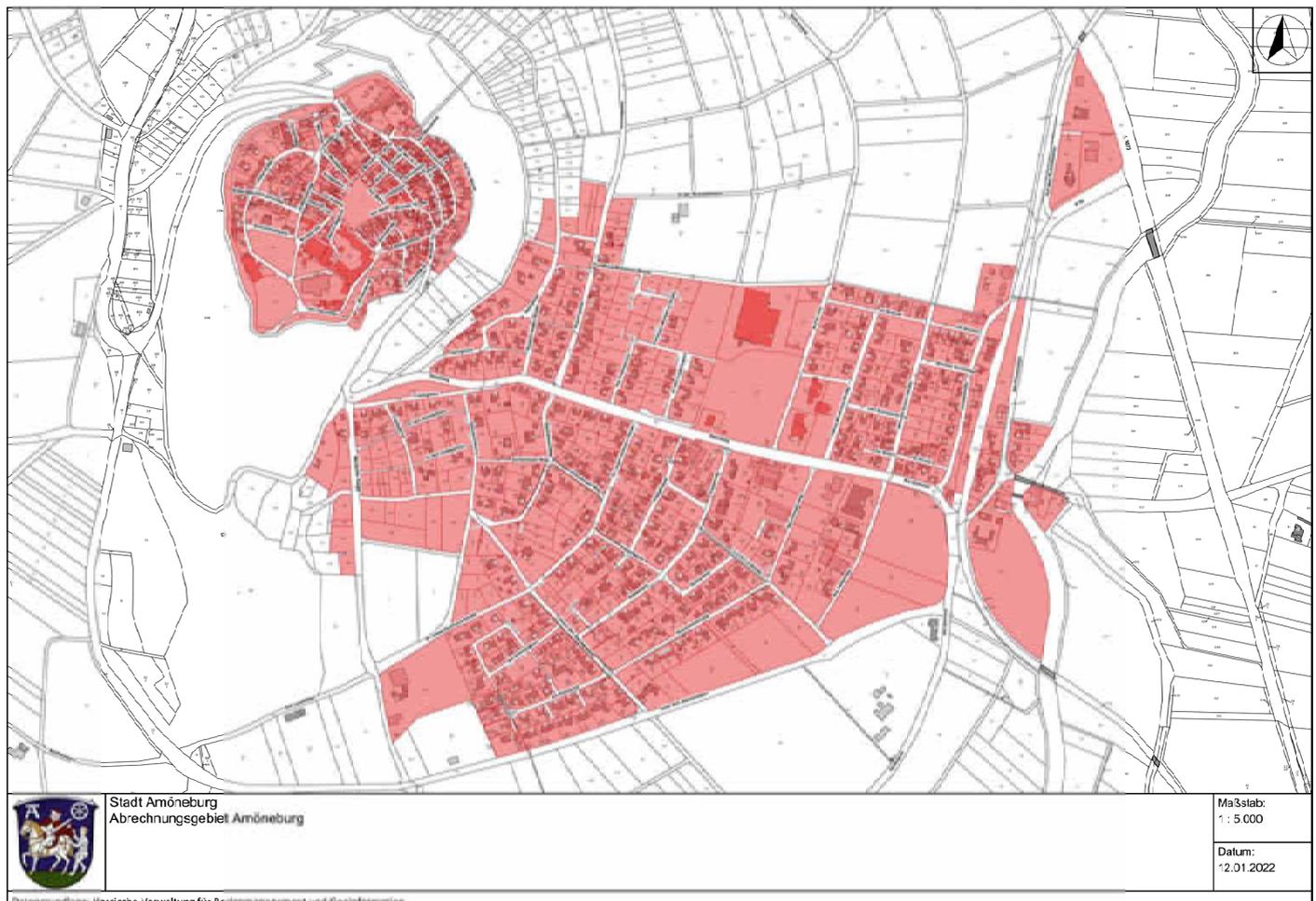
- (2) Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung; zuständige Verwaltungsbehörde ist der Magistrat.

§ 22 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt damit die Straßenbeitragsatzung vom 05.11.2001 außer Kraft. Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Rechtsvorschriften eingehalten wurden.

Amöneburg, den 13.12.2022

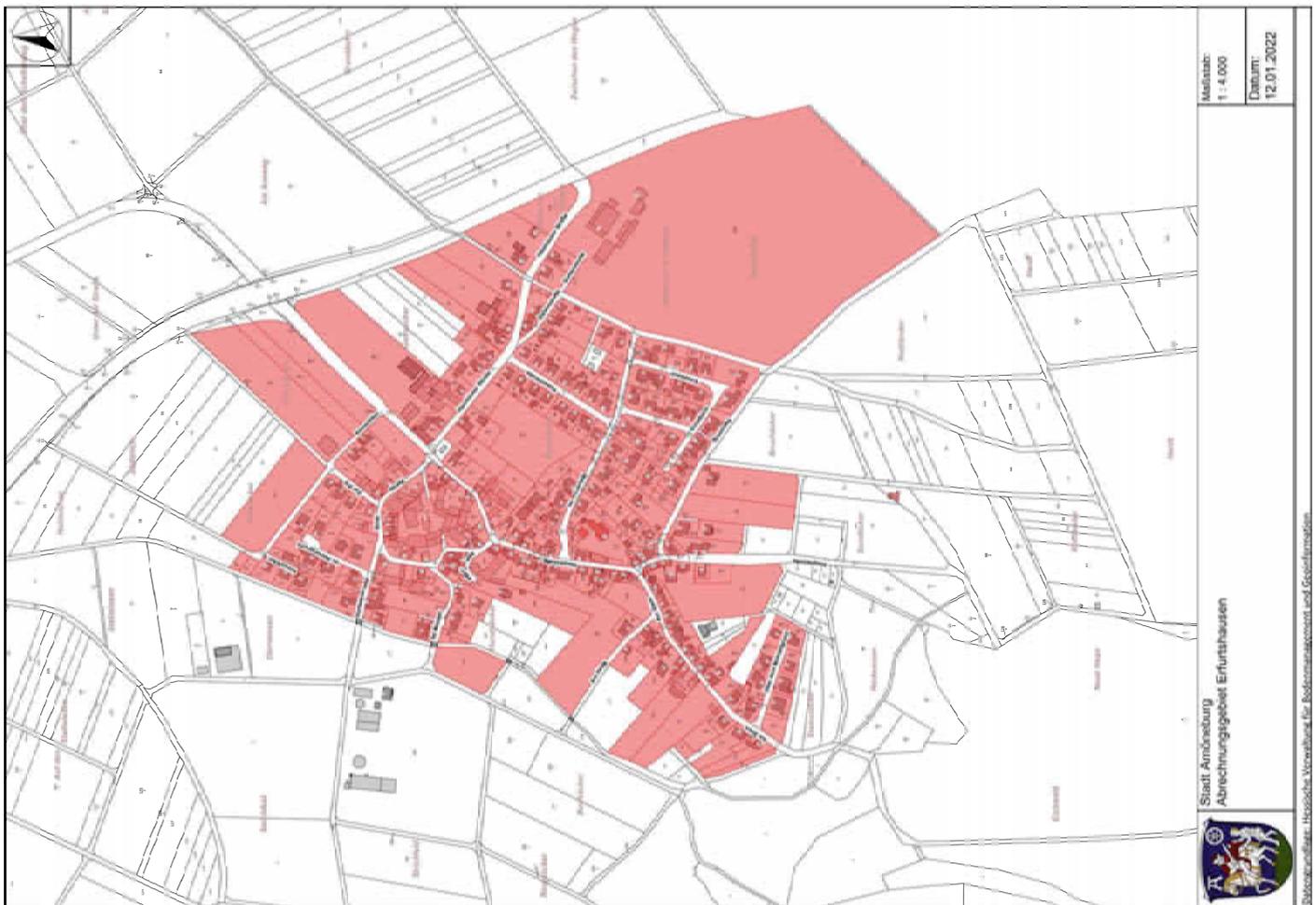
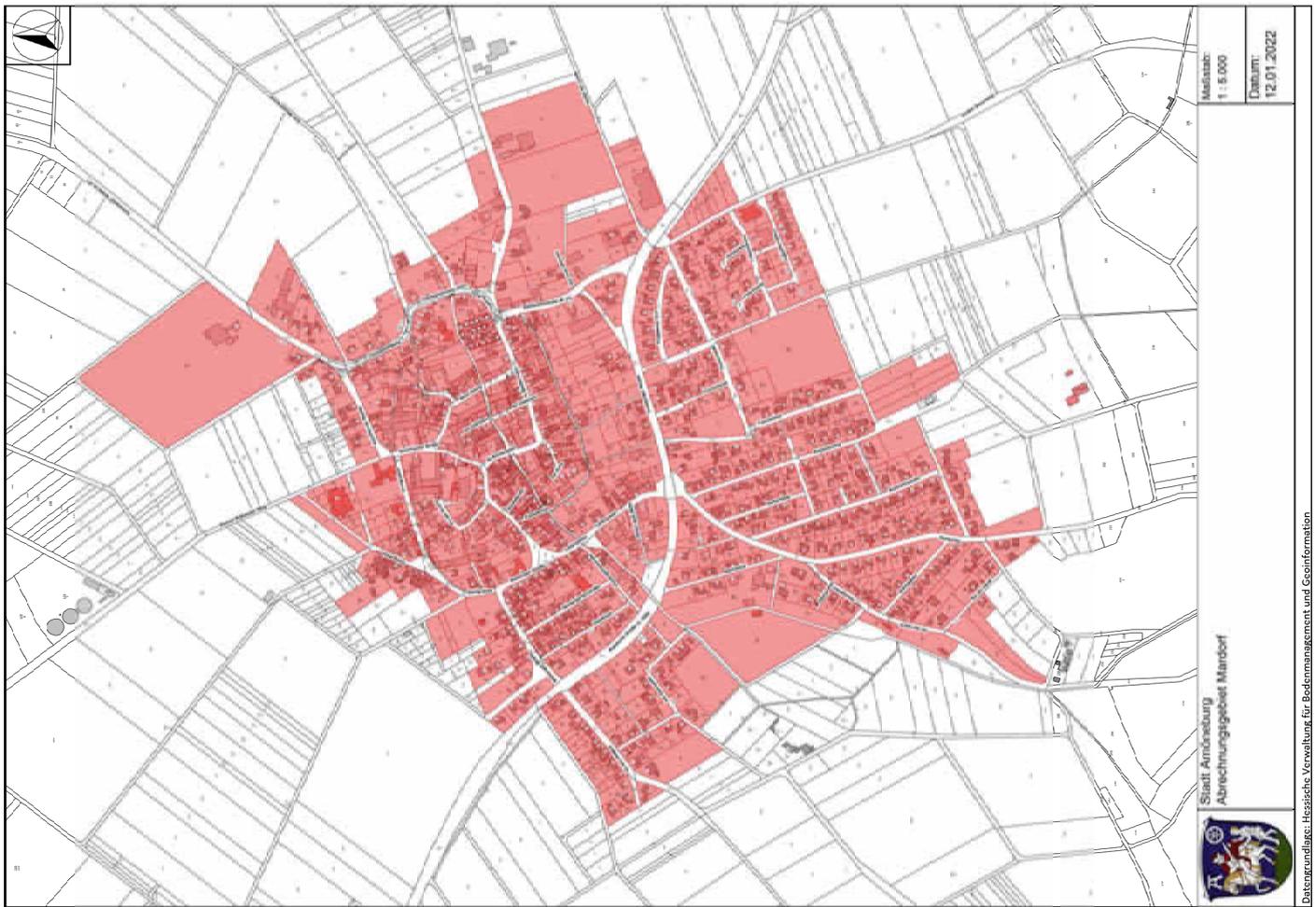
Michael Plettenberg
Bürgermeister

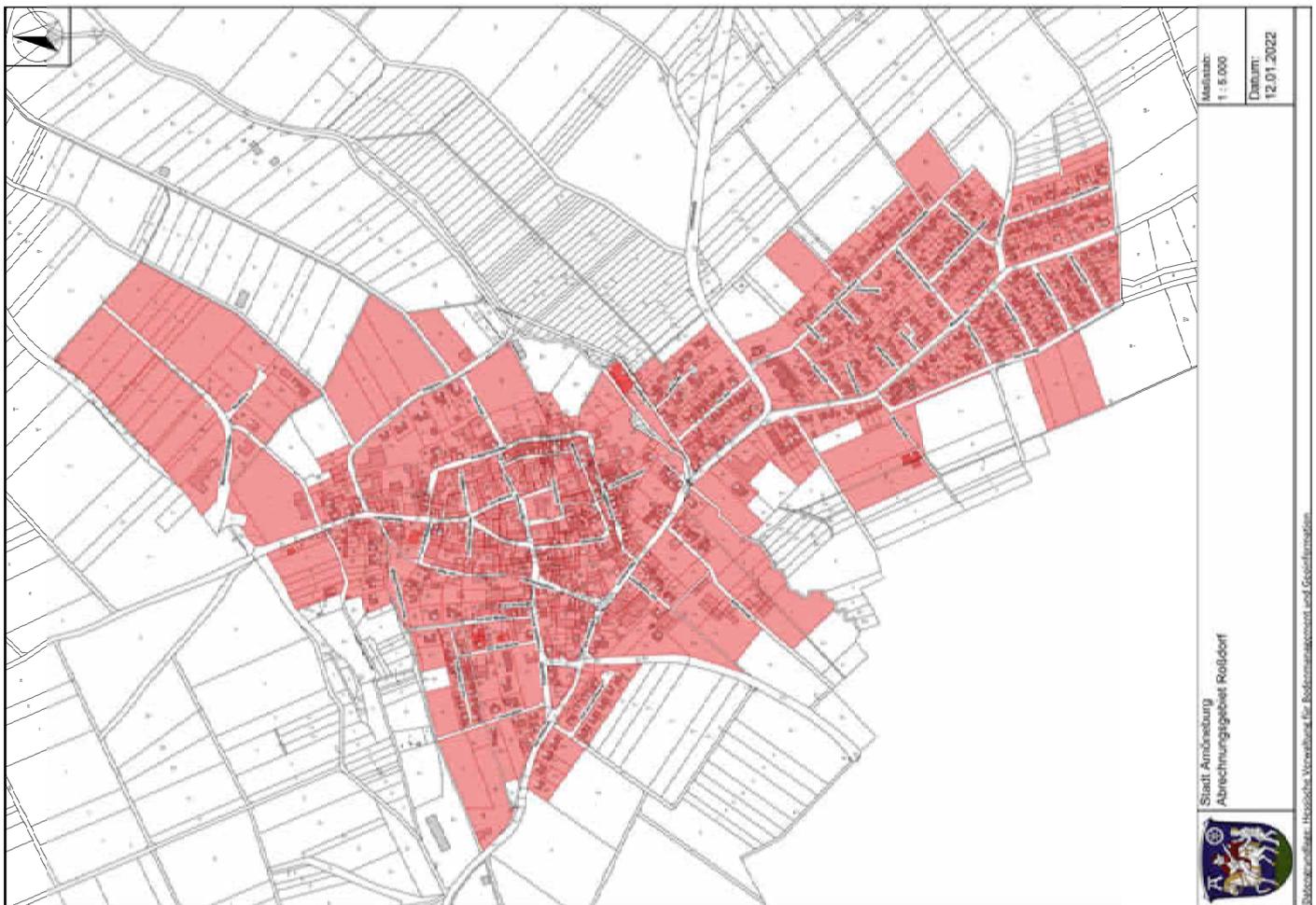
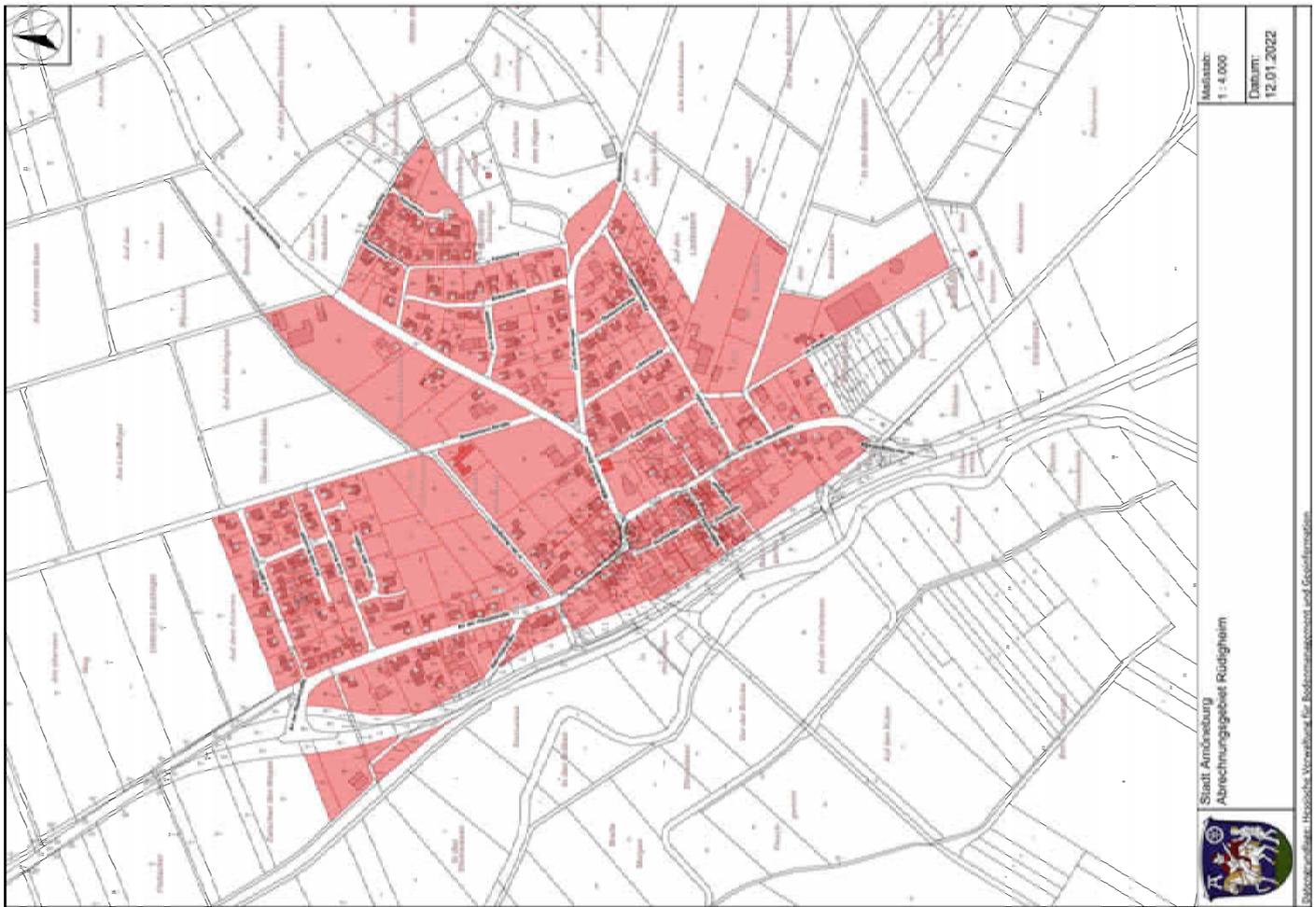


Stadt Amöneburg
Abrechnungsgebiet Amöneburg

Maßstab:
1 : 5 000

Datum:
12.01.2022





Anlage 6**Begründung zu § 2 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Stadt Amöneburg [WStrBS]**

§ 11a Abs. 2a bzw. Abs. 2b KAG bietet den Kommunen die Möglichkeit, Verkehrsanlagen einzelner, voneinander abgrenzbarer Gebietsteile jeweils als einheitliche Einrichtung zu bestimmen. Von dieser Möglichkeit macht die Stadt Amöneburg für die in § 2 der Satzung bestimmten Abrechnungsgebiete Gebrauch.

Die Stadt Amöneburg besteht aus fünf, klar voneinander abgegrenzten Ortsteilen bzw. -gebieten. Diese sind durch trennendes Außengebiet voneinander zu unterscheiden und abzugrenzen. Jedes dieser im Zusammenhang bebauten Gebiete ist für sich historisch gewachsen.

Die Einwohnerzahl aller Ortsteile liegt deutlich unter jeweils 3.000. Die Bildung einer einheitlichen öffentlichen Einrichtung ist daher geboten, da sich die jeweilige öffentliche Einrichtung (Abrechnungsgebiet) und das Gebiet des Ortsteils decken.

Abrechnungsgebiet 1, Ortsteil Amöneburg:

Das Abrechnungsgebiet 1 umfasst die gesamte Ortslage Amöneburg. Diese zeichnet sich durch zwei Zäsuren aus. Zum einen besteht ein erheblicher Höhenunterschied, zum anderen ist eine Straße durch eine ehemalige Bahnlinie abgetrennt.

Gleichwohl wird in Anlehnung an gleichartige Entscheidungen zu Bundesländern mit längerer Erfahrung bei dem wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag und den seitherigen Feststellungen der Rechtsprechung es als angemessen angesehen, die Ortslage Amöneburg insgesamt als ein einheitliches Abrechnungsgebiet zu bestimmen.

Ausschlaggebend ist dabei, dass die Einrichtungen der erweiterten Daseinsvorsorge, die vorhandene Infrastruktur, deren typischen Nutzungen bzw. Nutzungsmöglichkeiten und damit die tatsächliche Straßennutzung einheitlich erfolgt. Trotz der bestehenden topographischen Zäsuren werden die Einrichtungen von Kindergarten, Schulen, Stadthalle, Rathaus, Sportanlagen, sowie die Nahversorgungseinrichtungen bzw. heilberufliche Versorgung wechselseitig aufgesucht. Die jenseits der ehemaligen Bahnlinie gelegenen Grundstücke sind in diese tatsächlichen Straßennutzungen einbezogen.

Abrechnungsgebiet 2, Ortsteil Erfurtshausen:

Der Ortsteil Erfurtshausen ist schon aufgrund seiner abgrenzbaren Lage als eigenständiges Abrechnungsgebiet anzusetzen.

Abrechnungsgebiet 3, Ortsteil Mardorf:

Der Ortsteil Mardorf ist schon aufgrund seiner abgrenzbaren Lage als eigenständiges Abrechnungsgebiet anzusetzen.

Abrechnungsgebiet 4, Ortsteil Roßdorf:

Der Ortsteil Roßdorf ist schon aufgrund seiner abgrenzbaren Lage als eigenständiges Abrechnungsgebiet anzusetzen. Das Gewerbegebiet im Norden ist insbesondere deswegen als Teil des Abrechnungsgebietes zu qualifizieren, weil dort kein strukturell unterschiedlicher Straßenausbauaufwand besteht. Die Flächenanteile an Erschließungsstraßen und zugeordneten beitragspflichtigen erschlossenen Gewerbebauflächen erfordern keine von der übrigen Ortslage getrennte Festlegung des Ermittlungsgebietes.

Abrechnungsgebiet 5, Ortsteil Rüdigheim:

Der Ortsteil Rüdigheim ist schon aufgrund seiner abgrenzbaren Lage als eigenständiges Abrechnungsgebiet anzusetzen.

Sämtliche Straßen dieser fünf Abrechnungsgebiete bilden mit den von ihnen erschlossenen Grundstücken räumlich die im Zusammenhang bebauten Ortslagen bzw. erschließen das jeweilige Abrechnungsgebiet. Funktionell sind die Straßen der jeweiligen Abrechnungsgebiete über mehrere Straßen mit Sammelfunktion an die das jeweilige Abrechnungsgebiet umgebenden klassifizierten Straßen angeschlossen.

Diese einheitlichen öffentlichen (Verkehrs-) Einrichtungen vermitteln den Grundstücken in diesen abgrenzbaren Gebieten jeweils einen potentiellen Gebrauchsvorteil, der sich als Lagevorteil auf den Gebrauchswert der Grundstücke durch die Möglichkeit der Nutzung der Verkehrsanlagen in diesen Gebieten auswirkt.

Erläuterung:

Die in der Satzung zu den Abrechnungsgebieten aufgeführten Straßen stellen die in dem jeweiligen Abrechnungsgebiet grundsätzlich heranzuziehenden Verkehrsanlagen dar. Die tatsächliche Heranziehung zum Beitrag wird zum Erhebungszeitpunkt durch die Verwaltung im Rahmen der Beitragsermittlung festgestellt und hängt neben den allgemeinen beitragsrechtlichen Regelungen auch von in der Satzung an anderer Stelle gesetzten Regelungen ab (z. B. Verschonungs- bzw. Überleitungsregel in § 20).

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
Stadtkasse	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de	0176/46129658
Mardorf Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b,	06429/ 921781
Roßdorf Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de	06424/70226
Rüdigheim Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1,	06429/8269250

Schiedsmann**Armin Weis**

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg**Der Ortsgerichtsvorsteher**

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**Bürgerstuben Amöneburg**

Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Aus dem Rathaus wird berichtet**Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg**

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt RüdigheimAchim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de**Bürgerhaus Erfurtshausen**

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeinschaftshaus MardorfMarburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: annemariestein2@web.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650**Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf**Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf**Annahme von Sondermüll**

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammelungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage**Stausebach Tel. 06422/8981990**
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr**Standorte der Wertstoff-Container**Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.
Amöneburg**Parkplatz „Gollgarten“, K 30****Parkplatz „Bonifatiusstraße“** (Altkleider Kolpingfamilie)**Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“** (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)**Bauhof „Nicolaistraße“**

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)**Hinter dem Bürgerhaus****Am Grillplatz****Verlängerung Hardtweg Richtung Sportplatz**

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle**Am Sportplatz** (Altkleider Fa. Eurocycle)**Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen**

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Verlängerung Hauptstraße Richtung Friedhof**Altes Feuerwehrgerätehaus** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de**Bücherei St. Johannes Amöneburg**

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern**Selbsthilfe-Kontaktstelle**, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.deInternet: www.selbsthilfe-marburg.de**Veränderter Service des Bürgerbüros**

Bitte beachten Sie, dass ab Januar 2023 die Bearbeitung von Angelegenheiten, die das Einwohner-meldeamt betreffen, nur nach telefonischer Terminvereinbarung (unter Tel. 06422 / 92 95-28) erfolgen kann und die offiziellen Öffnungs- und Ansprechzeiten der Stadtverwaltung für diesen Bereich nicht gelten.

Die Terminvergabe ermöglicht bessere Planbarkeit für alle Beteiligten, ermöglicht eine optimierte Auslastung des Aufgabenbereiches und damit einen effektiven Ressourceneinsatz sowie nicht zuletzt die Minimierung der Wartezeiten für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Ihre

Stadtverwaltung Amöneburg

**RENTENBERATUNG**

Jeden 1. Dienstag im Monat findet im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf, Marburger Straße 12, in der Zeit von 16:00 - 18:00 Uhr eine Rentenberatung statt.

Die Versichertenvertreterin Helga Kläs berät in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung Bund und Hessen sowie der Bundesknappschaft.

Termine in 2023:

- Dienstag, 3. Januar
- Dienstag, 7. Februar
- Dienstag, 7. März
- Dienstag, 4. April
- Dienstag, 2. Mai
- Dienstag, 6. Juni
- Dienstag, 4. Juli
- Dienstag, 1. August
- Dienstag, 5. September
- Dienstag, 10. Oktober
- Dienstag, 7. November
- Dienstag, 5. Dezember

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28 einen Termin.

Wichtig-Mappe

Wer klug ist, sorgt vor - so sagt es der Volksmund. Deshalb sollten Sie in jeder Lebenslage sicher sein können, dass in Ihrem Sinne gehandelt wird: mit klaren Handlungsanweisungen und allen nötigen Informationen. Im Wesentlichen enthält diese Mappe Formulare, auf denen Sie Informationen eintragen können, die in einem Notfall wichtig sein können. Die Wichtig-Mappe wird herausgegeben von dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration in Kooperation mit der Landesessen-

niorenvertretung Hessen. Die Wichtig-Mappe ist eine Neuauflage der bisherigen Notfallmappe. Die Notfallmappe wird dadurch nicht ersetzt und behält weiter ihre Gültigkeit.

Die Wichtig-Mappe erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 bzw. -28.

Vermieter müssen bei der Wohnsitzanmeldung mitwirken

Seit dem 1. November 2015 gilt das Bundesmeldegesetz. Die bisherigen melderechtlichen Regelungen der Länder wurden abgelöst und eine bundesweit einheitliche Regelung wurde eingeführt.

Eine wesentliche Änderung des Bundesmeldegesetzes stellt die Einführung der Mitwirkungs-pflicht des Vermieters (Wohnungsgebers) dar.

Der Vermieter / die Vermieterin (Wohnungsgeber*in) ist verpflichtet, jeden Einzug der Meldebehörde auf einem speziellen Formular (sog. Wohnungsgeberbestätigung) anzuzeigen. Der Vermieter ist dieser Pflicht nachzukommen, unabhängig davon, ob die meldepflichtige Person ihrer Meldepflicht bereits nachgekommen ist.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis (Mietverhältnis) zugrunde liegt.

Kommen Wohnungsgeber Ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann ein Bußgeld von bis zu 1.000 Euro verhängt werden.

Der Vordruck Wohnungsgeberbestätigung kann auf der Internetseite www.amoeneburg.de abgerufen sowie im Rathaus der Stadt Amöneburg (Einwohnermeldeamt) abgeholt werden.**Für weitere Informationen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt der Stadt Amöneburg unter Tel. 06422/9295-28 oder 06422/9295-18 gerne zur Verfügung.**

Entwurf des Haushaltsplans 2023 des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis geben angesichts der schwierigen finanziellen Lage für die Kommunen gemeinsame Stellungnahme an den Kreistag zum Landkreishaushalt heraus:

Folgende Stellungnahme zum Haushaltsentwurf des Landkreises Marburg-Biedenkopf für das Jahr 2023 haben die beiden Bürgermeisterinnen und die Bürgermeister des Landkreises Marburg-Biedenkopf an den Kreistag und den Kreisausschuss übermittelt:

Kreisausschuss



ENTWURF



- Das sehr hohe Gewerbesteueraufkommen in der Universitätsstadt Marburg führt für den Landkreis auf Grund der Mechanismen des Finanzausgleichs in Hessen zu einer besonders komplizierten schwierigen Lage, die uns bekannt und bewusst ist. Zugleich fokussiert die mediale und öffentliche Wahrnehmung auf diese immensen Zuwächse und blendet nahezu vollständig aus, dass die meisten Städte und Gemeinden des Landkreises davon in keinsten Weise profitieren. Es ist daher von entscheidender Wichtigkeit, dass alle Beteiligten die deutlich vergrößerte Spreizung in der Finanzkraft der Kommunen gerade im Landkreis Marburg-Biedenkopf bei der Beratung des Haushaltes bedenken.
- Die Finanzbeziehungen zwischen dem Landkreis und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden wird vorrangig durch die Kreis- und Schulumlage und die jeweils geltenden Hebesätze bestimmt. Dass der Haushaltsentwurf keine Erhöhung der Hebesätze vorsieht, ist in den haushaltrechtlich wie haushaltstechnisch für die Kommunen schwieriger werdenden Zeit grundsätzlich zu begrüßen. Zugleich weisen wir aber darauf hin, dass der Landkreis in den vergangenen Jahren auch auf Hinweis des Regierungspräsidiums hin die Hebesätze nicht weiter abgesenkt hat und sich zudem auch bei gleichbleibenden Hebesätzen die Einnahmen des Landkreises aus diesem Instrument deutlich erhöhen. Wir nehmen die Ausführungen im o.g. genannten Schreiben zur Tatsache zur Kenntnis, dass das Mehraufkommen aus der Kreis- und Schulumlage, das bei Beibehaltung der Hebesätze zu erwarten ist, dem Entwurf des Haushaltes zufolge für die Deckung von Kostensteigerungen verwendet wird und daher seitens des Landkreises eine Absenkung der Hebesätze nicht beabsichtigt ist und darüber hinaus auch nicht für möglich erachtet wird. Aus unserer Sicht ist es allerdings unabdingbar, diesen Zusammenhang kontinuierlich zu prüfen und die tatsächliche Entwicklung von Kosten und Aufwendungen im Blick zu behalten. Wir wünschen uns dazu eine unterjährige Information über die faktischen Entwicklungen und die daraus resultierenden weiteren Planungen.

- Die finanziellen Spielräume der Kommunen werden weiter verengt durch die allgemeine Preisentwicklung, die absehbaren Entwicklungen der Tarifabschlüsse, die erwarteten Veränderungen beim Steueraufkommen (das trotz Steigerung in einigen Bereichen nicht die Steigerungen aus der Ausgabe Seite zu kompensieren vermag), die Mechanismen des Kommunalen Finanzausgleichs (die z.B. dazu führen, dass eine höhere Zuweisung von höheren Umlageverpflichtungen aufgezehrt wird), den Mehraufwand im Verwaltungshandeln der Städte und Gemeinde durch zusätzliche Aufgaben (wie bspw. die Umsetzung der Grundsteuerreform), die politischen Begrenzungen bei der Anpassung der Einnahmensituation durch Erhöhungen von Abgaben und Steuern und grundsätzlich durch die die Unabsehbarkeit der weiteren Entwicklungen im nationalen, europäischen und internationalen Rahmen.

Für viele Städte und Gemeinden wird der Haushaltsausgleich vor diesem Hintergrund zusehends schwieriger. Zwar kann vielerorts auf vorhandene Rücklagen zurückgegriffen werden; diese Rücklagen werden aber in zahlreichen Kommunen in Kürze aufgebraucht sein, so dass deutliche Erhöhungen bei Abgaben und Steuern unabweisbar sein werden, die wiederum in einer merklichen Mehrbelastung der Bürgerinnen und Bürger resultieren wird. Die immer wieder als problematisch auch in der Öffentlichkeit diskutierte Finanzierung von Schwimmbädern, die zugleich eine wichtige Infrastruktur für Sport und Freizeit darstellen, ist nur einer der hervorzuhebenden Punkte, an denen die strukturelle Unterfinanzierung des kommunalen Handelns konkret sichtbar wird und absehbar Konsequenzen bis hin zu Schließungen haben muss.

Die Städte und Gemeinden des Landkreises benötigen vor diesem Hintergrund dringend mittelfristige finanzielle Planungssicherheit, die wesentlich von einer auch zukünftigen Stabilität der Hebesätze der Kreis- und Schulumlage abhängt.

- Der Haushaltsplanentwurf 2023 sieht erneut keine Ausschüttung der Sparkasse vor. Dies wird u.a. mit der Struktur des Wertpapiergeschäftes begründet. Zugleich wird in der allgemeinen Öffentlichkeit der geschäftliche Erfolg der Sparkasse Marburg-Biedenkopf immer wieder thematisiert. Es ist vor diesem Hintergrund nicht nachvollziehbar, warum eine Ausschüttung seitens der Sparkasse, die ganz erheblich bestehende finanzielle Unwägbarkeiten im Haushaltsentwurf abfedern könnte, nicht vorgesehen ist. Wir erwarten, dass der Verwaltungsrat eine Zuführung von Überschüssen aus der Sparkasse Marburg-Biedenkopf in den Kreishaushalt beschließt und der Landkreis auch darauf hinwirkt.
- Bei der Vorstellung des Kreishaushaltes am 29.11.2022 hat der Kreisausschuss ausgeführt, dass der Stellenplan 2022 insgesamt 27 neue Stellen für die Kreisverwaltung vorsieht. Diese Stellen seien ausschließlich im Pflichtbereich angesiedelt und seien dort auf Grund der Aufgabenlast notwendig. Dies wollen wir nicht anzweifeln. Zugleich wurde angemerkt, dass eine kurzfristige Besetzung der Stellen angesichts der Lage auf dem Fachkräftemarkt eher unwahrscheinlich ist. Dies deckt sich mit den Erfahrungen der Städte und Gemeinden im Landkreis. Aus unserer Sicht ließe sich dieses Dilemma am einfachsten auflösen, indem bereits beim Landkreis beschäftigtes Personal aus dem freiwilligen Bereich in die Aufgabenerfüllung des Pflichtbereiches verschoben wird. Auf diese Weise kann sowohl eine kurzfristige personelle Stärkung in den Fachdiensten mit entsprechendem Bedarf erreicht werden als auch eine Verschonung des Kreishaushaltes, da die Mittel für die genannten 27 Stellen nicht oder nicht vollständig eingeplant werden müssen. Uns ist bewusst, dass die Aufgaben- und Arbeitslast auch der Landkreise in den vergangenen Jahren gestiegen ist und dies auch Auswirkungen auf den Personalbestand in der Kreisverwaltung haben muss. Wir weisen in diesem Zusammenhang aber darauf hin, dass der Aufwuchs um mehr als 300 Stellen seit der letzten Amtszeit von Landrat Robert Fischbach diesen Bedarf unserer Auffassung nach übersteigt und daher Potentiale zur Verschiebung von Personal in der Kreisverwaltung bestehen.

Diese Stellungnahme wurde nach gemeinsamer Beratung im Arbeitskreis der Bürgermeister:innen durch den neuen Sprecher Dr. Jens Ried (CDU), Bürgermeister aus Cölbe formuliert.



Pflegestützpunkt
Landkreis Marburg-Biedenkopf

Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

- (6) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.
- (7) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern.
- (8) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
- (9) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
- (10) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

§ 11 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Abs. 3), die Überwege (§ 2 Abs. 4), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Abs. 6) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Dies gilt auch für „Rutschbahnen“. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Abs. 2 - 4 Anwendung.
- (3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe, Überwege in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche, dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 10 Abs. 5 gilt entsprechend.
- (4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 10 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.
- (5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
- (6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 10 Abs. 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (7) § 10 Abs. 10 gilt entsprechend.

Wir bitten um Beachtung!

Verbotenes Gehwegparken wird zukünftig konsequent kontrolliert und geahndet

Nach der Straßenverkehrsordnung ist das Abstellen und Parken von Kraftfahrzeugen auf Gehwegen grundsätzlich nicht gestattet.

Eine Ausnahme gilt nur dann, wenn durch besondere Markierung oder Beschilderung eine Inanspruchnahme des Gehweges zugelassen wurde.

Leider hat es sich auch in der Stadt Amöneburg mehr und mehr eingebürgert, dass vielfach auf Gehwegen geparkt wird.

Dies führt dann dazu, dass Fußgänger, insbesondere ältere und gehbehinderte Menschen, aber auch radfahrende und spielende Kinder, Fußgänger mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrer den Gehweg nicht oder nicht in der erforderlichen Breite in Anspruch nehmen können oder sogar auf die Fahrbahn ausweichen müssen.



Aus diesem Grund wird das Ordnungsamt der Stadt Amöneburg die Kontrollen in diesem Bereich zukünftig verstärken und Verstöße mit einem Bußgeld in Höhe von mindestens 55,00 € ahnden.

Halten an engen Straßenstellen

Beim Halten an einer engen Straßenstelle, muss die verbleibende Restfahrbahnbreite neben einem parkenden Fahrzeug, bis zur gegenüberliegenden Begrenzung der Fahrbahn, immer **mindestens 3,10m** betragen.

Liegt die Restfahrbahnbreite darunter, ist diese Stelle als „enge Stelle“ anzusehen und das Halten ist dort gemäß § 12 Abs. 1 Nr.1 StVO auch ohne gesonderte Anordnung durch ein Verkehrszeichen nicht zulässig.

Durch diese Mindestfahrbahnbreite soll sichergestellt werden, dass auch für große Fahrzeuge, insbesondere auch für Feuerwehr und Rettungsdienste, eine Durchfahrt jederzeit sichergestellt ist.

Räum- und Streupflicht

Das Ordnungsamt weist auf die Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer bzw. -besitzer hin, die sich aus der Straßenreinigungssatzung (StrRG) der Stadt Amöneburg ergibt.

Auszug aus der StrRG:

Teil III

WINTERDIENST

§ 10 Schneeräumung

- (1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6 - 9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
- (3) Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 7 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.
- (4) Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der in Satz 4 festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.
- (5) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.

Behinderung des Winterdienstes



In den vergangenen Tagen ist es in einigen Straßen durch parkende Fahrzeuge zu Behinderungen gekommen. Die Räumfahrzeuge konnten teilweise nicht durchkommen, dadurch war ein uneingeschränkter Winterdienst nicht möglich.

Eine geräumte und gestreute Straße bei Schnee und Eis ist nur gewährleistet, wenn die Fahrzeuge (gerade nachts) so parken, dass die Durchführung des Winterdienstes möglich ist.

Organspendeausweis

Organspendeausweis
nach § 2 des Transplantationsgesetzes

Organspende

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ, Wohnort: _____

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Organspende
schenkt Leben.

Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800/90 40 400.

Mit einem Organspendeausweis kann jeder seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren.

Man kann der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt zustimmen, die Spende beschränken, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen oder nur bestimmte Organe und Gewebe spenden, oder einer Spende widersprechen.

Mit dem Organspendeausweis schaffen Sie Klarheit und ersparen Ihren Angehörigen unter Umständen eine große Belastung.

Erklärung zur Organ- und Gewebespende

Für den Fall, dass nach meinem Tod eine Spende von Organen/Geweben zur Transplantation in Frage kommt, erkläre ich:

JA, ich gestatte, dass nach der ärztlichen Feststellung meines Todes meinem Körper Organe und Gewebe entnommen werden.

oder JA, ich gestatte dies, mit Ausnahme folgender Organe/Gewebe: _____

oder JA, ich gestatte dies, jedoch nur für folgende Organe/Gewebe: _____

oder NEIN, ich widerspreche einer Entnahme von Organen oder Geweben.

oder Über JA oder NEIN soll dann folgende Person entscheiden:

Name, Vorname: _____ Telefon: _____

Straße: _____ PLZ, Wohnort: _____

Platz für Anmerkungen/Besondere Hinweise: _____

DATUM: _____ UNTERSCHRIFT: _____

Den Organspendeausweis erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1.

Anleinen von Hunden

Im Bereich der Stadt Amöneburg gibt es eine Gefahrenabwehrverordnung, die die Anleinplicht von Hunden innerhalb der geschlossenen Ortschaften regelt.

Darüber hinaus gilt in Hessen die Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO). Die HundeVO bestimmt, dass Hunde so zu halten sind, dass von ihnen keine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren ausgeht. Außerhalb des eingefriedeten Besitzums des Halters dürfen sie nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden.

Aber auch für Hundehalter, die ihre Tiere außerhalb geschlossener Ortschaften ausführen, gilt einiges zu beachten:

Eine generelle Anleinplicht für Hunde außerhalb geschlossener Ortschaften gibt es zwar nicht, allerdings ist es gemäß § 23 Abs. 8 des Hessischen Jagdgesetzes verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Unbeaufsichtigt ist ein Hund dann, wenn er sich nicht mehr im Einwirkungsbereich seines Halters befindet. Dazu zählt bereits, wenn der Hund trotz Kommando und Zurufen nicht gehorcht.

Wir appellieren deshalb an alle Hundehalter, ihre Tiere dort, wo mit anderen Menschen zu rechnen ist, anzuleinen. Wir weisen darauf hin, dass es bei Missachtung zu einer empfindlichen Geldbuße führen kann.



Welche Regeln gelten in einem verkehrsberuhigten Bereich?

Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen und Kinderspiele sind überall erlaubt.

Wer ein Fahrzeug führt, muss mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Der Fußgängerverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden, wenn nötig muss gewartet werden. Wer zu Fuß geht, darf den Fahrverkehr jedoch nicht unnötig behindern.

Darf in einem verkehrsberuhigten Bereich geparkt werden?

In verkehrsberuhigten Bereichen ist das **Parken** gemäß §12 StVO **nur auf den eigens dafür gekennzeichneten Flächen** zulässig. Außerhalb dieser Flächen darf nicht geparkt werden, ausgenommen sind das Ein- und Aussteigen bzw. das Be- und Entladen.

Welche Vorfahrtsregeln gelten im verkehrsberuhigten Bereich?

Zunächst einmal haben Fußgänger in diesem Bereich immer Vorrang. Ansonsten gilt dort "rechts vor links". Fahrer, die aus einem verkehrsberuhigten Bereich auf eine "normale" Straße einfahren, müssen anderen Vorfahrt gewähren.

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vateroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de Uhlgl@marburg-biedenkopf.de





Anerkannter und gemeinnütziger **Betreuungsverein**

Beratungen

ZU

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, rechtlicher Betreuung

und

für ehrenamtliche Betreuer, Bevollmächtigte sowie anderweitig Interessierte

Wir bieten die Beratungen unter 3G-Bedingungen persönlich oder auch telefonisch oder digital an.

Bitte melden Sie sich zunächst telefonisch unter **Tel.: 06421-6972222** an. Kommen Sie bitte allein oder höchstens zu Zweit und bringen Sie Ihr Zertifikat sowie Ihren Personalausweis mit. Zudem bitten wir Sie um das Tragen einer FFP2-Maske, um Sie und Andere zu schützen.

Gerne nehmen wir auch *Anfragen per Mail* entgegen unter

forumbetreuung@web.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Betreuung e. V., Uferstraße 2a, 35037 Marburg,
Tel. 06421-6972222, Fax 06421-6972223, forumbetreuung@web.de



Bürgerbus der Stadt Amöneburg



Der Bürgerbus ist immer **montags und freitags** unterwegs.

Die Anmeldung zu den Fahrten erfolgt telefonisch bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Tel.: 06422/9295-18 oder -28).

- Für die Montagstour: bis Freitag davor, 11:00 Uhr
- Für die Freitagstour: bis Donnerstag davor, 11:00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, sich Zuhause abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen.

Bitte beachten Sie die Maskenpflicht im Bürgerbus.

FAHRPLAN

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

Hinfahrt

Erfurtshausen

- Bürgerhaus	8.30 Uhr*
- Bushaltestelle	8.30 Uhr*

Mardorf

- Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*

Roßdorf

- Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*

Amöneburg

- Rathaus	9.15 Uhr
- Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr

Rüdigheim

- An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr
---------------------------------------	-----------

Rückfahrt

- Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen: 11.15 Uhr
- Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg: 11.45 Uhr
- Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim: 12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Mathias Lecher aus Roßdorf wird neuer Stadtrat für die CDU im Magistrat

Nachdem der Stadtrat Marko Nau aus persönlichen Gründen auf eigenen Wunsch vorzeitig aus dem Magistrat ausgeschieden ist, ist nun Herr Mathias Lecher, Stadtverordneter der CDU aus Roßdorf, in den Magistrat nachgerückt. Im Rahmen der letzten Stadtverordnetenversammlung am 12. Dezember erhielt er seine Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten der Stadt Amöneburg. Wir wünschen ihm viel Erfolg für seine Arbeit.

Der durch sein Nachrücken frei gewordene Sitz in der Stadtverordnetenversammlung besetzt für die CDU-Fraktion ab sofort Herr Daniel Krähling, ebenfalls aus Roßdorf.



Die Amanaburch-Tour wurde mit 71 Punkten zertifiziert



Punktzahl auf 71 Erlebnispunkte gegeben. Dies wurde erreicht, weil der Wanderweg mit weiterem Mobiliar und einem neuen Empfangsportal ergänzt wurden.



Das Gästebuch der Wandertour wird rege genutzt und spiegelt die hohe Zufriedenheit der Wanderer aus nah und fern wider. Sie genießen die Natur und die vielfältige Tierwelt, die Ruhe und die Ausblicke.

Der Premium Wanderweg Amanaburch-Tour wurde zum Ende des Jahres 2022 erneut nachzertifiziert. Alle drei Jahre wird durch geschulte Spezialisten überprüft, ob die Qualitätsmerkmale noch stimmen und das Niveau gehalten wird. .

Die Lizenz zur Print- und Marketing Nutzung wurde auf weitere drei Jahre bis 2025 erteilt. Es wurde der Stadt Amöneburg als Betreiber bestätigt, dass die Markierungen mit Liebe und Sachverstand durchgeführt sind. Nach dem Bewertungsschlüssel des Deutschen Wandersiegels hat es eine Erhöhung der

ACHTUNG: Wichtige Informationen zum Standesamt Amöneburg – ab sofort Amtshilfe durch die Stadt Kirchhain

Durch den Weggang beider Standesbeamter aus der Amöneburger Stadtverwaltung tritt ab dem 22. Dezember 2022 beim Standesamt ein sog. „standesamtlicher Notstand“ ein. Durch die interkommunale Zusammenarbeit der Kommunen im Ostkreis werden ab diesem Zeitpunkt die Aufgaben des Standesamtes vom Standesamt in Kirchhain übernommen. Dazu wurden bereits vor längerer Zeit alle Standesbeamten und -beamtinnen gegenseitig auch in den anderen Kommunen für genau diesen Fall bestellt.

zwar im Entwurf vor, ist aber zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe des Ohmtalboten noch nicht geschlossen worden. Deshalb folgen weitere Informationen. Im Fall von Sterbefällen ist seitens der Bestatter unabhängig vom Standesamt Kontakt mit der Friedhofsverwaltung der Stadt Amöneburg, die beim Bauamt angesiedelt ist, aufzunehmen. Auch hier wird es durch Mitarbeiterwechsel ab Januar 2023 eine neue Zuständigkeit geben, so dass zunächst alle erreichbaren Mitarbeiter:innen als Kontakt zur Verfügung stehen.

Es wird um Beachtung gebeten!

Sehr wahrscheinlich wird dieser Notzustand nicht nur vorübergehender Art sein. Da jedes Standesamt mindestens zwei ausgebildete Standesbeamte benötigt, die rar sind, und die Stadt Amöneburg für Standesamtsaufgaben rechnerisch nur etwa 0,2 Stellenanteile in der Verwaltung benötigt, verhandelt die Stadt Amöneburg aktuell mit der Stadt Kirchhain über eine Aufgabe der Standesamtsaufgaben durch Kirchhain zunächst im Rahmen der sog. „Mandatierung“.

Der Entwurf der dafür erforderlichen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, der das regelt, liegt

Der Entwurf der dafür erforderlichen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, der das regelt, liegt

Der Entwurf der dafür erforderlichen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, der das regelt, liegt

Vollauflage des Ohmtalboten

Die letzte Ausgabe des Ohmtalboten in der 51. Kalenderwoche, die am Mittwoch vor Weihnachten herausgegeben wird, ist für die Stadt Amöneburg eine sog. „Vollauflage“. Dies wurde von der Stadt Amöneburg beim Verlag LINUS WITTICH bestellt. Die Vollauflage wird vom Verlag an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt, unabhängig, ob ein Abonnement besteht oder nicht.

Grund dafür sind die Beilage des Müllkalenders für das Jahr 2023 sowie der Informationsflyer anlässlich des Inkrafttretens der neuen Katzenschutzverordnung, die Anfang 2023 in Kraft tritt. Es wird um entsprechende Beachtung gebeten.

Weihnachten steht bevor – schon jetzt an später denken

• Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

Auch wenn erst am kommenden Wochenende das Weihnachtsfest begangen wird, stellt sich schon recht bald die Frage, wohin mit dem Weihnachtsbaum, nachdem er seine beste Zeit hinter sich gebracht haben wird.

Nachdem coronabedingt die traditionelle Weihnachtbaumsammelaktion vereinzelt ausgefallen war, planen die Jugendfeuerwehren der Stadt Amöneburg in diesem Jahr wieder eine Sammelaktion, die voraussichtlich am 14. Januar 2023 stattfinden wird.

Nähere Informationen folgen!

„Berger Ast- und Heckenschnitt-Tage“ 2022/2023

Liebe Amönebürger*innen!

In den nächsten Monaten stehen wieder die Amöneburger Ast- und Heckenschnitt-Tage an.

Wir haben viel vor und benötigen Sie und Ihre Garten-, Rosen-, Ast- oder Heckenschere zur tatkräftigen Unterstützung.

Auch in diesem Winter sollen vorrangig der Mauerrundweg und einige Wiesen und Flächen im hiesigen Naturschutzgebiet freigeschnitten werden. Des Weiteren haben wir einige Baumfällarbeiten geplant und natürlich das Aufräumen von Altholz im Stadtgebiet.

Baumschnitte und Altholz dürfen übrigens gerne für den eigenen Verbrauch mitgenommen werden.

Neben den Mitarbeiter*innen des Bauhofs unterstützt uns in diesem Jahr unsere Patenschaftskompanie der Bundeswehr aus Stadtallendorf bei der Abfuhr und den Räumarbeiten der Ast-, Hecken- und Baumschnitte.

Folgende Termine sind von November bis Februar geplant:

- 12. und 26. November 2022
- 10. Dezember 2022
- 14. und 28. Januar 2023
- 11. und 25. Februar 2023

Treffpunkt ist jeweils um 9:30 Uhr am Kuhberg

Wir laden auch in diesen Herbst- und Wintermonaten alle Bürger*innen herzlich ein, „unsere(n) Berg“ für uns und unsere Besucher*innen her auszuputzen.

Bestimmt finden sich auch in diesem Jahr wieder Vereine, Gruppen oder Fraktionen die ein „gemeinsames Event“ mit ihren Mitgliedern veranstalten möchten.

Es haben sich schon zwei „Teams“ gefunden, denen die Samstage als Termine nicht passen; die helfen nach Absprache unter der Woche nach eigenem Rhythmus.

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe und gemeinsame Arbeit für unseren Berg. Weitere Informationen und Absprachen können gerne mit Katharina Weber, 0173-6516781, besprochen werden.

Viele Grüße,

*Ihr Amöneburger Ortsbeirat
Wir alle zusammen für unseren Ort.*



Sonnenwärme Rüdigheim eG

Die Sonnenwärme Rüdigheim ist online. Unter www.swreg.de könnt Ihr Euch über das Konzept und den aktuellen Stand informieren. Hier findet Ihr auch die Satzung und die Beitrittserklärung. Wir freuen uns über Euren Besuch. Wenn ihr Anregungen oder Änderungswünsche habt könnt Ihr uns das gerne mitteilen. Die Genossenschaft ist jetzt auch über eine zentrale E-Mail-Adresse erreichbar: kontakt@swreg.de.

Seit der Gründung der Genossenschaft im September hat sich einiges getan. Vorstand und Aufsichtsrat treffen sich regelmäßig, es fanden Kontaktaufnahmen zu den unterschiedlichsten Gremien und Verwaltungen statt und die Uni Kassel wurde zur Prüfung des Konzepts mit hinzugezogen. Momentan beschäftigen wir uns vorrangig mit den Genehmigungen für die Bebauung der geplanten Flächen, der Finanzierung des Projektes und der Mitgliederwerbung.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft könnt Ihr Euch beim Vorstand melden, gerne beantworten wir Eure Fragen in einem persönlichen Gespräch.

Aufsichtsrat und Vorstand wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Amöneburg hat es geschafft!

Einladung zur großen Abschlussveranstaltung zum Altenhilfekzept am 19. Januar 2023



Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern und der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Engagierter, konnte ein umfassendes Altenhilfekzept entstehen. Der Seniorenbeirat gab den Anstoß dazu, die Stadt hat Wort gehalten und die Erstellung in die Tat umgesetzt.

Dieses Papier für eine systematische und regional orientierte Altenarbeit enthält neben den Ereignissen und Ergebnissen des Projektjahres auch einen handlungsorientierten Planungs- teil, den die Lenkungsgruppe gern vorstellen möchte und den politischen Verantwortlichen der Stadt feierlich überreichen.

Sie sind herzlich eingeladen am

19. Januar 2023 ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Mardorf,

um mit uns gemeinsam in die Zukunft zu schauen.

Feiern Sie mit uns die Ergebnisse und lassen Sie uns Amöneburg, Mardorf, Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen als sorgende Gemeinschaft zu Orten werden, an denen man „gut leben und alt werden kann“.

Das Projekt wurde vom Landkreis Marburg-Biedenkopf gefördert. Wir freuen uns, dass der Landkreis durch einen Vertreter:in bei der Veranstaltung anwesend sein und ein Grußwort sprechen wird.

Ihre Stadt Amöneburg und die Lenkungsgruppe des Altenhilfekzeptes

Müllabfuhrtermine

Abfuhrtermine vom 21.12.2022 bis 30.12.2022

Datum	Bezirk	Mülltyp
22.12.2022	Amöneburg	Bioabfall
	Erfurtshausen	Bioabfall
	Rüdigheim	Bioabfall
23.12.2022	Mardorf	Bioabfall
	Roßdorf	Bioabfall
28.12.2022	Amöneburg	Restabfall
	Rüdigheim	Restabfall
29.12.2022	Erfurtshausen	Restabfall
	Mardorf	Restabfall
30.12.2022	Roßdorf	Restabfall



Hinweis für Alters- und Ehejubiläen:

Bürgermeister und alle Ortsvorsteher*innen sind doppelt geimpft und haben sich grundsätzlich darauf verständigt gerne wieder Besuche anlässlich von Alters- und Ehejubiläen vornehmen zu wollen, um die offiziellen Glückwünsche der Stadt und des jeweiligen Ortsbeirats zu überbringen. Dabei möchte man ganz besonders viel Rücksicht auf die Wünsche und Befindlichkeiten der Betroffenen, gerade wegen der Coronapandemie, nehmen. Deshalb wird sich die Stadtverwaltung mit den angehenden Jubilar*innen rechtzeitig vor dem jeweiligen Termin telefonisch in Verbindung setzen, um die Möglichkeiten und die Rahmenbedingungen für einen Besuch zu besprechen.

Es soll auf keinen Fall zu irgendwelchen Gefährdungen von Betroffenen kommen. Wenn es so gewünscht wird, werden die Glückwünsche auch bei einem kurzen Treffen im Freien übergeben. Das ist immer noch persönlicher als die reine Übersendung eines Glückwunschscheibens.

Wir gratulieren

in Mardorf

Frau Dagmar Stabenow-Kräuter, Am Breitenstein 16 A,
am 27.12., **70 Jahre**

in Roßdorf

Herr Karl Rhiel, Gerhart-Hauptmann-Straße 6,
am 17.12., **75 Jahre**

Herr Ewald Bieker, Rosenweg 10,
am 25.12., **92 Jahre**

in Amöneburg Kernstadt

Herr Wolfgang Scheuer, Kappeweg 11,
am 17.12., **70 Jahre**

Frau Ingeborg Baum, Kappeweg 13,
am 18.12., **75 Jahre**

Frau Elisabeth Schmitt-Nau, Am Friedenstein 2 A,
am 24.12., **70 Jahre**

Frau Maria Wieber, Brückerstraße 4,
am 25.12., **85 Jahre**

in Rüdigheim

Herr Walter Kranich, Fliederstraße 11,
am 18.12. **70 Jahre**

Wir wünschen den Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete deutschlandweit am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Rabanushaus
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)
- Neue Gasse, Viehwaage, Mardorf (rund um die Uhr)
- Rüdigheim an der Bushaltestelle ggü. der Kirche
- Erfurtshausen am Bürgerhaus.

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

**Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der
Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903
0173/3043841

oder

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Kranken- pflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf
Krankentransporte

Tel. 112
Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der An-
tragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Kirchliche Nachrichten



.. KATHOLISCHE KIRCHE
**AMÖNEBURGER
LAND**

Gottesdienstordnung

Samstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

Kollekte: für das Bischöfliches Hilfswerk „ADVENIAT“

Amöneburg: 16.00 Uhr Krippenspiel

Erfurtshausen: 16.00 Uhr Andacht mit Krippenspiel
auf dem Kirchvorplatz

Roßdorf: 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel vor
der Sakristei

Mardorf: 16.30 Uhr - 18.00 Uhr „Der Weg zur Krippe“ - vor
der Kirche in Mardorf, für alle Kinder und Familien.
Offener Beginn - letzter Einlass um 17.45 Uhr

Rüdigheim: 17.00 Uhr
Vigilfeier am Heiligen Abend auf dem Kirchvor-
platz - Wer möchte, kann eine Kerze mitbringen evtl.
mit Windschutz

Mardorf: 21.00 Uhr Christmette

Amöneburg: 22.00 Uhr Christmette

Sonntag, 25. Dezember - Hochfest der Geburt des Herrn (A)

Kollekte: für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“

Erfurtshausen: 09.00 Uhr Heilige Messe *mitgestaltet vom Musikver-
ein Erfurtshausen*

Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe *in der Mehrzweckhalle*
Rüdigheim: 10.30 Uhr Heilige Messe *mitgestaltet vom MG*
Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe *mitgestaltet vom Kirchen-
chor St. Johannes d. Täufer*

Montag, 26. Dezember - Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Kollekte: für die Heizung

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - *mitgestaltet vom Blasor-
chester der FFW*

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 28. Dezember - Unschuldige Kinder

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 30. Dezember - Fest der Heiligen Familie

Kollekte: für Weltmissionssonntag der Kinder

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 31. Dezember - Hl. Silvester, Papst

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Kirche

Amöneburg: 10.00 Uhr Steigeramt

Rüdigheim: 17.00 Uhr Jahresschlussmesse *mit Te Deum und
sakramentalem Segen*

Amöneburg: 18.00 Uhr Jahresschlussandacht *mit Te Deum und
sakramentalem Segen*

Mardorf: 18.00 Uhr Jahresschlussandacht *mit Te Deum und
sakramentalem Segen*

Sonntag, 01. Januar - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Kollekte: für afrikanische Katechisten

Roßdorf: 10.30 Uhr!!! Heilige Messe

Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe

Montag, 02. Januar - Hl. Basilius und Hl. Gregor von Nazianz (um

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 03. Januar

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer
Anbetung

Mittwoch, 04. Januar

Rüdigheim: 19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 06. Januar - Erscheinung des Herrn, Hochfest

Kollekte: für die Sternsinger

Amöneburg: 19.00 Uhr Heilige Messe

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung
und sakramentalem Segen

Samstag, 07. Januar

Kollekte: Sternsinger

Erfurtshausen: 17.00 Uhr Heilige Messe *mit Aussendung der Stern-
singer*

Rüdigheim: 17.00 Uhr Wortgottesdienst *im Freien mit dem
„Segen to go“ zum mitnehmen*

Amöneburg: 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 08. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten (A)

Kollekte: Sternsinger

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe *mit Aussendung der Stern-
singer*

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 09. Januar

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 10. Januar

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer
Anbetung

Mittwoch, 11. Januar

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 13. Januar

Kollekte: für die Priesterausbildung

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14. Januar

Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk

Rüdigheim: 17.00 Uhr Heilige Messe

Amöneburg: 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk

Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe *mit Aussendung der Stern-
singer - in der Mehrzweckhalle*

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 16. Januar

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 17. Januar - Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten (356)

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer
Anbetung

Rüdigheim: 19.00 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium

Freitag, 20. Januar - Hl. Fabian und Hl. Sebastian

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 21. Januar

Kollekte: für die Druckkosten des Pfarrbriefes

Erfurtshausen: 17.00 Uhr Heilige Messe

Amöneburg: 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 22. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: für die Druckkosten des Pfarrbriefes

Mardorf: 09.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Gemeinschaftshaus

09.00 Uhr Heilige Messe

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe

Amöneburg:

Besuch der Sternsinger im **Kirchort Amöneburg** am **Samstag, 07.01.2023** und **Sonntag, 08.01.2023** nach vorheriger Anmeldung im zentralen Pfarrbüro **oder** auf den in der Kirche bereitliegenden Listen. **Vorbereitungstreffen für alle Sternsinger: Donnerstag, 29.12.2022 um 10.30 Uhr im Johanneshaus.**

Das Zentrale Pfarrbüro ist in der Zeit vom 27.12.2022 bis 06.01.2023 nur in der Zeit von **9.00 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt.**

Die Kontaktstellen sind vom 21.12.2022 bis 06.01.2023 **alle** geschlossen.

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler

06422/4069 586 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Pfarrer Josua Wojciak, OFM

Tel.: 06422/4069 587 oder 06422/85529 (Kloster)

E-Mail: jozue.wojciak@bistum-fulda.de

Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS

Tel.: 0170-8140368

E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de

Diakon Gerhard Jungmann

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Dr. Paul Lang

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de

Heiligabend

Amöneburg, Evangelische Kirchengemeinde:

Sa. 24.12.

18.00 Uhr Stiftskirche Amöneburg, Pfr. Wilhelm



1. Weihnachtsfeiertag

So. 25.12. Die Weihnachtsbotschaft kommt auf dem Wagen zu Ihnen:

16.30 Uhr Schefferplatz, Parkplatz gegenüber Café Noll:

Mit einem kleinen Anspiel, einer Weihnachtsgeschichte und Musik zum Mitsingen (Posaunenchor) Sie können sich das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause in Ihr Wohnzimmer nehmen! Denken Sie daher daran, eine Kerze mitzubringen. Es gibt warme Getränke und Plätzchen. Herzliche Einladung an unsere evangelischen Gemeindeglieder „Auf'm Berch“

2. Weihnachtsfeiertag

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

Mo. 26.12.

11.00 Uhr Abendmahl (Einzelgläser) Mit dem MGV

Stadtkirche, Kirchhain

Sa. 31.12.

18.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Wilhelm

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

So. 01.01.

18.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. Kuhaupt

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

So. 08.01.

11.00 Uhr Gottesdienst

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

So. 15.01.

11.00 Uhr **Neujahrswanderung des Kooperationsraums „Ev. Kirche im Ohmtal“** rund um Kirchhain mit Stationen, Andachten und Einkehr (Einkehr mit Anmeldung im Büro Tel. 3798 oder kirchhain.gemeindebuero@ekkw.de)

Start und Ziel: Anna-Park mit Pfrin. E. Koch und für weniger Wanderfreudige: **Martin-Luther-Kirche, Kirchhain:** 11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. G. Kuhaupt

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

Sonntag, 22.01.

11.00 Uhr „Hör mal, wer da spricht!“, Pfrin. E. Koch

Martin-Luther-Kirche, Kirchhain

Sonntag, 29.01.

11.00 Uhr „Hör mal, wer da spricht!“, Pfr. Dr. Koch und Vikar Donges

Stadtkirche, Kirchhain

So. 04.02.

18.00 Uhr Abendgottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Gottesdienste für die evangelische Kirchengemeinde Amöneburg



Mit den besten Grüßen!

wittich.de/familienanzeigen

AMÖNEBURG

HAT JETZT EINE WEB-APP

meinOrt
by LINUS WITTICH

Jetzt entdecken!

Amöneburger Ehrenbürger Dr. Ludwig Schick aus dem Amt als Bamberger Erzbischof verabschiedet



Nachdem der Bamberger Erzbischof Dr. Ludwig Schick auf eigenen Wunsch am 01.11.22 von seiner Funktion als Erzbischof des Bistums von Papst Franziskus entbunden worden war, fand am 3. Advent (Gaudate) nun im Hohen Dom zu Bamberg die feierliche Verabschiedung statt.

An dem feierlichen Gottesdienst nahmen auch viele Weggefährten aus Kirche, Politik und Gesellschaft teil. Allein mehr als zehn Bischöfe und die evangelische Regionalbischöfin von Bayreuth sowie der Apostolische Nunzius (Papst-Botschafter Nicola Eterovic) waren unter den etwa einhundert Geistlichen, die am Festgottesdienst teilnahmen.



Am Ende des Gottesdienstes kam in allen Grußworten immer wieder zum Ausdruck, dass Ludwig Schick in seiner 20jährigen Amtszeit Spuren im Erzbistum hinterlassen wird. Tatkraft, Verlässlichkeit, Zugewandtheit und persönliche Bescheidenheit sind Dinge, die Ludwig Schick auszeichnen.

In seinen persönlichen Dankesworten betonte Ludwig Schick, der in Bamberg bleiben will, mehrfach, dass er zwar als Bischof außer Dienst sei, aber zu Diensten der Kirche bleiben wird.

Auf Einladung des Erzbistums Bamberg nahm auch Amöneburgs Bürgermeister Michael Plettenberg an der Verabschiedung und dem anschließenden Empfang in der Aula der Universität Bamberg teil. Er überbrachte die Grüße der Amöneburger Bürgerschaft an ihren Ehrenbürger und übergab eine Spende an eine der Stiftungen, die Ludwig Schick besonders am Herzen liegt „Brot für alle Menschen“.



Ludwig Schick leitete in seiner insgesamt 25jährigen Mitgliedschaft in der Deutschen Bischofskonferenz in den letzten 15 Jahren die Kommission Weltkirche. In dieser Funktion knüpfte er auf seinen vielen Reisen Kontakte auf der ganzen Welt, die er auch weiterhin pflegen möchte. Daneben möchte der frühere Kirchenrechtsprofessor und Generalvikar und Weihbischof des Bistums Fulda zukünftig mehr Zeit für Aufgaben der Seelsorge haben, weil Seelsorge ihm sehr am Herzen liegt.

Auf jeden Fall ist der Terminkalender von Alterzbischof Schick ab sofort weniger gefüllt, so dass er vielleicht auch mehr Zeit haben wird in die alte Heimat nach Mardorf zurückzukehren, z.B. um seine Familie zu besuchen, die zur Verabschiedung angereist war.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

24.12.2022 Heiligabend

16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel am Storchennest/
Udersbacher Hof

22:00 Uhr Lichterkirche in unserer Kirche

25.12.2022 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

26.12.2022 2. Weihnachtsfeiertag

18:00 Uhr Abendgottesdienst bei Kerzenschein

31.12.2022 Altjahresabend/Silvester

18:00 Uhr Abendgottesdienst

Beginn der Winterkirche: Wir feiern unsere Gottesdienste im ev. Gemeindehaus

08.01.2023 1. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

15.01.2023

Kein Gottesdienst

Unsere Kirche ist geöffnet

Wochenspruch

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lk 2, 10 b.11

www.kircheinrauschholzhausen.de

„Am 15. Januar findet die Aktion „Dreikönigssingen“ statt - wer aus Rauschholzhausen gerne von den Sternsängern einen Segen erhalten möchte, meldet sich bitte im evangelischen Pfarramt!“

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederlein, Erfurtshausen und Rüdigheim

Samstag, 24.12.

- 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in der Stephanskirche Schweinsberg
 17.30 Uhr Christvesper in Niederlein
 19.00 Uhr Christvesper in der Stephanskirche Schweinsberg
 22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor in der Stephanskirche Schweinsberg

Sonntag, 25.12.

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg

Montag, 26.12.

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stephanskirche Schweinsberg

Samstag, 31.12.

- 19.00 Uhr Silvesterandacht in der Stephanskirche Schweinsberg

Sonntag, 1.1.

- 14.00 Uhr Neujahrsgottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg

Samstag, 7.1.

- 17.00 Uhr Ökumenische Andacht zur Eröffnung der Sternsinger-Aktion in Rüdigheim

Sonntag, 8.1.

- 10.00 Uhr Ökumenische Andacht zur Eröffnung der Sternsinger-Aktion mit Kindergottesdienst in der Stephanskirche in Schweinsberg



Schulnachrichten



Förderverein Grundschule Amöneburg

Blick auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück

Wir möchten an dieser Stelle unser herzliches Dankeschön an alle Kinder, Eltern, Mitglieder, Förderer und Lehrer der Grundschule Amöneburg richten.

Gemeinsam blicken wir mit großer Freude auf ein erfolgreiches sowie wirkungsvolles Jahr 2022 zurück.

Gerne möchten wir Ihnen an dieser Stelle einen kurzen Überblick einiger unserer Tätigkeiten in 2022 geben:

Streuobstwiese: Es war ein tolles „Apfeljahr“. Insgesamt konnten wir durch Pressen der gesammelten Äpfel 195 Liter leckeren Apfelsaft gewinnen. Ein tolles Ergebnis, auf welches wir sehr stolz sind.

Kopfhörerprojekt: Durch eine großzügige Spende der VR Bank HessenLand eG, konnten wir die Flex-Klassen mit hochwertigen Kopfhörern ausstatten. Auch zukünftig haben wir uns zum Ziel gesetzt, die „Erstis“ unserer Grundschule mit Kopfhörern auszustatten und damit einen sinnvollen Beitrag zur Lernförderung beizutragen.

Leuchtarmbänder: Ein sicherer Weg zur Schule liegt uns am Herzen. Im Herbst diesen Jahres konnten wir die „Erstis“ mit wichtigen Leuchtarmbändern ausstatten.

Zirkusprojekt: Das Schönste kommt immer zum Schluss...

Unser diesjähriges Zirkusprojekt war das absolute Highlight für die Kinder der Grundschulen Amöneburg und Mardorf.

Durch die gemeinsame Kooperation der Grundschulen, Fördervereine und dem Zirkusteam Fellini, konnten phantastische und eindrucksvolle Vorstellungen mit den Kindern erarbeitet werden. Wir blicken mit Stolz und großer Dankbarkeit auf dieses wundervolle Ereignis zurück.

Diese Projekte konnten und können zukünftig nur durch Ihre tatkräftige Unterstützung realisiert werden. Aktuell dürfen wir 55 Mitglieder in unserem Förderverein begrüßen. Wenn wir für das kommende Jahr einen Wunsch frei hätten, dann diesen, dass wir mehr Mitglieder gewinnen können, um auch zukünftig unseren Beitrag zur FÖRDERUNG der Grundschule Amöneburg leisten zu können.

Sie wollen den Förderverein der Grundschule Amöneburg unterstützen? Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen hierbei zur Auswahl:

- **Mitgliedschaft:** Bereits ab einem Monatsbeitrag i.H.v. 2 EUR können Sie uns aktiv unterstützen.
- **Spende:** Wenn Sie keine Mitgliedschaft wünschen, freuen wir uns auch über Ihre einmalige/mehrmalige Spende. Selbstverständlich können wir aufgrund der Gemeinnützigkeit eine Spendenquittung ausstellen.
- **Über schulengel.de und smile.amazon.de** leisten Sie durch Ihre persönlichen online-Bestellungen einen Spendenbeitrag für unseren Verein.

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder einfach nur Lust an einer aktiven Mitarbeit im Förderverein haben, sprechen Sie Sebastian Kraus und Oliver Wieber sehr gerne an oder mailen uns an wirfueramoeneburg@posteo.de.



Der Vorstand „Förderverein Grundschule Amöneburg e.V.“



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.

Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

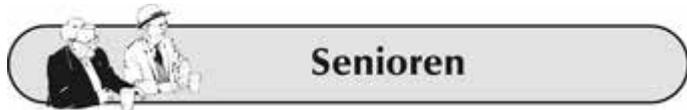
NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!



Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied
 Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender
 Hildegard Kräling, Vorsitzende
 Anna Nasemann, Beiratsmitglied
 Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06422/9448882
 Tel.: 06424/2840
 Tel.: 06429/405
 Tel.: 06424/4332
 Tel.: 06424/3498



MITTAGSTISCH RÜDIGHEIM

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Menschen, die in Rüdigheim und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, in Gemeinschaft zu essen.

Der Mittagstisch in Rüdigheim findet immer dienstags um 12:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am Treffpunkt bekannt gemacht.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 12:00 Uhr des Vortags bei Frau Petra Becker (Telefon-Nr.: 06429/7515) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Becker.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Treffpunkt Rüdigheim und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
 Dienstag, 12:00 Uhr

WO
 Treffpunkt Rüdigheim
 Niederkleiner Straße 1

ANMELDUNG
 Bis zum Vortag,
 12:00 Uhr, unter der
 Tel.-Nr.: 06429/7515

KOSTENBEITRAG
 7,00 €

STADT AMÖNEBURG
 Am Markt 1
 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH MARDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot des Bürgervereins „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“ für alle Interessierten, die Gemeinschaft schätzen.

Der Mittagstisch in Mardorf findet immer donnerstags um 12:00 Uhr im Schwesternhaus Mardorf statt. Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert. Wer nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, kann die Speisen auch im Schwesternhaus abholen.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis montags, 17:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06429-8291545 (Anrufbeantworter) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer.

Für diese Fahrten steht der Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Verfügung. Die Fahrten sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
 Donnerstag, 12:00 Uhr

WO
 Schwesternhaus Mardorf
 Marburger Str. 12

ANMELDUNG
 Montag davor,
 17:00 Uhr, unter der
 Tel.-Nr.: 06429-8291545
 (Anrufbeantworter)

KOSTENBEITRAG
 7,00 €



Mittagstisch Mardorf Speiseplan Dezember 2022

Donnerstag	22.12.	Gulasch mit Rotkohl und Klöße
Donnerstag	12.01.23	Nudelauflauf mit Kochschinken und Käse dazu Salat

Preis pro Gericht 7,00 €



Einladung zu einem „Offenen Treffen“

Wer Lust hat zum Reden, Spiele spielen, Handarbeiten, Basteln und allem, was Spaß macht, der ist herzlich eingeladen zu einem Offenen Treffen im **Treffpunkt Rüdigheim**.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Das Offene Treffen findet **jeden Donnerstag** (außer an gesetzlichen Feiertagen) von **15:00 bis 18:00 Uhr** statt.



Eine **Anmeldung ist erforderlich**. Melden Sie sich bitte bis zum Vortag bei Petra & Bernhard Becker (Tel.: 06429/7515) an. Sofern Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei Familie Becker.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Mittagstisches Rüdigheim.



**MITTAGSTISCH
KERNSTADT AMÖNEBURG**

„Gemeinsam statt einsam“ – unter diesem Motto stehen die Mittagstische in der Stadt Amöneburg. Alle, die es zu schätzen wissen nicht allein essen zu müssen, sind herzlich zu dem Mittagstisch in Amöneburg eingeladen.

Der Mittagstisch in der Kernstadt Amöneburg findet immer mittwochs ab 12:30 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius in Amöneburg statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis Montag vor dem Essen, 17:00 Uhr, bei Frau Erika Feldpausch (Telefon-Nr.: 06422/9448882 oder 0174/6123017) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Feldpausch. Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Pfarrheim Amöneburg und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, ab 12:30 Uhr

WO
Pfarrheim Amöneburg,
Bonifatiusstraße 4
(unterhalb des Friedhofs)

ANMELDUNG
bis zum Montag,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06422/9448882
oder 0174/6123017

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG
Am Markt 1
35287 Amöneburg
Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH ROßDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Interessierten, die in Roßdorf und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen zubereitet.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis Montag vor dem Essen, 17:00 Uhr, bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen Helferin, anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, 12:00 Uhr

WO
Sternstube Roßdorf
Kirchstraße 3

ANMELDUNG
bis zum Montag,
17:00 Uhr,
unter der
Tel.-Nr.: 06424/943731

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG
Am Markt 1
35287 Amöneburg
Tel.: 06422/9295-0

**Mittagstisch Amöneburg
Speiseplan Dezember 2022**

Mittwoch	21.12.	Schweinegeschnetzeltes mit Spätzle und Gemüse
Mittwoch	11.01.23	Schweineschnitzel mit gebraten Zwiebeln und Champignons dazu Rösti

Preis pro Gericht 7,00 €

**Mittagstisch Roßdorf
Speiseplan Dezember 2022**

Mittwoch	21.12.	Schweinegeschnetzeltes mit Spätzle und Gemüse
Mittwoch	11.01.23	Schweineschnitzel mit gebraten Zwiebeln und Champignons dazu Rösti

Preis pro Gericht 7,00 €

**Fit für Senioren
... wer rastet der rostet...**

Alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.

Die Gruppe "Fit für Senioren" trifft sich wieder **jeden Montag** von **09:30 Uhr bis 10:00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle Roßdorf**.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson:
Frau Brunhilde Gondrum
Tel.: 06424/2270

Einladung zum Spielenachmittag

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Der Spielenachmittag findet **ab März 2022** wieder **jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat** von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr** in den **Sternstuben Roßdorf** statt.



Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang ist barrierefrei!

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Spielenachmittags Roßdorf.

zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich begleiteten Angehörigengruppen dienen als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können. Alle Gruppenteilnehmer verpflichten sich zur Verschwiegenheit, sodass alles, was in der Gruppe besprochen wird, auch in der Gruppe bleibt und nicht nach außen getragen werden darf. Die kostenfreien Gesprächskreise treffen sich regelmäßig einmal im Monat. Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Gesprächskreis oder wünschen weitere Informationen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.	
Ansprechpartnerin Ostkreis:	Dr. Anne Wächtershäuser
Kontakt:	Tel.: 0159 06756020, E-Mail: aw@alzheimer-mr.de
Gesprächskreis in Leidenhofen	
Wann:	Jeden letzten Montag im Monat (15:00 – 16:30 Uhr)
Wo:	Am Schulgarten 6 (CVJM-Haus)
Ansprechpartnerin:	Dietlinde Stowasser, Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168
Gesprächskreis in Mardorf	
Wann:	Jeden ersten Dienstag im Monat (13:30 – 15:00 Uhr)
Wo:	Schwesternhaus
Ansprechpartnerin:	Dietlinde Stowasser, Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168
Gesprächskreis in Stadtallendorf	
Wann:	Jeden letzten Donnerstag im Monat (14:00 – 16:00 Uhr)
Wo:	Am Markt 2 (Gemeinschaftszentrum)
Ansprechpartnerin:	Juliane Lang, Kontakt: 0171 3210872

Vereine und Verbände

Wichtiger Hinweis

zum Jahreswechsel

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte beachten Sie folgende Erscheinungen:

Die letzte Ausgabe 2022
erscheint als Doppelausgabe in der KW 51

Die erste Ausgabe 2023
erscheint als Doppelausgabe in der KW 2



Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im „Café Markt 17“ bei Katharina Weber

Ich möchte alle Personen einladen, die Interesse haben an verschiedenen Aktionen teilzunehmen und mitzuwirken. Z. B. Spielen, Handarbeiten, Reden, Literatur und vieles mehr



Jeder kann neue Ideen einbringen, wozu er Lust hat! Bei Bedarf können auch Ausflüge, Kinobesuche oder anderes organisiert werden. Das Treffen findet im **14-tägigen Rhythmus** immer **donnerstags um 15:00 Uhr** statt. Das nächste Treffen ist am 22.12.2022

Weitere Treffen sind geplant für den:

- 19.01.2023
- 01.02.2023
- 15.02.2023

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung

Erika Feldpausch

Angehörigengruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie betreuen einen Angehörigen mit Demenz? Sie fühlen sich belastet? Sie haben Redebedarf und wollen sich austauschen? Angehörigengruppen, bzw. Gesprächskreise bieten Angehörigen eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und

(Stand 14.12.2022)

Termine Roßdorfer Vereine 2023

Januar	Burschenschaft Mitgliederversammlung Kirche Sterningeraktion in Roßdorf Treffen Vereinsgemeinschaft Roßdorf Burschenschaft – HalliGalli Mehrzweckhalle
05.01. 15.01. 19.01. 21.01.	
Februar	Tuoroclub Jahreshauptversammlung RCC Seniorenfastnacht RCC Büttabend RCC Prunksitzung RCC Kinderfastnacht
03.02. 15.02. 18.02. 20.02.	
März	Bürgermeisterwahl Heimat-, Trachten-, Museumsverein Mitgliederversammlung Müllsammelaktion evtl. Bürgermeister-Stichwahl
05.03. 10.03. 25.03. 26.03.	
April	Erstkommunion MuseumsCafé Burschenschaft Maibaum aufstellen, Jahreshauptversammlung
23.04. 30.04.	
Mai	RSY Familientag Tuoroclub Wandertag MuseumsCafé
01.05. 28.05.	
Juni	Dorffest in Roßdorf MuseumsCafé
17.06. 25.06.	
Juli	MuseumsCafé
30.06.	
August	MuseumsCafé
27.06.	
September	Kirmes in Roßdorf Kirmes in Roßdorf Kirmes in Roßdorf Kirmes in Roßdorf MuseumsCafé
08.09. 09.09. 10.09. 11.09. 24.09.	
Oktober	Heimat-, Trachten-, Museumsverein - Fahrt nach Holzburg
08.10.	
November	Tuoroclub Jahresabschlussfeier
25.11.	
Dezember	Heimat-, Trachten- und Museumsverein MuseumsCafé (Märchenhafter Advent)
03.12.	



**...allen Mitgliedern,
Freunden und Gästen für
das gute Jahr!**

Was Corona lange verhindert hat, konnte der Verein in diesem Jahr endlich wieder umsetzen und so konnten im Museum und Café wieder viele Begegnungen stattfinden.

Besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern, fleißigen Helfern und Kutschenspendern für das Mitun und Engagement im Jahr 2022.

Freude hat uns auch die Teilnahme während des Ausstellungs-Parcours Amöneburg gemacht und unsere „Trachtenschatze“ hatten viele Bewunderer.

Wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen und wünschen unseren Mitgliedern, begeistertsten Besuchern und Gästen gesegnete Weihnachts- und viel Gesundheit für das kommende Jahr!

Der Vorstand des Heimat-, Trachten- und Museumsvereins Roßdorf e.V.



öffentliche Termine für 2023:
 MuseumsCafé sonntags: 30. Apr., 28. Mai., 25. Jun., 30. Jul., 27. Aug., 24. Sept. und 03. Dez. 2023.
 Museumssonntag im Landkreises (Bekanntmachung folgt)
 8. Oktober Fahrt in die Schwalm: im Museum Holzburg Präsentation und Vorstellung unserer Tracht






Trachtenmuseum * Zur Bornwiese 1 * 35287 Amöneburg-Roßdorf
 Eintritt frei * E-Mail-Kontakt: Trachtenmuseum-Rossdorf@web.de

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/ Sao Paulo:

15.01. - 02.03.23,

Peru/Arequipa:

27.01 - 27.02.2023 und

Mexiko/Guadalajara:

05.03. - 25.05.2023

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Eiführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djow.de,

www.gastschuelerprogramm.de.



„Ein kleiner aber feiner Weihnachtsmarkt“



Zum vierten Mal veranstalteten die Christkindfamilien mit Zuwachs ihren Weihnachtsmarkt auf „Bade Hof“ in Roßdorf. Die Resonanz war überwältigend. Knapp 500 Besucher freuten sich über liebevolle dekorierte Stände an denen selbstgemachte Weihnachtsdeko, süß und herzhaftes Waffeln, Eierlikör, Crêpes und vieles mehr angeboten wurde. Für jeden Geschmack war etwas dabei vor allem das selbstgebackene Backhausbrot war innerhalb von Minuten ausverkauft.

Die Initiatorin, Nicole Fuchs-Luzius freute sich sehr darüber, dass auch wie im letzten Jahr die „Roßdorfer Musikgruppe“ und „Live Band“ den Weihnachtsmarkt

mit (vor-) weihnachtlichen Klängen musikalisch unterstützten. Auch in diesem Jahr wird der komplette Erlös an das St. Elisabeth Hospiz in Marburg gespendet.

Nächstes Jahr findet der Weihnachtsmarkt am 9.12.2023 statt, also schon einmal vormerken.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg Bürgerverein Gruppenangebote

Wer sucht Anregungen, ist viel alleine? Dabei noch etwas vergesslich und unsicher?

Die Bürgerhilfe hat zwei sehr schöne Angebote für genau diese Personen.

Die **MoMent!-Gruppe** findet immer montags von 10:45 – 12:15 Uhr statt. Dieses Angebot fördert die Bewegung von Körper und Geist. Die Gruppe wird von fachkundigen Bürgerhelferinnen angeleitet. Die Kosten von 10,-€ pro Termin werden von der Pflegekasse übernommen, wenn ein Pflegegrad besteht.

Der **Freitagstreff** ist ein Angebot für ältere Menschen, die gerne ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft erleben möchten. Wir beginnen um 14 Uhr mit einer gemütlichen Kaffeerunde, dann wird geschwätzt, gesungen und gelacht. Die Gruppe wird von Bürgerhelferinnen betreut und moderiert. Auch hier übernimmt die Pflegekasse die Kosten von 25,-€ pro Nachmittag, wenn ein Pflegegrad besteht.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an unseren beiden Gruppenangeboten.

Für Fragen steht Ihnen unsere Koordinatorin Frau Stettin gerne zur Verfügung. Telefon 06429 / 82 91 541 oder Email buergerhilfe-amoenburg@t-online.de



BÜRGERVEREIN
Leben und Altwerden in Mardorf
und Umgebung e.V.

BÜRGERHILFE

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an:

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Straße 12
35287 Amöneburg-Mardorf
Telefon: 06429/8291541
Fax: 06429/8291542
E-Mail: buergerbhilfe-amoeneburg@t-online.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.buergerverein-mardorf.de
Termine nach Vereinbarung

Jeden 1. Sonntag im Monat
von 14:30 bis 17:00 Uhr



Sie möchten in gemütlicher Runde
Kaffee trinken und selbstgebackene
Kuchen & Torten genießen?
Dann kommen Sie zum Sonntags-Café
ins Schwesternhaus in Mardorf.



Ein Angebot des Bürgervereins in Zusammenarbeit
mit der katholischen Frauengemeinschaft Mardorf

Sonntagscafé

Im Januar wird das Sonntagscafé auf den
2. Sonntag verschoben. Wir freuen uns am
08. Januar 2023 auf viele Gäste.

Musikverein 1987 Erfurtshausen

**Neujahrsblasen in Erfurtshausen
am 01.01.2023**

Neues Jahr neues Glück und das beginnt bei uns mit Musik. Nach der Coronapause wird der Musikverein Erfurtshausen das neue Jahr wieder mit Musik begrüßen. Am Neujahrstag ziehen die Musiker mit ihren Instrumenten durch das Dorf und werden an verschiedenen Stellen des Ortes ein kleines Ständchen bringen. Dabei werden den Zuhörern Glühwein und heißer Saft angeboten.

Für die Ständchen im Ort ist etwa folgender Programmablauf geplant:

- Ca. 13.30 Uhr Ernstbach
- Ca. 13.50 Uhr Rosenstr./Ecke Haarhäuser Str.
- Ca. 14.15 Uhr Ringstraße (Kaspers)
- Ca. 14.40 Uhr Hauptstraße (Am Platz)
- Ca. 15.00 Uhr Hauptstraße/Ecke Steinweg

Im Anschluss an den musikalischen Rundgang gibt es Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus.

Du hast Lust ein Instrument zu lernen oder besitzt bereits musikalische Kenntnisse und suchst nach einer neuen Herausforderung? Dann bist Du bei uns richtig!

Gerne könnt Ihr die Gelegenheit nutzen beim Neujahrsblasen mit uns Kontakt aufzunehmen. Sprecht uns einfach ein. Bei Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus bietet sich die Gelegenheit dazu. Wir freuen uns auf reges Interesse.



Wir suchen DICH!

Was Neues wagen?

Vorsätze fürs neue Jahr?

Musik machen!

Wir suchen „Nachwuchs“-Musiker*innen für unseren Verein, egal ob Anfänger*in oder „Wiedereinsteiger*in“!

Wer möchte ein Instrument erlernen oder seine Kenntnisse bei uns „auffrischen“?

Wir starten im neuen Jahr mit der Ausbildung neuer Musiker*innen!

Bitte meldet Euch bei uns zwecks Planung.
Wir freuen uns auf Euch!

Kontakt:
Musikverein Erfurtshausen
1. Vorsitzender Bertram Rhiel
Tel. 0174/7210486
www.mv-erfurtshausen.de
mv-erfurtshausen@web.de

Auch Corona hat bei uns im Verein seine Spuren hinterlassen. So haben wir uns dieses Jahr entschieden mit den Roßdorfer Musikanten gemeinsam zu spielen. Den Erfolg dieses Zusammenspiels konnten wir bereits im Sommer bei der Kirmes in Erfurtshausen und in Roßdorf präsentieren. Zurzeit üben wir ein gemeinsames Repertoire ein und planen gemeinsame Aktivitäten.

Vielleicht bekommt ja der eine oder andere Musiker Lust auf einen Wiedereinstieg bei uns.

Die Proben finden dienstags um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.

Kommt vorbei, wir freuen uns.

Weitere Infos:

Kontakt: 1. Vorsitzenden Bertram Rhiel (Tel 0174/7210486)
per Mail: mv-erfurtshausen@web.de
Homepage: mv-erfurtshausen.de



Musikverein Erfurtshausen begrüßt das neue Jahr mit Musik

- 13.30 Uhr Ernstbach
 - 13.50 Uhr Rosenstr./Ecke Haarhäuser Str.
 - 14.15 Uhr Ringstraße (Kaspers)
 - 14.40 Uhr Hauptstraße (Am Platz)
 - 15.00 Uhr Hauptstraße/Ecke Steinweg
- anschließend Kaffee+ Kuchen im Bürgerhaus

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V. Energiegenossenschaft Erfurtshausen informiert

Die Energiegenossenschaft Erfurtshausen eG nimmt wieder Ast- und Baumschnitt an. Dabei ist darauf zu achten, dass eine Mindeststärke der Äste sowie keine Verunreinigungen (Wurzeln mit Erde und Steine, Bretter mit Nägeln oder Draht) dabei sind.

In Verbindung mit dem 10-jährigen Gründungsjubiläum wurde ein neues Logo für die Genossenschaft entwickelt. Hier gehört Frau Tanja Schick ein ganz dickes Lob, die mit sehr viel Kreativität eine tolle Idee umgesetzt hat. Im Rahmen einer Schulungsveranstaltung wurden die ersten Jacken an die Mitstreiter (wir geben der Erfurtshäuser Wärme ein Gesicht!) übergeben.

Auf dem Logo ist neben dem Erfurtshäuser Wappen ein Bild für die Nahwärme, für das verlegte Glasfaser und den neuen Geschäftsbereich Phovoltaik abgebildet. Hierzu erfolgt demnächst eine ausführliche Information im Bürgerhaus. Bis dahin wünscht die Energiegenossenschaft eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Übrigens: Der Abschlag für die Wärmezahlung wurde als Förderung des Bundes bei der KfW beantragt (siehe hierzu auch auf der Homepage der Genossenschaft).



Foto: Bernd Riehl
Foto: Michael Linne

Backhausgemeinschaft Mardorf

Backhausgemeinschaft Mardorf e.V.

Brot oder Brötchen selber backen – aus vollem Korn! –

Zunehmend legen wir Wert auf gute Lebensmittelqualität. Dazu gehört in erster Linie auch die Qualität unserer Grundnahrungsmittel Brot und Brötchen. Längst kennen wir nicht mehr alle Bestandteile von industriell gefertigten Brot und Brötchen, geschweige denn die dauerhaften Auswirkungen auf unsere Gesundheit.

In den Räumlichkeiten des Gemeinshauses bietet die Backhausgemeinschaft Mardorf e.V. auch in 2023 Brot- und Brötchenbackkurse an. Eine erfahrene Gesundheitsberaterin und Bäckerin vermittelt umfangreiches Wissen zum Thema Sauerteig und Körner sowie zum Brötchenbacken mit selbstgemahlenem Vollkornmehl.

Ein sinnvolles Geschenk zum Weihnachtsfest

GUTSCHEIN

GUTSCHEIN

Sie backen vom Sonntagsbrötchen bis zum Roggenfladen leckere Brötchen und stellen gesunde und schmackhafte Brotaufstriche her.

Sie stellen selbst unter fachgerechter Anleitung traditionelles Mardorfer Sauerteigbrot her, nach bewährter Rezeptur, Zeit und Knettechnik und im Holzofen gebacken.

Termin: Samstag, 06.05.2023
von 13.00 – 17.00 Uhr

Die 2-tägigen Termine sind:
Fr./Sa.: 31.03./01.04.2023
Fr./Sa.: 05.05./06.05.2023

Kursgebühr: 75,- € inkl. umfangreiche Rezepte zum Nachbacken, diverse selbstgebackene Brötchen und Kostproben der Brotaufstriche

Teilnehmer: max. 8 Personen

Alle zum Backen benötigten Zutaten werden gestellt. Bitte eine Schürze und einen Leinenbeutel mitbringen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Backhausgemeinschaft Mardorf e.V. - Hildegard Kraling - Tel. Nr. 06429 405 - E-Mail: mardorf-brot@gmx.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

REPARATUR-INITIATIVEN

NETZWERK REPARATUR-INITIATIVEN

AUCH FAHRRAD-REPARATUREN MÖGLICH!

AMÖNEBURGER REPAIR CAFE

EINFACH ANMELDEN!

Nächster Termin: 15.01.2023 ab 14 Uhr
Anmeldung bis: 09.01.2023

Mail: repaircafe@buergerverein-mardorf.de | Wo: Schwesternhaus Mardorf
Tel.: 0176-53752228 (Anrufbeantworter) | Marburger Str. 12, 35287 Amöneburg

Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de



Bürgerverein Mardorf

Jahresrückblick - Und wieder geht ein Jahr vorbei.

Auch 2022 stand unter dem Einfluss von Corona. Wir waren im Kontakt mit Ratsuchenden und Hilfenehmenden vorsichtig und konnten Ansteckungen weitestgehend vermeiden. Gerade für ältere und geschwächte Personen kann eine Infektion schwere Folgen haben. Das ist hinlänglich bekannt. Wenn aber die Wahl zwischen Einsamkeit und einer möglichen Ansteckung zu treffen ist, entscheiden sich die meisten Menschen gegen die Einsamkeit.

Im April starteten unsere Gruppenangebote, die MoMent-Gruppe und der Freitagstreff nach einer längeren Corona-Pause wieder.

Auch die Angehörigengruppe findet wieder regelmäßig an jedem 3. Donnerstag im Monat um 17 Uhr statt.

Die Helfenden konnten ab April eine Reihe von Fortbildungen besuchen. Die Themen wurden gemeinsam mit ihnen überlegt. So konnten wir von Erste Hilfe über Diabetes bis zur tiergestützten Therapie insgesamt 13 Fortbildungen anbieten, die gut angenommen wurden.

Unsere Basisschulung, die im Herbst beginnen sollte, haben wir auf den März 2023 verschoben. Ein wichtiger Grund waren mehrere Krankheitsfälle in der eher kleinen Gruppe. Wir hoffen auf größeres Interesse im Frühjahr und freuen uns sehr auf weitere Bürgerhelfer/innen! Sie sind willkommen, wenn Sie sich ehrenamtlich gegen eine kleine Aufwandserschädigung in der Bürgerhilfe einbringen möchten. Das Schulungsangebot ist kurzweilig und interessant und die Themen sind für die Teilnehmenden auch persönlich sehr hilfreich.

Wir haben wieder viele Menschen unterstützt. Ob es die Begleitung zum Einkauf oder zum Arzt war oder der Besuch zum Plaudern, der Spaziergang oder auch die kleine Handreichung im Alltag - immer wieder gab es die Rückmeldung, dass es gelungene Kontakte waren, die den Hilfenehmenden und den Helfenden guttaten und zum gelingenden Alltag zuhause beitrugen. Manche Personen erhalten schon seit Jahren regelmäßig Unterstützung. Andere nutzen nur punktuelle Hilfen.

Wir arbeiten ergänzend mit Anbietern von Hauswirtschaftsdienstleistungen zusammen, weil das regelmäßige Putzen nicht zu unseren Aufgaben gehört. Auch mit den Pflegediensten vor Ort sind wir in einem guten Kontakt. Mittlerweile werden alle Leistungserbringer im ambulanten Bereich sehr nachgefragt. Unser Ziel ist eine gute Versorgung für den Menschen mit Hilfebedarf zuhause. Das steht über jedem Konkurrenzdenken. Wir stehen für Transparenz und bieten eine vertrauensvolle Zusammenarbeit an.

Traurige Momente gab es auch im zurückliegenden Jahr. Wir mussten uns von zwei großartigen langjährigen Bürgerhelferinnen verabschieden, die starben. Auch Hilfenehmende verstarben und immer wieder ist das traurig. Gemeinsam verbrachte Zeit verbindet und ein kleiner Trost ist es, dass diese Menschen oft zuhause bleiben konnten bis zu ihrem Ende.

Das neue Jahr wird schon einen besonderen Anfang nehmen. Nach 10 Jahren Bürgerhilfe fängt im Januar eine weitere Koordinationskraft an. Wir freuen uns auf die neue Kollegin! Die vergangenen 10 Jahre gehören gewürdigt. In dieser Zeit ist so viel geschehen!

Als sich im Januar 2013 der Vorstand und die neue Koordinationskraft im Schwesternhaus zu einem ersten gemeinsamen Frühstück trafen, konnte niemand ahnen, wie gut sich die Bürgerhilfe entwickeln würde.

Im nächsten Jahr gibt es sicher Möglichkeiten sich zu erinnern und mit einem Festakt den Erfolg gebührend zu feiern. Neben der Bürgerhilfe, der wichtigsten Säule des Bürgervereins gibt es noch zahlreiche weitere Angebote und Aktivitäten des Bürgervereins.

Da ist zum einen der Mittagstisch am Donnerstag, der Corona bedingt erst im März 2022 wieder starten konnte. Wir freuen uns, dass wieder so viele Gäste kommen!

Großer Beliebtheit erfreut sich das Sonntagscafé, das in Kooperation mit der Katholischen Frauengemeinschaft Mardorf jeweils am 1. Sonntag im Monat im Schwesternhaus stattfindet.

Aus dem Projekt „Repair-Café“ ist eine konstante Einrichtung geworden. Alle 2 Monate treffen sich die ehrenamtlichen Reparierer und Repariererinnen im Schwesternhaus.

Für eine Vielfalt an Aktivitäten und Veranstaltungen hat unser „Event-Team“, bestehend aus Mitgliedern des Vorstandes, auch wieder im Jahr 2022 gesorgt:

Da war für Jeden etwas dabei:

- Autorinnenlesung
- Bilderausstellung im Schwesternhaus (Projekt Altenhilfeplan Stadt Amöneburg)
- Erbsensuppenessen der Bundeswehr (gemeinsam mit der Stadt Amöneburg)
- Vortrag Enkeltrick
- Kochen wie früher
- Schulung Online-Banking
- Kreativkurs - Steine bemalen
- Weihnachtsmarkt - Verkauf selbstgestrickter Socken (Erlös für Waisenhaus in Kenia)
- Monatliche Rentenberatung der Versichertenberaterin Helga Klaes
- Monatliche Beratung durch das Forum Betreuung

In Kooperation mit der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf wurden zwei Veranstaltungen durchgeführt.

- Besuch des Gesundheitsgartens und der interkulturellen Gärten in Marburg
- Fahrt nach Kassel mit Besichtigung des Sepulkralmuseums

Die erfolgreiche Kooperation wird im Jahr 2023 fortgesetzt.

Die regelmäßigen Treffen der Angehörigen der Pflege-WG Falkenstraße finden im Schwesternhaus statt.

All diese Angebote und Aktivitäten werden von den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern organisiert und durchgeführt. Neben den regelmäßigen Vorstandssitzungen erfolgt die Mitarbeit in der Lenkungsgruppe der Bürgerhilfen im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Darüber hinaus arbeiten drei Vorstandsmitglieder und Christina Stettin sehr aktiv in der Lenkungsgruppe Altenhilfeplan der Stadt Amöneburg mit. Dazu gehören auch die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen dieses Projektes.

Es hat sich gezeigt, wie wichtig Kooperationen sind, denn wir Ehrenamtlichen freuen uns über Input, Know-how und Unterstützung.

Burkhard Wachtel, 1. Vorsitzender

Hildegard Kräling, 2. Vorsitzende

Christina Stettin, Koordination der Bürgerhilfe

Besuchen Sie uns auf unserer Website:

www.buergerverein-mardorf.de

Schöne Weihnachten



Augen- und Gaumenschmaus

Der Gänsebraten ist seit je her ein Klassiker der festlichen Herbst- bzw. Winterküche.

Auf den Speisekarten vieler Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokalen hat die Gans als kulinarischer Leckerbissen nun Hochsaison. Dabei wird einem das sehr schmackhafte Federwild in diversen Zubereitungsarten angeboten, denn nicht nur die klassische Variante als knuspriger Braten mit leckeren Klößen und Rotkohl - auch als Gulasch oder Sauerbraten ist ein ganz besonderer Gaumenschmaus. Solch deftige Gerichte bedürfen natürlich auch einer gewissen Vorbereitung und können nicht mal eben schnell auf dem heimischen Esstisch serviert werden. Familien und Hobbyköche, denen es zu aufwendig erscheint, einen Gänsebraten selbst zuzubereiten, können von den gastronomischen Angeboten Gebrauch machen und sich in gepflegter Atmosphäre kulinarisch verwöhnen lassen. Wer das gastronomische Angebot genießen möchte, sollte daran denken, rechtzeitig die benötigten Plätze zu reservieren.

Foto: Pixabay



- Anzeige -

Wir wünschen allen Mitgliedern, Fans, Freunden und Förderern des Mardorfer Sportvereins wunderbare, erholsame und fröhliche Weihnachtstage und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2023.

SV 1921 Mardorf
Der Vorstand




Fröhliche Weihnachten und gute Wünsche für 2023



Wir sagen von Herzen danke für die zahlreiche Unterstützung im vergangenen Jahr.

Frohe Festtage und die allerbesten
Wünsche für das neue Jahr

PETER SCHICK
Rechtsanwalt

Zu den Hobern 13
35287 Amöneburg-Mardorf
Fon: (0 64 29) 8 10 33
Fax: (0 64 29) 92 17 50
Mobil: (01 71) 1 71 01 48
E-Mail: info@schick-rechtsanwalt.de
www.schick-rechtsanwalt.de



Schöne Weihnachten



Christmas Edition

Für die schönste Zeit des Jahres

- Anzeige -

Weihnachtszeit: Die Zeit des Innehaltens, Genießens und Dekorierens. Denn wenn es draußen dunkel, kalt und ungemütlich ist, soll es zu Hause besonders behaglich sein. Mit viel Hingabe und Begeisterung werden Weihnachtsbäume, Fenster und Sideboards mit Tannenzweigen, Lichterketten, Anhängern und Figurinen geschmückt. Und während das Zuhause in nostalgischem Charme erstrahlt, begeben wir uns auf die Suche nach den perfekten Geschenken für unsere Liebsten. Denn das ist Weihnachten ja auch: die Zeit des Schenkens.

Jedes Jahr aufs Neue begeistert Villeroy & Boch Sammler:innen auf der ganzen Welt mit der Annual Christmas Edition. Denn die detailverliebten Dekore auf Teller, Bowl, Becher, Kugel und Glocke verströmen pure Nostalgie und weihnachtliche Behaglichkeit.

In diesem Jahr fährt der Weihnachtsmann mit seinem Schlitten voller Geschenke in ein tiefverschneites Dorf ein, wo er von den Kindern bereits sehnsüchtig erwartet wird. Das Dekor entstand aus alten Glanzbildern, die in liebevoller Detailarbeit digitalisiert und neu zusammengesetzt wurden. Mit ihrem goldenen Bodenstempel ist die limitierte Annual Christmas Edition nur im Editionsyear erhältlich.

Die Weihnachtskollektionen entführen in eine magische Märchenwelt voller Ideen und Möglichkeiten zum Dekorieren und Verschenken. Besonders nostalgisch lässt sich das Zuhause mit den Tellern und Schalen von Toy's Fantasy weihnachtlich schmücken: Die Form erinnert an traditionelle Papp-teller voller Süßigkeiten.



Und in Kombination mit den Dekoren aus Original-Glanzbildern, die digitalisiert und auf das Porzellan übertragen wurden, lässt Toy's Fantasy alle von längst vergangenen Weihnachten träumen.

Die Kollektionen Christmas Toy's Memory, Nostalgic Melody, Christmas Toys, Nostalgic Ornaments und My Christmas Tree begeistern mit handbemalten Figurinen, Spieluhren und Baumschmuck. Ob in Form kleiner Mitbringsel oder als großes Geschenk – die weihnachtlichen Schmuckstücke bringen alle Augen zum Strahlen.

akz-o

Foto: Villeroy & Boch AG/akz-o

FROHE *Weihnachten*
UND EINEN GUTEN START INS
NEUE JAHR, VIEL GLÜCK,
ERFOLG UND GESUNDHEIT!
IHR
Jens Seipp

BÜGERMEISTERKANDIDAT
FÜR AMÖNEBURG - NEUES MITEINANDER

Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Fachbetrieb für:
Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik

**SCHRAUB
BEDACHUNGEN**

Harald Schraub
Dachdeckermeister

Am Hollerborn 1 · 35287 AMÖNEBURG
Tel. 0 64 22 - 45 50 · Fax 0 64 22 - 34 71
www.schraub-bedachungen.de · E-Mail: info@schraub-bedachungen.de

Schöne Weihnachten



Das Gläschen zum Auftakt

Tipps für den perfekten Aperitif-Moment - mit und ohne Alkohol

Ob Geburtstagsparty, Weihnachtsfeier, Baby Shower oder andere Events: Ein Aperitif als stilvolles und appetitanregendes Begrüßungsgetränk für die Gäste ist dabei kaum wegzudenken. Zu den klassischen Aperitifs gehören Sekt, Portwein, Sherry und Wermut. Auch Longdrinks wie Gin Tonic, Hugo oder Lillet werden gerne gereicht.

Besonders beliebt sind Bitter-Aperitivos - etwa mit Tonic und Limette oder als Spritz gemischt mit Weißwein oder Prosecco sowie Mineralwasser. Viele Gastgeber bieten zusätzlich alkoholfreie Aperitifs an. Dies hat den Vorteil, dass jeder trinken und mitfeiern kann, weder Schwangere oder Stillende noch Autofahrer oder Gesundheitsbewusste werden so von der geselligen Aperitif-Kultur ausgeschlossen.

Für den Genuss ohne Promille gibt es viele Möglichkeiten. So kann man zum Beispiel alkoholfreien Sekt mit etwas Himbeersirup mischen und mit Eiswürfeln Minze und ein paar Himbeeren servieren. Ausprobieren können Gastgeber auch einen spritzigen Mix aus verschiedenen Säften und Sirup mit Ginger Ale oder Tonic Water. Ein köstlicher alkoholfreier Aperitif ist beispielsweise der „Herbe Hibiskus – San Aperitivo“ vom Berliner Apotheken-Label „Dr. Jaglas“. Hibiskusblüten und Kräuter wie Enzian und Chirettakraut sorgen für einen erfrischend-herben Geschmack, der frische Apricot-Ton erinnert an den beliebten Aperol Spritz.

Der Drink passt zu vielen Anlässen und kann mit alkoholfreiem Sekt, Tonic oder Mineralwasser sowie ein paar Spritzern Limettensaft serviert werden. Für einen „Hibiskus Spritz“ gießt man zwei Teile Hibiskus-Aperitif mit dem Saft einer halben Limette auf Eiswürfel in ein Wein- oder Tumbler-Glas, füllt es mit drei Teilen Tonic Water auf und garniert den Drink mit Rosmarin oder ein paar Beeren. Unter www.dr-jaglas.de gibt es weitere Rezeptideen. Dort kann der Aperitivo, der sich auch gut als Weihnachtsgeschenk sowie als Mitbringsel für Schwangere und Stillende eignet, direkt bestellt werden.

Auf Wunsch wird er in einem designprämierten Geschenkkarton geliefert.



Ob mit oder ohne Alkohol: Zum Aperitif werden gerne kleine Häppchen serviert, um den Gästen das Warten auf das Essen zu verkürzen.

Dafür bieten sich zum Beispiel lecker belegte Canapés, eingelegte Oliven, Minispieße mit Fleisch oder Gemüse, Gurken-Apéro-Häppchen und Blätterteiggebäck an. Zum Hibiskus-Aperitivo passen besonders gut Ziegenkäse, dunkle Schokolade, Feigen oder Nüsse. Dabei verbinden sich die verschiedenen Aromen zu einem harmonischen Ganzen und der Aperitif-Moment wird perfekt.

djd

Foto: djd/www.dr-jaglas.de

DER SPD ORTSVEREIN
AMÖNEBURG WÜNSCHT
ALLEN BÜRGERINNEN
UND BÜRGERN DER
STADT AMÖNEBURG
EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES
FRIEDLICHES JAHR 2023.



FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr

2023

all unseren Kunden und Freunden
wünscht das Team von



Lindenstraße 1
35287 Amöneburg
☎ 06424 9268-0

RHIEL
FENSTER + TÜREN

Roßdorf



Gemeinde Gemünden (Felda)

Weihnachtsfeier

23. Dezember

Am Jugendraum
Nieder-Gemünden
Ab 19:00 Uhr

Mit leckeren Grillwürstchen sowie
heißem Glüh- und Apfelwein!



Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 24.11.2022
 Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:30 Uhr
 Ort, Raum: Hainbach im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Bernd Harres

Ausschussmitglieder

Herr Tim Henkel

Frau Maren Kadelka

Herr Jürgen Lutz

Herr Jan Schönfeld

Gemeindevorstand

Herr Daniel Müller

Herr Jens Ruhl

Schriftführerin

Frau Anja Seibert

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung
- 2 Neustrukturierung der Holzvermarktung - Einstellung der Holzvermarktung durch HessenForst zum 31.03.2023
Vorlage: FB2/2022/186/1
- 3 Verschiedenes

zu 1 Eröffnung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Harres erteilt Herrn Philipp Reitschky von der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Vogelsberg-Burgwald das Wort. Einwände hierzu gibt es nicht.

zu 2 Neustrukturierung der Holzvermarktung - Einstellung der Holzvermarktung durch HessenForst zum 31.03.2023

Vorlage: FB2/2022/186/1

Der Bürgermeister erläutert die Notwendigkeit des Wechsels bei der Holzvermarktung und verweist auf das eingegangene Schreiben von Hessen Forst. Danach erläutert Herr Reitschky die Vorgehensweise und verweist auf die nahezu gleichbleibenden Preise für die Holzvermarktung.

Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:

Die Gemeindevertretung nimmt das Schreiben von HessenForst vom 23.08.2022 hinsichtlich der Einstellung der Holzvermarktung im Körperschaftswald zur Kenntnis und beschließt, die Holzvermarktung ab dem 01.04.2023 über die Forstwirtschaftliche Vereinigung Vogelsberg-Burgwald vornehmen zu lassen. Die Forstwirtschaftliche Vereinigung Vogelsberg-Burgwald ist vom Gemeindevorstand entsprechend zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 3 Verschiedenes

Gemeindevertreter Jürgen Lutz erkundigt sich nach dem Stand folgender im Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten befindlichen Sachverhalte:

1. Wohnmobil-Stellplatz Ehringshausen:
Bürgermeister Daniel Müller antwortet, dass hier noch ein Termin mit dem Ortsbeirat Ehringshausen stattfinden muss. Der Ortsbeirat Ehringshausen hat bisher jedoch nicht getagt.
2. Sonnenschutz Mehrzweckhalle:
Herr Müller teilt mit, dass hier noch keine aussagekräftigen Zahlen vorliegen.

gez. Bernd Harres
Vorsitzender

gez. Anja Seibert
Protokollführerin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Sprechstunden des Sprachheilbeauftragten Herrn Eisenträger für das Jahr 2023

Der Sprachheilbeauftragte des Vogelsbergkreises hält im Jahr 2023 folgende Beratungsstunden ab:

Gesundheitsamt Lauterbach Gartenstraße 27 36341 Lauterbach Tel.: 06641/ 977 1940 o. -1951	Landratsamt Alsfeld Färbergasse 3 36304 Alsfeld Tel.: 06641/ 977 1940 o. -1951
----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

Freitag, 27.01.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 24.02.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 17.03.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 28.04.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 12.05.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 23.06.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 14.07.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 25.08.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 29.09.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 20.10.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 17.11.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Freitag, 15.12.2023 von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Um telefonische Anmeldung im Gesundheitsamt Lauterbach wird dringend gebeten!

In den Beratungsstunden werden Eltern sprachauffälliger Kinder und Jugendliche kostenlos und fachkundig beraten und es können weitere Maßnahmen veranlasst werden. Im Gesundheitsamt Lauterbach besteht während der Beratungsstunden die Möglichkeit einer Hörüberprüfung.

Schließung der Grünabfallsammelstellen und -kompostierungsanlagen

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis informiert, dass alle Sammelplätze und Kompostanlagen im Vogelsbergkreis **letztmalig vor der Winterpause am**

Samstag, den 03.12.2022

geöffnet sind.

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	8:30 – 12:00
Donnerstag	14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter/der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Julia Myska 9606-10

E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike 9606-19

E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung / Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Katharina Einecke 9606-12

E-Mail: katharina.einecke@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Johanna Becker 9606-16

E-Mail: johanna.becker@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung - Frau Karin Ruhl 9606-13

E-Mail: karin.ruhl@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Anja Seibert 9606-21

E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166

E-Mail: kita@gemuenden-felda.de

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Jhr Mitteilungsblatt!

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter**Herr Udo Richber**

918481

Telefax

918482

E-Mail:

bauhof@gemuenden-felda.de

Kläranlage Rülfenrod

918756

Gemeindearchiv

917993

E-Mail: archiv@gemuenden-felda.de**Internet****Homepage** www.gemuenden-felda.de**zentrale E-Mail** info@gemuenden-felda.de**Dorfgemeinschaftshäuser****Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

Dorfzentrum Ehringshausen

• Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

• Ansprechpartnerin Frau Einecke 960612

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker 06634 - 919738

OT Burg-Gemünden – Herr Wagner 0172 - 6590535

OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller 06634 - 604

OT Elpenrod – Frau Henkel 06634 - 8956

OT Hainbach – Herr Lutz 06634 - 748

OT Rülfenrod – Herr Klein 06634 - 237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:**Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:**

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0 Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte**Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden**

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert, 918481

Weideweg 3, 918482

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi, 918756

Ohmstraße 10, 917993

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer, 918746

Hohlstraße 14, 918746

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Kamasch, 918746

Homburger Straße 22, 918746

Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker, 918746

Am Zollstock 3, 918746

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl, 918746

Örtentröder Straße 27, 918746

Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heini, 918746

Gartenweg 6, 918746

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutlberger, 918746

Birkenweg 16, 918746

Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)**zuständig für alle Ortsteile****Schiedsfrau**

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifftal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

Tel.: 06631/974-0

(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-

(ehemals 382) Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Gemeinde Gemünden (Felda)

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten, dass das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) krankheitsbedingt bereits ab dem 22.12.2022 (bis 30.12.2022) geschlossen ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Daniel Müller
Bürgermeister



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 70. Geburtstag

am 23.12.2022

Marianne Böhm
Beunegasse 12
OT Nieder-Gemünden

am 02.01.2023

Walter Stroh
Brühlweg 4
OT Nieder-Gemünden

zum 75. Geburtstag

am 26.12.2022

Ursula Karl
Pestalozzistraße 2
OT Nieder-Gemünden

zum 95. Geburtstag

am 30.12.2022

Heinrich Hardt
Hauptstraße 31a
OT Nieder-Gemünden



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Senioren

Es geht wieder los!

Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen zum Informationsaustausch, Spielen usw. recht herzlich ein.

Die Treffen sind immer von 14.00 bis 16 Uhr am 1. Donnerstag im Monat im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden und am 3. Donnerstag im Monat abwechselnd in den Dorfgemeinschaftshäusern der Ortsteile (15.12.2022 in Elpenrod, 19.01.2023 in Hainbach, 16.02.2023 in Otterbach, 16.03.2023 in Ehringhausen und 20.04.2023 in Rülfenrod).

Ansprechpartner:

Karin Braun	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Tel. 06634/1771

Auf rege Beteiligung von Eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!



Vereine und Verbände

Flüchtlingsinitiative Gemünden

Einladung zum Begegnungscafé der Flüchtlingsinitiative in Nieder-Gemünden

Nach sehr langer Corona-Pause gibt es in Nieder-Gemünden seit einiger Zeit wieder einmal im Monat das Begegnungscafé. Einheimische und Geflüchtete treffen sich an jedem dritten Mittwoch im Monat.

Bei Gesprächen, Spielen, Musik, Kaffee und Kuchen lernt man sich kennen!

Miteinander reden statt übereinander!

Am 21.12. um 17 Uhr

treffen wir uns wieder im Gemeindesaal der Kirche!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und, wenn Sie Lust haben, dann bringen Sie ruhig etwas zu essen, Kuchen, Obst, Süßes mit!

Die Flüchtlingsinitiative Gemünden



دعوة – Einladung – دعوت

Begegnungscafé
مقهى التعارف
تتموه خاتمة
Jeden 3. Mittwoch
im Monat
Ev. Gemeindesaal
Nieder-Gemünden

Mittwoch
21.12.22
17 Uhr

Bei Gesprächen, Spielen, Musik,
Kaffee und Kuchen lernen sich
Flüchtlinge und Einheimische kennen!
Miteinander reden statt übereinander!

Es sind die
Begegnungen
mit
Menschen
die das
Leben
lebenswert machen.
(Guy de Maupassant)

Flüchtlingsinitiative Gemünden/Felda

Die Flüchtlingsinitiative Gemünden braucht Verstärkung! Menschen, die Menschen helfen wollen!

Krieg, Armut, Klimakatastrophe, in aller Welt müssen Menschen flüchten. Auch in Gemünden sind derzeit alle Flüchtlingsunterkünfte voll belegt. Ohne die ukrainischen Geflüchteten haben wir zur Zeit etwa 40 Geflüchtete aus Afghanistan, Syrien, der Türkei, Aserbaidschan und anderen Ländern in unserer Gemeinde.

Die Flüchtlingsinitiative ist seit 2015 aktiv und leistet praktisch ehrenamtliche Sozialarbeit für die Geflüchteten, die Gemeinde und den Landkreis. Wir helfen beim Ankommen, bei Arzt- und Behördenterminen, im Formularschungel, beim Einkaufen und vielem mehr. Manchmal hören wir auch einfach nur zu oder schauen uns gemeinsam Fotos an, die nicht immer leicht zu verkraften sind.

Einmal im Monat gibt es ein Begegnungscafé, zu dem Einheimische und Geflüchtete eingeladen sind nach dem Motto

„Miteinander reden statt übereinander“.

Für unser Engagement haben wir bereits mehrere Auszeichnungen erhalten, zuletzt den Hauptpreis des Bürgerpreises der Sparkasse Oberhessen in der Kategorie „Alltagshelden“. Wir sind stolz darauf, dass es in Gemünden in all den Jahren nur einen Gewaltvorfall gegeben hat und der ging von einem Deutschen aus!

Leider hat die Zeit mit Corona, das Alter von uns Helfern und die derzeit wieder so große Anzahl der Geflüchteten uns in große Personalnot gebracht. Deshalb suchen wir möglichst junge Leute, die Spaß am Helfen haben und denen es gefällt, über den hessischen Tellerrand hinaus zu sehen. Menschen, die sich konkret mit den Problemen aus den Nachrichten auseinandersetzen wollen.

**Menschen, die Menschen helfen wollen!
Wir brauchen Sie/Dich**

und können versprechen, es gibt einem auch selbst sehr viel!
Sie können uns per Mail kontaktieren unter Fi-Gemuenden@t-online.de oder besuchen Sie doch einfach unser kommendes

Begegnungscafé am 21.12., um 17 Uhr,

im Gemeindesaal der Kirche in Nieder-Gemünden.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Flüchtlingsinitiative Gemünden

Kegelclub „Alle Neun“ Burg-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des Kegelclubs „Alle Neun“ werden hiermit zur **Jahreshauptversammlung**

am 07.01.2023 um 19 Uhr im Haus der Familie Jux in der Bleidenröder Straße 11 in Burg-Gemünden eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesen der Mitglieder
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Übernahme der Kosten der Versammlung
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Rechner
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Vorstandswahl
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Termine 2023
11. Verschiedenes und Ehrungen

Der Vorstand

KSG Elpenrod/Hainbach

Weihnachtspreisschießen 2022

Nach einer Corona-Zwangspause findet in diesem Jahr endlich wieder das traditionelle Weihnachtspreisschießen wie üblich am 27.12. (3. Weihnachtstagsfeier) im Schützenkeller in Hainbach statt. Der Schießbetrieb beginnt um 15.00 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Die Preisverteilung findet ab 20.00 Uhr ebenfalls im Schützenkeller statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist während der gesamten Schießzeit und am Abend bestens gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Hainbach

Winterwanderung 2023

Hallo Liebe Wanderfreunde

Die Freiwillige Feuerwehr Hainbach plant für den Samstag, den 7. Januar 2023 wieder ihre alljährliche Winterwanderung. Ziel wird die Dorfschänke Metz in Maulbach sein. Wir treffen uns um 13:00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus, wo wir spätestens um 13:30 starten. Wer nicht so weit Laufen kann (will) hat natürlich die Möglichkeit in Rülfenrod bzw. bei den Windrädern oberhalb von Rülfenrod einzusteigen. Wir freuen uns über eine kurze Info, wer dabei sein will. So lässt sich Essen und Taxi besser planen.

Euer Vorstand der FW Hainbach

Wichtiger Hinweis

zum Jahreswechsel

Liebe Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie folgende Erscheinungen:

Die letzte Ausgabe 2022

erscheint als Doppelausgabe in der KW 51

Die erste Ausgabe 2023

erscheint als Doppelausgabe in der KW 2



- Anzeigen -

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ab Januar 2023 müssen wir den vierteljährlichen Bezugspreis aufgrund der allgemeinen Preissteigerung erhöhen.

Der Preis steigt von bisher 9,50 € auf 10,50 €.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch weiterhin zu unseren treuen Lesern zählen.

LINUS WITTICH Medien KG

Schule Machen Ohne Gewalt



© pressmaster - Fotolia.com; © Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen:

www.smogline.de • Tel. 06677 - 918211

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben



Schöne Weihnachten



Engel gesucht – Spenden statt Geschenke

Trotz aller Krisen und Unsicherheiten, eines ist sicher:

Das Weihnachtsfest wird es auch in diesem Jahr wieder geben. Nach einem Jahr voller Sorgen sehnen wir uns wohl alle nach ein wenig mehr Sicherheit und Ruhe. Ein Gefühl der Unsicherheit und Angst ist neben der eigentlichen Erkrankung ein stetiger Begleiter von Menschen mit Aplastischer Anämie und PNH (Paroxysmale nächtliche Hämoglobinurie). Diese lebensbedrohlichen Blutkrankheiten sind nur sehr schwer zu diagnostizieren und zu behandeln und können jeden treffen.

Darum steht die Stiftung Lichterzellen Patienten und Angehörigen mit Rat und Tat als Ansprechpartner zur Seite. Die Lichterzellen hören zu und organisieren Lösungen, soweit dies möglich ist.

Sie helfen, z.B. eine ärztliche Zweitmeinung bei einem Spezialisten einzuholen, bei der Vernetzung von Patienten untereinander, aber auch, indem sie die Therapie oder die medizinischen Befunde erläutern und in eine einfache und verständliche Sprache übersetzen.

Und die Stiftung hilft auf ihrer Website (www.lichterzellen.de) mit zahlreichen Informationen über die Krankheiten. Für neudiagnostizierte Patienten gibt es ein kostenloses „Basis-Kit“, mit dem sich Betroffene einen ersten Überblick über die seltenen Erkrankungen verschaffen können.



Die Stiftung unterstützt aber auch die Forschung und ist darum bemüht, dass die oftmals vergessenen Patienten wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Ein großer Wunsch der Stiftung ist es, solche Projekte auch künftig weiterführen zu können. Doch das geht in der krisengeplagten Zeit nur mit vielen „Engeln“.

spp-o

Foto: [pexels.com/lakz-o](https://www.pexels.com/lakz-o)



Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr senden wir unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Stein Reifen & KFZ-Service
Reifen- und Autoservice


Reifen. Werkstatt. Service.

Internet: www.reifen-stein.de



Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, dass Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. ★

★ Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir frohe Festtage und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr. ★



Elektrotechnik Biedebach

Zum Freien Mann 6
35315 Homberg-Bleidenrod
www.elektrotechnik-biedebach.de
Mail: elektrotechnikbiedebach@email.de
Tel.: 0 66 34 / 31 80 580



Frohe Weihnachten

... und einen guten Start ins neue Jahr!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

**Elektromeister
Ewald Geißler**

*Homburger Straße 19 · 35329 Gemünden/Felda 1
Telefon 0 66 34 - 82 76 · Fax: 0 66 34 - 87 33*



Schöne Weihnachten



Festlich gedeckt zum feierlichen Anlass

Winterzeit ist Weihnachtszeit.

Während es draußen nasskalt und eher ungemütlich ist, wird das Heim stimmungsvoll dekoriert und Familie und Freunde werden beim gemütlichen Beisammensein mit einem köstlichen Weihnachtsbrunch, einer geselligen Teerunde oder einem gemeinsamen Festessen an einem der Feiertage verwöhnt. Dazu gehört nicht nur ein leckeres Menü, sondern auch ein besonders festlich gedeckter Tisch, ob ganz klassisch in Rot und Grün oder zeitlos-elegant in Silber und Blaugrau. Den Tisch kann man bereits frühzeitig eindecken und festlich dekorieren.

Doch was tun, wenn keine passende Tischdekoration vorhanden ist? Hier können Fachunternehmen weiterhelfen, die sich auf solche Servicedienstleistungen spezialisiert haben. Ob Tischdecken, Servietten, Deko, Geschirr oder Gläser, der Festservice hilft weiter.



Foto: SarahC.ipixelio.de

Menue & mehr
Catering-Service & Essen auf Rädern
Die Kochprofis aus Wetter
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Frohe Weihnachten & ein gutes Neues Jahr!

Telefon 06423-9695577
Schulstraße 29a · 35083 Wetter
mum@elisabeth-verein.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023!

Fam. Weimer und das Team der Firma Weimer

50 Weimer
1972-2022
www.weimer-technik.de

Lollar-Rutterhausen · Leinatal/Schönau · Dietzenbach



Schöne Weihnachten



Die Bilder des Jahres

Mit einem Fotobuch bleiben schöne Augenblicke und Erinnerungen lebendig

- Anzeige -

Ein ganzes Jahr lang haben wir mit der Familie gelacht, gefeiert und unzählige besondere Augenblicke erlebt. Viele halten diese kostbaren Momente mit dem Smartphone oder einer Kamera fest - allerdings geraten die Schnappschüsse auf der Festplatte oder in der Cloud allzu schnell wieder in Vergessenheit. Eine schöne Idee kann es stattdessen sein, zum Jahresende einen persönlichen Rückblick als Fotobuch zu erstellen und an liebe Verwandte zu verschenken.

Bei der Gliederung gibt es grundsätzlich zwei Möglichkeiten: Ein chronologischer Rückblick erfasst das Geschehen von Monat zu Monat. Interessant ist ebenfalls eine thematische Anordnung mit einzelnen Kapiteln etwa zu Reisen, Familienfesten und Geburtstagen. Wichtig ist zudem ein ansprechendes Titelbild - entweder mit einem ausgewählten Jahreshighlight oder als Collage, die mehrere Ereignisse zusammenfasst.



Unter www.pixum.de gibt es neben der Software viele Gestaltungsbeispiele und Vorlagen zum kostenlosen Download, sodass die Gestaltung noch schneller möglich ist. Auf der Homepage stehen unter anderem eine Schritt-für-Schritt-Anleitung sowie ein Video-Tutorial für das individuelle Jahrbuch zur Verfügung. Noch ein Tipp: Mit kurzen ergänzenden Texten fällt es leichter, sich später bei den Schnappschüssen an Orte und Ereignisse zu erinnern.

So werden auch noch Jahre später Erinnerungen an schöne Urlaube sowie an das Heranwachsen der Kinder wieder wach. Mit der Zeit entsteht eine individuelle Chronik des Familienlebens. Bei der Gestaltung des Jahresrückblicks können Hobbyfotografen ihre eigene Kreativität beweisen und aus einer Vielzahl an Größen sowie Papiersorten auswählen. Hinzu kommen weitere Gestaltungsmöglichkeiten, von Cliparts bis hin zur Veredelung des Covers, die sich zum Beispiel mit der kostenfreien Software von Pixum unkompliziert verwenden lassen. Ein Tipp für alle, die es sich einfach machen wollen: Mit dem Programm kann der Nutzer jeden Monat laufend die aktuellen Highlights ergänzen, sodass am Jahresende das Buch bereits so gut wie fertiggestellt ist.

Die Textfunktion steht aber nicht nur im Innenteil des Fotobuchs zur Verfügung. Ebenso lässt sich das Cover mit einem aussagekräftigen Titel versehen, der idealerweise auch auf dem Buchrücken zu sehen ist. So lässt sich der Jahresrückblick später schneller im Regal wiederfinden.

djd

Foto: djd/Pixum.de

www.KragImmobilien.de

HERZLICHEN DANK
sagen wir allen für die positive Zusammenarbeit, das besondere Vertrauen und die langjährige Treue. Ihnen und allen Lesern wünschen wir zum Weihnachtsfest besinnliche, gesegnete und frohe Stunden und für das neue Jahr 2023 viel Freude, Gesundheit, Glück und Erfolg.
Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen:
Jürgen Krag

KRAG 06462-9148-0

FROHE WEIHNACHTEN
und alles Gute für das neue Jahr

wünschen wir allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden, Zustellern sowie Abohändlern - auch im Namen des Verlages -



Daniel Wandner

0175 5951098
d.wandner@wittich-herbstein.de



Hartmut Stamm

0175 5951099
h.stamm@wittich-herbstein.de

Schöne Weihnachten



Das Zuhause erstrahlen lassen

Weihnachtlich schmücken mit kabellosen Kerzen und Baumständern aus Deutschland

- Anzeige -

In herausfordernden Zeiten, in denen vieles nicht mehr so ist, wie es einmal war, ist es wichtig, nicht den Halt zu verlieren. Dabei können wiederkehrende Rituale helfen. Ein schönes Weihnachtsfest im Kreis der Familie ist den meisten Deutschen besonders wichtig. Mit dem ersten Advent beginnt die Vorweihnachtszeit, eine Zeit der Vorfreude, jedoch auch der Ungeduld. Das Haus wird dekoriert, und die Jüngsten können es oft kaum erwarten, an Heiligabend endlich die Geschenke zu öffnen, die der Weihnachtsmann in die festliche Wohnstube gebracht hat. Hier sorgt vor allem der Kerzenschein des Christbaums für eine heimelige Atmosphäre, in der man es sich mit seinen Liebsten gemütlich macht, um zu naschen, zu singen und gemeinsam Geschenkpapier zu zerreißen.

Wachskerzen befestigen nur noch die wenigsten an den Zweigen ihres Weihnachtsbaums. Das ist einfach zu gefährlich. Vielmehr sind batteriebetriebene Christbaumkerzen mit niedrigem Energieverbrauch gefragt. Diese sind in verschiedenen Metallic-Lackierungen erhältlich und können farblich auf den Baumschmuck abgestimmt werden. Kerzen wie die Lumix SuperLight Flame von Krinner verfügen über fünf wählbare Helligkeitsstufen. Auch ein flammenähnliches Flackern lässt sich in zwei Intensitäten einstellen. Da die Kerzen wasserfest sind, finden sie ebenso in Bäumen und Sträuchern im Garten Verwendung. Schaut man am Abend aus dem Fenster, bietet sich einem ein funkelndes Lichtermeer. Ein Anblick, der dem Betrachter gerade in der dunklen Jahreszeit das Herz aufgehen lässt. Mit einer Fernbedienung lassen sich die Lichter ganz bequem aus der Entfernung ein- und ausschalten oder auf vier Stunden Leuchtdauer timen. Eine einfache Handhabung und ein hohes Maß an Sicherheit sind auch bei der Wahl des Christbaumständers entscheidend.



Schließlich soll der Baum im Nu aufgestellt sein und sich von da an nicht mehr rühren können. Die Christbaumständer-Serien Comfort Grip und Ultra Grip von Krinner verfügen über ein Sicherheitspedal mit besonders großer Auflagefläche, sodass bei Betätigung die Schuhsohle besten Halt hat. Zudem sorgt die Rundum-Einseil-Technik dafür, dass die Klauen stets einen gleichmäßigen Druck auf den Stamm ausüben. Ob dick, dünn oder krumm gewachsen: Der Baum steht sicher und kerzengerade. Unter www.krinner.com gibt es nähere Informationen. Die Christbaumständer werden in diesem Jahr erstmals mit einem 25-prozentigen Anteil an Recyclingkunststoff am regionalen Produktionsstandort in Niederbayern hergestellt. *djd*

Foto: *djd/KRINNER/Jenko Ataman - stock.adobe.com*

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen angenehme Stunden in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreis der Familie, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.

Gleichzeitig wünschen wir einen guten Start für das neue Jahr und viel Glück und Erfolg bei all Ihren Projekten und Plänen.

Ihre Firmen

Haustechnik Team Uwe Klehm & Fliesenfachbetrieb Peter Steidl



Wir verlegen Qualität

XL-Platten · Design-Boden

Balkone & Terrassen · Barrierefreies Bad

📍 Hintergasse 30 · 35460 Staufenberg · ☎ **0179-521 51 12**
✉ steidl_service@web.de 🌐 www.fliesenleger-wettenberg.de


Uwe Klehm

Installateur & Heizungsbauer

Badplanung · Heizung
Wärmepumpen

Telefon 06426/930550
www.uwe-klehm.de
Zur Schmiede 4b
35112 Fronhausen-Bellnh.

Schöne Weihnachten



Aus nachhaltiger und regionaler Erzeugung

Vier Tipps: Darauf sollte man beim Kauf eines Weihnachtsbaumes achten

In herausfordernden Zeiten gewinnen das Weihnachtsfest und die damit verbundenen Traditionen eine ganz besondere Bedeutung. Für viele Familien zählen beispielsweise das gemeinsame Aussuchen und spätere Schmücken des Weihnachtsbaumes zu einem beliebten Ritual. Die einen gehen zu einem Weihnachtsbaumproduzenten in der Nähe, die anderen fahren zum Baumarkt oder lassen sich einen Baum liefern. Dabei soll es nicht nur „irgendein“ Weihnachtsbaum sein, sondern er muss ganz bestimmten Vorstellungen entsprechen: Gerade gewachsen und füllig geformt soll er sein und auch die Größe muss stimmen. Hier sind die vier wichtigsten Tipps von PEFC Deutschland für den Kauf eines Weihnachtsbaums:

1. Natur statt Plastik: Seit einigen Jahren werden zwar auch Bäume aus Kunststoff angeboten, allerdings gehen diese zulasten der Umwelt. Studien zeigen, dass künstliche Tannen je nach Herstellung und Produktionsland 17 bis 20 Jahre verwendet werden müssten, bis sie die gleiche Ökobilanz aufweisen wie echte Bäume. In der Praxis aber setzen sie über die Jahre Staub an und verblassen farblich, sodass sie meist viel schneller auf dem Müll landen. Ein natürlich gewachsener Weihnachtsbaum speichert in den acht bis zwölf Jahren, in denen er wächst, große Mengen an klimaschädlichem CO₂, bei der Produktion eines künstlichen Baumes dagegen entsteht CO₂.
2. Um das Klima zusätzlich zu schonen, sollte man seinen Weihnachtsbaum so regional wie möglich kaufen, etwa direkt beim Forstbetrieb oder auf den Höfen der Erzeuger. Dies vermeidet lange Transportwege und Treibstoffemissionen.

Außerdem hilft der Einkauf vor Ort Waldbesitzenden in der Region. Durch die Erlöse können sie Neupflanzungen vornehmen und damit den Dürreschäden der letzten Sommer begegnen. Trotz Trockenheit stehen auch in diesem Jahr wieder genügend Weihnachtsbäume aus heimischer Erzeugung zur Verfügung.

3. Egal ob man seinen Baum beim Forstbetrieb, am Weihnachtsbaumstand oder im Gartencenter kauft: Er sollte aus nachhaltiger Erzeugung stammen. Zu erkennen ist dies beispielsweise am PEFC-Siegel, welches seit 2014 mit zusätzlichen Kriterien Weihnachtsbaumkulturen auf Waldflächen auszeichnet. Anders als auf herkömmlichen Weihnachtsbaumplantagen wird in zertifizierten Kulturen der Einsatz von Düngemitteln und Herbiziden weitgehend reduziert. Forstbetriebe mit zertifizierten Weihnachtsbaumkulturen findet man unter www.pefc.de/weihnachtsbaeume.
4. Weihnachtsbäume im Topf sind zwar eine schöne Idee, in der Praxis jedoch kaum empfehlenswert. Die Erfahrung zeigt, dass viele Bäume den Wechsel vom Topf in den Boden nach Weihnachten nicht beziehungsweise nicht ohne Schäden überstehen.

- Anzeige -

djd



Foto: djd/PEFC/Sarah Larissa Heuser

Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!



Heuchelheimer Straße 132 • 35398 Gießen
Tel. 0641/9628011 • www.baumschule-engelhardt.de

**Wir machen Betriebsferien vom 01.01. bis 31.01.2023.
Ab 1. Februar sind wir wieder für Sie da.**



Küchenstudio
Lapp

Austraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf • Fon 06425 3009449
www.kuechenstudio-wohratal.de • info@kuechenstudio-wohratal.de

Was tun bei Arthrose?

Anzeige

In ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wertvolle hilfreiche Tipps für alle Gelenke. Eine kostenlose Sonderausgabe ist erhältlich bei: Deutsche Arthrose-Hilfe, Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gerne eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder gerne auch per E-Mail an: service@arthrose.de.

PROBLEME MIT DER GRUNDSTEUERERKLÄRUNG?

WIR HELFEN IHNEN...

Profitieren Sie von der Fristverlängerung
bis 31.01.23 und machen Sie einen Termin bei uns!

GROUND TAX

Mit den Profis aus dem „Grund“
zur richtigen Grundsteuer

Alte Landstraße 25
35085 Ebsdorfergrund-Dreihausen
06424 94 32 155


HOLGER PISCATOR
Steuerberater | Diplom-Wirtschaftsjurist (FH)
www.groundtax.de

SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION, IHRE GEMEINDE BZW. STADT ODER IHR UNTERNEHMEN PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES ...

... und Sie suchen einen versierten Partner?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfcchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch
Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Industriestraße 9-11 | 36358 Herbstein | www.wittich.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner
beim TOP-Lokalversorger

**Holger Schaumann**

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

Email: holger.schaumann@swmr.de



Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg
Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

STADTWERKE  MARBURG

Tel.: 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de



Weihnachten ist ...



... wenn der Homberger Gewerbeverein sich bei allen Menschen bedankt, die ihm verbunden sind und mit ihrem Einkauf vor Ort unser Angebot schätzen und die Attraktivität der Stadt erhalten.

Zu Weihnachten wünschen wir allen unseren Kunden eine schöne, entspannte Zeit. Mit dazu beitragen können unsere Ohmtaler, denn die können Sie auch noch am Heiligen Morgen kaufen. Mit den Gutscheinen des Homberger Gewerbevereins schenken Sie Einkaufsglück und freie Auswahl – immer genau das Richtige, und das sogar vor Ort!

Die Gutscheine des Homberger Gewerbevereins gibt es für 5, 10, 20 oder 50 Euro bei allen teilnehmenden Geschäften.

... und für die Unternehmer unter Ihnen: Legen Sie Ihren Mitarbeitern doch die steuer- und sozialversicherungsfreie 50-Euro-Variante unserer Ohmtaler unter den Weihnachtsbaum. Dann werden die sich auch an Weihnachten über ihren Chef freuen!

Weitere Informationen bekommen Sie bei allen teilnehmen Geschäften oder unter www.hombergerleben.de



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Italiens feine Vielfalt

SIE
SPAREN ÜBER
50%



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~115,54~~ nur € **49⁹⁰**

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)



Jahrzehntelange Erfahrung Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



Garantierte Qualität Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



Beste Online Weinfachhändler 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr.: DE 25 00 25 694.

Vorteilsnummer
1101357

JETZT FÜR SIE ERHÄLTlich:

MARBURG AUS VERGANGENER ZEIT mit seinen Gaststätten

Im Buch:

Dieser Bildband wurde von mir als Sammler historischer Ansichtskarten zusammengestellt. Die Karten habe ich unter viel Zeitaufwand in den letzten Jahrzehnten aus ganz Deutschland zusammengetragen. Anhand der Karten wird in diesem Band einmal das Marburg aus längst vergangenen Zeiten mit seinen vielen Wirtshäusern, Gaststätten, Restaurants, Hotels, Cafés und Kneipen dargestellt, die gern auch als Ausflugsziel genutzt wurden.

Von dort wurde dann oft auch eine Ansichtskarte an die Familie, Freunde und Bekannte in nah und fern geschrieben, um diese zu grüßen und teilhaben zu lassen. Jedes Lokal hatte hierfür teilweise mehrere Ansichtskarten herstellen lassen, was durch die zahlreichen in Marburg ansässigen Verlage leicht möglich war.

Viele der Gebäude, die auf den Karten zu sehen sind, gibt es nicht mehr, oder sie sind im Laufe der Jahre auch mehrfach umgebaut worden.

Mit diesem Buch hat auch die jüngere Generation, die Marburg so nie kennengelernt hat, die Möglichkeit, in die Zeit der vorletzten Jahrhunderte einzutauchen.

Herausgeber: **Wittich**



Verkaufsstellen:

- Briefmarken und Münzen August Kleinberg Neustadt 13, 35037 Marburg
- Lehmanns Media, Beihgasse 9, 35037 Marburg
- Begro Mode – Einkaufszentrum Kaufpark Wehrda, Tom-Mutters-Str. 5, 35041 Marburg-Wehrda
- TEKA Kaufhaus Beikmann GmbH, Bahnhofsstr. 3, 35037 Marburg
- Buchhandlung Inge Jakob, Steinweg 42, 35037 Marburg
- Buchhandlung am Markt, Markt 10, 35037 Marburg
- Buchhandlung Roter Stern GmbH, Am Grün 28-30, 3537 Marburg
- Lenis Buchladen, Ralfreienstr. 3, 35274 Kirchheim



sowie: buch@wittich-herbstein.de, Tel.: 06643 / 9627-383

DEIN VEREIN

DIGITAL & MOBIL

Jetzt neu
in der App:

meinOrt – Entdecken!

Jetzt
kostenfrei
Basis-Eintrag
erstellen!

Über das Online-Formular unter
meinort.app/jetzt-mitmachen
übermittelst Du uns schnell und einfach
die Daten Deines Vereins.

Dein Eintrag enthält:

- Name, Anschrift
- Trainings- & Probezeiten
- Titelbild & Logo
- Kurzprofil



meinOrt

by LINUS WITTICH



meinort.app



Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange welt-
weit vernetzt und teilen
Ideen und Wissen mit loka-
len Partnern. Damit arme
und ausgegrenzte Menschen
in Würde leben können.

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

www.kragimmobilien.de



Sie verbrennen Ihr Geld, ...

... wenn Sie Ihre Immobilie privat
oder mit einem normalen Makler
verkaufen.

Warum? Weil Sie dann nur einen
durchschnittlichen Preis bekommen.
Oder weniger. Wir erzielen sehr oft
einen herausragenden Preis.

Wie wir das schaffen? Eben nicht mit
einfachem Anbieten, sondern mit
planmäßigem Vermarkten mit
unserem bewährten System.

Für Ihr gutes Gefühl, alles richtig zu
machen:

Rufen Sie gleich an!
Ihr lokaler Experte in
Immobilienachen:
Jürgen Krag



06462-9148-0



IHR PARTNER
FÜR REGIONALE
SPEISEN

*„Ich bleibe Ihr Koch
und freue mich, wenn es
Ihnen schmeckt!“*



Alle Angebote unter
www.jantosca-catering.de
oder Tel. (0 64 29) 82 91 279

BERNHARD Schick

PUTZE - FARBEN - MALERBEDARF

Beratung · Verkauf · Service

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0 64 24 - 92 33 81

Vorderstraße 16

Fax: 0 64 24 - 92 93 96

35287 Amöneburg-Rossdorf

Mobil: 0173 32 12 964

Schmidt Immobilien Ebsdorf

Dringende Kaufgesuche in AMÖNEBURG, HOMBERG & GEMÜNDEN

Arztfamilie sucht Ein-/Zweifamilienhaus ab 130 qm Wohnfl. mit Grundstück bis € 550.000,-

Familie sucht Haus, auch renovierungsbedürftig, mit Garten bis € 200.000,-

Handwerker sucht Altbau, auch gerne Fachwerkhaus mit Nebengebäuden bis € 350.000,-

Eigentumswohnungen und Baugrundstücke in jeder Größe

Rundum-Sorglos-Service von Markteinschätzung bis zum Notarvertrag

Kostenlose Wertermittlung

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Borngasse 4, 0177/2721399

Tel.: 06424-56 58, jschmidt@immobilien-ebdsdorf.de

JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

WITTICH
MEDIENT
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jetzt
bewerben

Wir suchen Verstärkung für unser Team.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen für unser Medienhaus in **Herbstein** einen qualifizierten Mitarbeiter in Vollzeit als

■ Mediengestalter (m/w/d) ab sofort.

Diese Aufgabe wartet auf Sie:

- Gestaltung, Layout, Umbruch von Zeitungen/ Sonderpublikationen und Büchern

Ihr Profil umfasst:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter (m/w/d) im Printbereich
- idealerweise Berufserfahrung in der Zeitungsproduktion, der Erstellung von Sonderprodukten (Broschüren/Magazinen) und Büchern
- einen geübten Umgang mit Adobe InDesign, Adobe Photoshop und Adobe Illustrator
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Lernfähigkeit

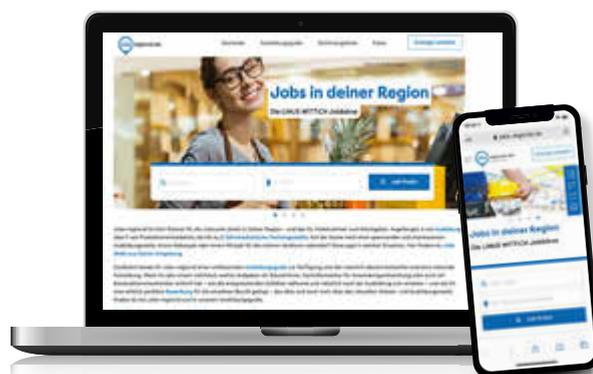
Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Yasmin Hohmann
Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein
Tel. 06643 9627-0, y.hohmann@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar
i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten

plus
79,-
zzgl. MwSt.

Onlineauftritt im
PDF-Format **dazu**

vier Wochen
online

auf jobs-regional.de
gefunden werden

JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Partyservice

**Wir suchen eine/n
freundliche/n und zuverlässige/n**

Fleischereifachverkäufer/in (m/w/d)

**in Vollzeit, Teilzeit oder auf Minijob-Basis
zur Verstärkung unseres Teams –
auch Quereinsteiger.**

Metzgerei Rhiel

Ebsdorfer Straße, Roßdorf (Tel. 06424 923956)



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Aus der Menge
herausstechen**



Hier ist man schon auf der Suche nach Ihnen!
jobs-regional.de



Meisterhaft auto reparatur Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de



Finanzielle Freiheit dank Immobilien-Teilverkauf.

- Verwirklichung Ihrer Träume
- Vorzeitige Erbauszahlung
- Energetische Sanierung
- Jobverlust, Scheidung

wiora
 Wohnen wie bisher, leben wie neu!

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren: **06421-1667116**

Die Werkstatt



Norbert Lein Kfz-Meister
 Berliner Straße 12
 35315 Homberg (Ohm)
 Tel. 06633 911288
 Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
 Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
 Scholl & Hoffrichter Licher Weg 2
 35315 Gontershausen
 Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 21.12.22 bis 03.01.23

Krombacher Pils



24 x 0,33 l o. 20 x 0,5 l
 (1 l = 1,64/1,30 €)
 zzgl. 3,42/3,10 € Pfand

12⁹⁹

Förstina Wasser
 medium, naturelle



12 x 1,0 l
 (1 l = 0,46 €)
 zzgl. 3,10 € Pfand

5⁴⁹

Rother Öko Urweizen



20 x 0,5 l
 (1 l = 1,40 €)
 zzgl. 3,10 € Pfand

13⁹⁹

Rapps
 Sanft wie Seide o. Apfels SWS



6 x 1,0 l
 (1 l = 1,75 €)
 zzgl. 2,40 €

10⁴⁹

Volvic Naturelle



6 x 1,5 l
 (1 l = 0,67 €)
 zzgl. 3,00 € Pfand

5⁹⁹

Unsere Service-Angebote!

- ec cash
- EC-Cash-Service
- gekühlte Getränke
- Gemüllens-Verleih
- Party & Feestservice
- Gläser-Verleih
- Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Vogel

Karosserie + Lack
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

- Unfallreparatur
- Autolackierung
- Industrielackierung
- Autoglasreparatur

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



SCHUEUER

Autohaus Oliver Scheuer
 Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Gesegnete Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.